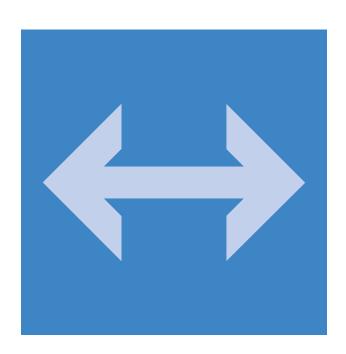


VERKEHRSUNFÄLLE

Unfälle von Güterkraftfahrzeugen im Straßenverkehr



2014

Statistisches Bundesamt

erausgeber: S	Staticticchoc I	Rundacamt	Winchadon

Internet: www.destatis.de

Ihr Kontakt zu uns: www.destatis.de/kontakt

Zentraler Auskunftsdienst Tel.:+49 (0) 611 / 75 24 05

Erscheinungsfolge: jährlich Erschienen am 17.12.2015

Artikelnummer: 5462410-14700-4 [PDF]

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2015

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

Met	hodische Erläuterungen	6
Zeic	henerklärung und Abkürzungen	7
Unfä	ille von Güterkraftfahrzeugen	8
Jahr	estabellen	
1.1	Das Straßenverkehrsunfallgeschehen von Güterkraftfahrzeugen 2006 – 2014 im Überblick	13
1.2	Unfälle unter Beteiligung von Güterkraftfahrzeugen 2014 nach Bundesländern	15
1.3	Alleinunfälle und Unfälle mit mehreren Beteiligten von Güterkraftfahr-	
	zeugen 2014 sowie dabei Verunglückte	16
1.4	Beteiligte Fahrer von Güterkraftfahrzeugen an Straßenverkehrs- unfällen 2014 nach Unfallkategorien, Unfallflucht, Fahrzeugarten und Ortslage	
	1.4.1 Alle Beteiligte	17
	1.4.2 Anteil der Ortslagen am insgesamt in %	18
1.5	Beteiligte Fahrer von Güterkraftfahrzeugen an Straßenverkehrs- unfällen 2014 nach Unfallkategorien, Fahrzeugarten und Ortslage	
	1.5.1 Hauptverursacher	19
	1.5.2 Anteil der Hauptverursacher an allen beteiligten Fahrern von Güterkraftfahrzeugen in %	20
1.6	Beteiligte Fahrer von Güterkraftfahrzeugen an Straßenverkehrs- unfällen 2014 nach Fahrzeugarten und Unfallzeit	
	1.6.1 Nach Monaten	21
	1.6.2.1 Unfälle mit Personenschaden	22
	1.6.2.2 Unfälle mit schwerwiegendem Sachschaden	30
1.7	Beteiligte Fahrer von Güterkraftfahrzeugen an Straßenverkehrs- unfällen 2014 nach Unfalltypen, Unfallfolgen und Ortslage	
	1.7.1 Alle Beteiligte	38
	1.7.2 Hauptverursacher	39
	1.7.3 Anteil der Hauptverursacher an allen beteiligten Fahrern von Güterkraftfahrzeugen in %	40
1.8	Beteiligte Fahrer von Güterkraftfahrzeugen an Straßenverkehrs- unfällen 2014 nach Unfalltypen, Unfallfolgen und ausgewählten Fahrzeugarten	
	1.8.1 Alle Beteiligte	41
	1.8.2 Hauptverursacher	42

Inhalt

1. 9	Beteiligte Fahrer von Güterkraftfahrzeugen an Straßenverkehrs- unfällen 2014 nach Unfallarten, Unfallfolgen und Ortslage	
	1.9.1 Alle Beteiligte	43
	1.9.2 Hauptverursacher	44
	1.9.3 Anteil der Hauptverursacher an allen beteiligten Fahrern von Güterkraftfahrzeugen in %	45
1.10	Beteiligte Fahrer von Güterkraftfahrzeugen an Straßenverkehrs- unfällen 2014 nach Unfallarten, Unfallfolgen und ausgewählten Fahrzeugarten	
	1.10.1 Alle Beteiligte	46
	1.10.2 Hauptverursacher	47
1.11	Fehlverhalten der beteiligten Fahrer von Güterkraftfahrzeugen an Unfällen mit Personenschaden 2014 nach Altersgruppen und Ortslage	48
1.12	Fehlverhalten der beteiligten Fahrer von Güterkraftfahrzeugen je 1 000 Beteiligte an Unfällen mit Personenschaden 2014 nach Altersgruppen und Ortslage	50
1.13	Fehlverhalten der beteiligten Fahrer von Güterkraftfahrzeugen an Unfällen mit Personenschaden 2014 nach Altersgruppen und ausgewählten Fahrzeugarten	52
1.14	Fehlverhalten der beteiligten Fahrer von Güterkraftfahrzeugen je 1 000 Beteiligte an Unfällen mit Personenschaden 2014 nach Altersgruppen und ausgewählten Fahrzeugarten	54
Zeitre	eihen	
2.1	Unfälle unter Beteiligung von Güterkraftfahrzeugen 1992 – 2014	58
2.2	Unfälle unter Beteiligung von Güterkraftfahrzeugen 1992 – 2014 und dabei Verunglückte nach Bundesländern	60
2.3	An Straßenverkehrsunfällen beteiligte Fahrer von Güterkraftfahrzeugen 1992 – 2014 nach Bundesländern	64
2.4	Beteiligte Fahrer von Güterkraftfahrzeugen an Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden 1991 – 2014 nach dem zulässigen Gesamt- gewicht der Fahrzeuge	
	2.4.1 Alle Beteiligte	66
	2.4.2 Hauptverursacher	67
	2.4.3 Anteil der Hauptverursacher an allen beteiligten Fahrern von Güterkraftfahrzeugen in %	68
	2.4.4 Anteil der einzelnen Fahrzeugarten an allen Güterkraftfahrzeugen	
	in %	69

Inhalt

2.5	Beteiligte Fahrer von Güterkraftfahrzeugen an schwerwiegenden Unfällen mit Sachschaden 1991 – 2014 nach dem zulässigen Gesamtgewicht der Fahrzeuge	
	2.5.1 Alle Beteiligte	70
	2.5.2 Hauptverursacher	71
	2.5.3 Anteil der Hauptverursacher an allen beteiligten Fahrern von Güterkraftfahrzeugen in %	72
	2.5.4 Anteil der einzelnen Fahrzeugarten an allen Güterkraftfahrzeugen in %	73
2.6	Beteiligte Kraftfahrzeugführer von Gefahrguttransporten 1991 – 2014 nach Art der Verkehrsbeteiligung	74
2.7	Beteiligte Kraftfahrzeugführer von Gefahrguttransporten 1991 – 2014 nach Gefahrklassen und Ladung	76
2.8	Güterkraftfahrzeugbestand 1991 – 2014	79
2.9	Fahrleistungen und Güterverkehr von Lastkraftfahrzeugen sowie Ein- und Durchfahrten ausländischer Lastkraftfahrzeuge 1991 – 2014	80

Methodische Erläuterungen

Basis für die Analyse des Unfallgeschehens sind die Ergebnisse der Straßenverkehrsunfallstatistik für das Jahr 2014. Auskunftspflichtig für diese Statistik ist laut Gesetz
die Polizei. Unfälle, zu denen die Polizei nicht hinzugezogen wurde, werden folglich in
der Statistik nicht nachgewiesen. Dies dürfte insbesondere der Fall sein, wenn außer
dem Unfallverursacher niemand an dem Unfall beteiligt war (insbesondere bei Alleinunfällen in der Nacht) bzw. wenn es zu einer gütlichen Einigung zwischen den Unfallparteien gekommen ist. Es ist aber davon auszugehen, dass der Anteil der nicht von
der Polizei erfassten Unfälle an der Gesamtzahl der sich tatsächlich ereignenden
Unfälle (Unfalldunkelziffer) mit zunehmender Unfallschwere zurückgeht.

Bis dato konnten lediglich für die deutschen Güterkraftfahrzeuge Gewichtsklassen ermittelt werden. Mit Beginn des Berichtsjahres 2014 werden auch die ausländischen Güterkraftfahrzeuge in die Gewichtsklassen bis 3 500 kg (im Folgenden auch Kleinlaster genannt) und über 3 500 kg unterteilt und nachgewiesen. Für die deutschen Güterkraftfahrzeuge können auch weiterhin Unterteilungen in verschiedene Gewichtsklassen ermittelt werden.

Nachgewiesen werden die Unfälle nach dem Inlandskonzept, das heißt es werden – unabhängig von der Nationalität der Unfallbeteiligten – die Unfälle und Verunglückten registriert, die sich auf deutschen Straßen ereigneten bzw. hier zu Schaden kamen. Stirbt ein Deutscher im Ausland an den Folgen eines Verkehrsunfalls, so wird dieser – im Gegensatz zur Todesursachenstatistik – in der Straßenverkehrsunfallstatistik nicht nachgewiesen.

Unfälle mit Personenschaden

sind Unfälle, bei denen unabhängig von der Höhe des Sachschadens Personen verletzt oder getötet wurden.

Beteiligte

sind alle Fahrzeugführer oder Fußgänger, die selbst oder deren Fahrzeug Schäden erlitten oder hervorgerufen haben. Verunglückte Mitfahrer zählen somit nicht zu den Unfallbeteiligten.

Der **Hauptverursacher** (1. Beteiligter) ist der Beteiligte, der nach Einschätzung der Polizei die Hauptschuld am Unfall trägt. Beteiligte an Alleinunfällen gelten immer als Hauptverursacher.

Verunglückte

sind Personen (auch Mitfahrer), die beim Unfall verletzt oder getötet wurden, dabei werden erfasst als

- Getötete
 - Personen, die innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen starben,
- Schwerverletzte

Personen, die unmittelbar zur stationären Behandlung (mindestens 24 Stunden) in einem Krankenhaus aufgenommen wurden,

Leichtverletzte
 alle übrigen Verletzten.

Unfallursachen

sind polizeilich festgestellte unmittelbare Ursachen und Umstände, die zum Unfall führten. Diese werden nach einem seit 1975 geltenden Ursachenverzeichnis von den Polizeibeamten aufgenommen. Es wird unterschieden nach allgemeinen Unfallursachen (Straßenverhältnisse, Witterungseinflüsse, Hindernisse) sowie personenbezogenem Fehlverhalten (beispielsweise zu schnelles Fahren, Vorfahrtsmissachtung), das bestimmten Fahrzeugführern oder Fußgängern zugeschrieben wird.

Zeichenerklärung und Abkürzungen

= nichts vorhanden = Tonnen = Zahlenwert unbekannt oder km = Kilometer geheim zu halten = grundsätzliche Änderung oder tkm = Tonnenkilometer innerhalb einer Reihe, die den i.e.S. = im engeren Sinne zeitlichen Vergleich beeinträchtigt = Kilogramm kg Χ = Tabellenfach gesperrt, weil Mrd. = Milliarde Aussage nicht sinnvoll Mill. = Million = Angaben fallen später an = vorläufiges Ergebnis % = Prozent

Im Jahr 2014 gab es 29 301 Unfälle mit Personenschaden, an denen mindestens ein Güterkraftfahrzeug beteiligt war, das waren 2,4 % weniger als im Vorjahr. Bei diesen Unfällen verunglückten 40 357 Personen, 1,0 % weniger als im Jahr 2013. Mit 759 Getöteten starben bei diesen Unfällen genauso viele Menschen wie im Jahr zuvor. Bei der Zahl der Schwerverletzten gab es eine Zunahme um 2,9 % auf 7 234 und bei der der Leichtverletzten einen Rückgang um 1,8 % auf 32 364 Personen.

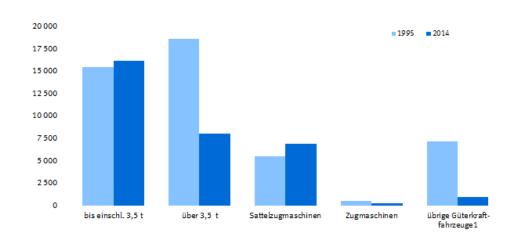
Längerfristige Entwicklung

Insgesamt waren 32 183 Fahrer von Güterkraftfahrzeugen an Unfällen mit Personenschaden im Jahr 2014 beteiligt, das waren 31,9 % weniger als 1995. Die Fahrleistung von Güterkraftfahrzeugen ist dagegen zwischen 1995 und 2014 um 34,2 % und ihre Transportleistung um 65,9 % gestiegen.

Bezogen auf den Bestand hat sich die Beteiligung von Güterkraftfahrzeugen an Unfällen mit Personenschaden ebenfalls reduziert: Wurden 1995 noch 153 Unfallbeteiligte je 10 000 Güterkraftfahrzeuge gezählt, so waren es 2014 noch 95 (– 37,5 %).

1995 waren 32,7 % der an Unfällen mit Personenschaden beteiligten Güterkraftfahrzeuge Kleinlaster, 39,3 % waren Lastkraftwagen über 3,5 t und 11,7 % Sattelzugmaschinen. Für 13,4 % der beteiligten Güterkraftfahrzeuge lagen keine Gewichtsangaben vor. Dies waren insbesondere ausländische Güterkraftfahrzeuge. 2014 waren von den deutschen und ausländischen Güterkraftfahrzeugen 50,1 % Kleinlaster, 24,9 % Lastkraftwagen über 3,5 t und 21,5 % Sattelzugmaschinen.

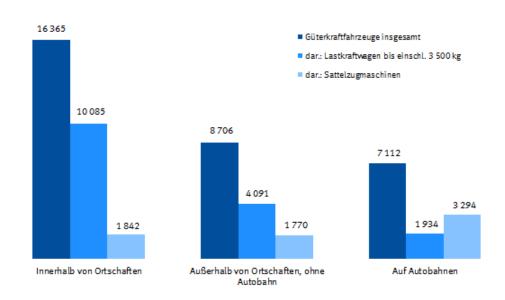
Abb 1 Beteiligte Fahrer von Güterkraftfahrzeugen bei Unfällen mit Personenschaden nach Fahrzeugarten



Kleinlaster am häufigsten an Unfällen innerorts beteiligt

Von den 32 183 an Personenschadensunfällen beteiligten Fahrern von Güterkraftfahrzeugen waren 50,8 % in Unfällen innerorts, 27,1 % in Unfällen auf Landstraßen
(außerorts ohne Autobahnen) und 22,1 % in Unfällen auf Autobahnen involviert. Die
unterschiedliche Nutzung der Fahrzeuge wird bei der Betrachtung der Ortslage deutlich: Bei den Kleinlastern (u. a. Verteilverkehre, Paketdienste, Handwerkerfahrzeuge)
dominieren die Innerortsunfälle mit 62,6 % der Unfallbeteiligten, auf den Landstraßen
betrug der Anteil dieser Fahrzeuge 25,4 % und auf den Autobahnen 12,0 %. Fahrer von
Sattelzugmaschinen, die meist im Fernverkehr unterwegs sind, waren dagegen mit
einem Anteil von 47,7 % am häufigsten in Unfällen auf Autobahnen involviert, während der entsprechende Anteil innerorts bei 26,7 % und auf den Landstraßen bei
25,6 % lag.

Abb 2 Beteiligte Güterkraftfahrzeuge an Unfällen mit Personenschaden 2014 nach Fahrzeugarten und Straßenklassen



Verletzungsschwere für die Unfallgegner höher

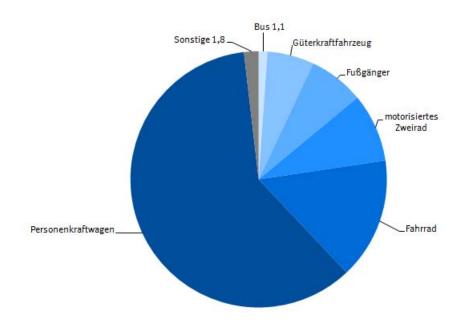
Die Unfallfolgen sind aufgrund der Größe und Masse der Güterkraftfahrzeuge für die Unfallgegner meist deutlich schwerer als für die Güterkraftfahrzeugbenutzer selbst. Von den 2014 bei "Lkw-Unfällen" Verunglückten waren 9 596 Insassen von Güterkraftfahrzeugen und 30 761 andere Verkehrsteilnehmer. Von den dabei Getöteten waren 143 Insassen von Güterkraftfahrzeugen und 616 wiederum andere Verkehrsteilnehmer. Das Risiko, bei einem "Lkw-Unfall" getötet zu werden, ist damit für die anderen Unfallbeteiligten (einschließlich Mitfahrer) mehr als viermal so hoch wie für die Insassen eines Güterkraftfahrzeuges.

Häufigster Unfallgegner ist ein Pkw

Von den insgesamt 29 301 Lkw-Unfällen mit Personenschaden waren 6,0 % Alleinunfälle, d. h. es waren keine anderen Fahrzeuge oder Fußgänger beteiligt. Bei diesen Unfällen wurden 35 Insassen von Güterkraftfahrzeugen getötet. Bei den meisten Unfällen (73,8 %) gab es aber einen weiteren Unfallbeteiligten (21 634). Bei jedem fünften Unfall mit einem Güterkraftfahrzeug waren mindestens drei Verkehrsteilnehmer beteiligt.

Häufigster Unfallgegner der Güterkraftfahrzeugfahrer bei Unfällen mit zwei Beteiligten war ein Pkw (13 022), dabei wurden 239 Pkw-Insassen und 10 Insassen von Güterkraftfahrzeugen getötet. Bei 3 312 Unfällen war ein Fahrradfahrer der Unfallgegner, wobei 75 Fahrradbenutzer getötet wurden. 1 874 Unfälle waren Zusammenstöße mit einem motorisierten Zweirad, bei denen 48 Benutzer von Motorzweirädern starben. 1 510 Unfälle waren Kollisionen mit einem Fußgänger, dabei kamen 90 Fußgänger ums Leben. Bei 1 277 Unfällen war der Unfallgegner ebenfalls ein Güterkraftfahrzeug. Bei diesen Unfällen verunglückten 47 Güterkraftfahrzeugbenutzer tödlich.

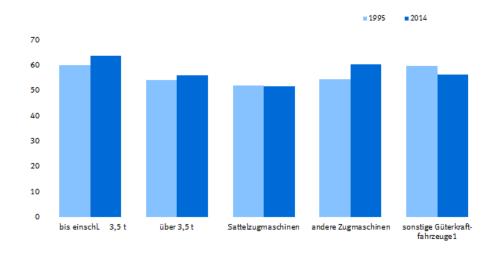
Abb 3 Unfälle mit Personenschaden zwischen einem Güterkraftfahrzeug und einem weiteren Unfallbeteiligten 2014
Anteile in %



Kleinlasterfahrer sind relativ häufig schuld am Unfall

Insgesamt galten 59,0 % aller unfallbeteiligten Fahrer eines Güterkraftfahrzeuges als Hauptverursacher eines Unfalls mit Personenschaden. Der Hauptverursacher ist der Beteiligte, der nach Einschätzung der Polizei die Hauptschuld am Zustandekommen des Unfalls trägt. Bei den Fahrern eines Kleinlasters waren 63,8 %, bei den Fahrern von Sattelzugmaschinen dagegen nur 51,7 % die Hauptverursacher des Unfalls. Der Anteil der Hauptverursacher an allen Beteiligten ist bei den Kleintransportern um zwei Prozentpunkte, bei den Lastkraftwagen über 3,5 t gegenüber 1995 um rund vier Prozentpunkte gestiegen. Bei den Sattelschleppern dagegen gab es einen Rückgang um 0,2 Prozentpunkte.

Abb 4 Anteil der Hauptverursacher an allen beteiligten Fahrern von Güterkraft fahrzeugen bei Unfällen mit Personenschaden nach Fahrzeugarten in %

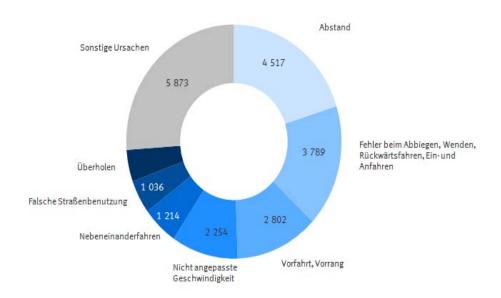


Abstand ist die Nummer eins bei den Unfallursachen

Die häufigsten Fehlverhalten, die den Fahrern von Güterkraftfahrzeugen angelastet wurden, waren Abstandsfehler mit 20,1 %, gefolgt von Fehlern beim "Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren" mit 16,9 % und Vorfahrt-/Vorrangfehlern mit 12,5 %. Die Ursache "nicht angepasste Geschwindigkeit" stand erst an vierter Stelle und hatte einen Anteil von 10,0 %. Alkoholeinfluss als Ursache für einen Unfall mit Personenschaden wurde bei den Fahrern von Güterkraftfahrzeugen relativ selten (1,5 %) festgestellt.

Analog zu den Unfallbeteiligten insgesamt zeigt sich auch bei den beteiligten Fahrern von Güterkraftfahrzeugen eine Altersabhängigkeit der Unfallursachen. Bezogen auf je 1 000 Beteiligte ihrer Altersgruppe verliert die Unfallursache "nicht angepasste Geschwindigkeit" mit zunehmendem Alter an Bedeutung, während "Vorfahrts-/Vorrangfehler" ansteigen.

Abb 5 Fehlverhalten der Fahrer von Güterkraftfahrzeugen bei Unfällen mit Personenschaden 2014



	2000	2005	2010	2011	2012	2013	2014	Veränderung
								2014 gegenüber 2013 in %
Unfälle unter Beteiligung von Güterkraftfahrzeugen davon mit:	60 039	51 745	48 955	45 568	43 386	42 361	39 628	- 6,5
Personenschaden	43 715	36 642	33 172	32 766	30 873	30 017	29 301	- 2,4
Schwerwiegendem Sachschaden		15 103	15 783	12 802	12 513	12 344	10 327	- 16,3
Verunglückte bei Unfällen mit Güterkraftfahrzeugen insgesamt	60 742	49 861	44 940	44 232	41 874	40 746	40 357	- 1,0
Getötete	1 696	1 158	859	889	812	759	759	0,0
Schwerverletzte	12 084	8 836	7 557	7 835	7 524	7 031	7 234	
Leichtverletzte	46 962	39 867	36 524	35 508	33 538	32 956	32 364	- 1,8
dar. Verunglückte Insassen von Güterkraftfahrzeugen insgesamt	15 008	12 319	11 539	10 754	10 194	9 952	9 596	- 3,6
Getötete		213	162	174	154	148	143	- 3,4
Schwerverletzte		2 342	2 064	1 975		1 782	1 882	
Leichtverletzte	11 556	9 764	9 313	8 605	8 160	8 022	7 571	- 5,6
Beteiligte an Unfällen mit Personenschaden insgesamt	. 48 573	40 494	36 568	36 059	33 877	32 892	32 183	- 2,2
Lkw mit zulässigem Gesamtgewicht bis einschl. 3,5 t	19 886	18 159	17 698	17 695	16 448	15 389	16 110	+ 4,7
Lkw mit zulässigem Gesamtgewicht über 3,5 t	15 852	10 521	8 069	7 889	7 541	7 318	8 013	+ 9,5
Sattelzugmaschinen	7 577	7 426	7 052	6 919	6 471	6 888	6 906	+ 0,3
Hauptverursacher von Unfällen mit Personenschaden insgesamt	28 033	23 688	21 749	21 358	20 186	19 468	18 988	- 2,5
Lkw mit zulässigem Gesamtgewicht bis einschl. 3,5 t	12 197	11 329	11 191	11 210	10 441	9 748	10 271	+ 5,4
Lkw mit zulässigem Gesamtgewicht über 3,5 t		5 757	4 474	4 364	4 209	4 028	4 485	+ 11,3
Sattelzugmaschinen	3 945	3 883	3 718	3 564	3 383	3 596	3 573	- 0,6
Anteil der Hauptverursacher an allen Beteiligten in %	58	58	59	59	60	59	59	- 0,3
Lkw mit zulässigem Gesamtgewicht bis einschl. 3,5 t	61	62	63	63	63	63	64	+ 0,6
Lkw mit zulässigem Gesamtgewicht über 3,5 t		55	55	55	56	55	56	+ 1,7
Sattelzugmaschinen	52	52	53	52	52	52	52	- 0,9
Beteiligte an Unfällen mit Personenschaden insgesamtdavon:	. 48 573	40 494	36 568	36 059	33 877	32 892	32 183	- 2,2
Innerorts			18 554					
Außerorts ohne Autobahn			10 127 7 887					
darunter:		0 32 1	, 55,	, ,,,,	0,20	, 213	, 111	-,,,
Beteiligte Fahrer von Lkw mit einem zul. Gesamtgewicht bis einschl. 3,5 t	19 886	18 159	17 698	17 695	16 448	15 389	16 110	+ 4,7
Innerorts	12 144	11 206	11 149	11 189	10 400	9 751	10 085	+ 3,4
Außerorts ohne Autobahn			4 644					
Auf Autobahnen	1 960	1 940	1 905	1 860	1 678	1 599	1 934	+ 21,0
Beteiligte Fahrer von Lkw mit einem zul. Gesamtgewicht über 3,5 tdavon:	15 852	10 521	8 069	7 889	7 541	7 318	8 013	+ 9,5
Innerorts			4 043					-
Außerorts ohne Autobahn			2 495					-
Auf Autobahnen	2 987	1 891	1 531	1 398	1 383	1 424	1 743	+ 22,4.
Beteiligte Fahrer von Sattelzugmaschinendavon:	7 577	7 426	7 052	6 919	6 471	6 888	6 906	+ 0,3
Innerorts			1 772					
Außerorts ohne Autobahn		2 078 3 273	1 857 3 423					
Fehlverhalten der Beteiligten bei Unfällen mit Personenschaden								
insgesamt	34 850	29 129	26 439	25 734	24 256	23 283	22 471	- 3,5
dar: Nicht angepasste Geschwindigkeit			4 024					
AbstandFehler beim Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren,	6 155	5 261	4 502	4 317	4 170	4 336	4 517	7 + ^{···} (,2
Ein- und Anfahren	4 704	4 283	4 136	4 487	4 050	3 938	3 789	- 3,8
Vorfahrt, Vorrang								
Fehlverhalten je 1 000 Beteiligte	"717	719	723	714	716	708	698	
dar: Nicht angepasste Geschwindigkeit		118	110	78	84	84	70	•
Abstand		130	123	120	123	132	140	Ž "6,5
Fehler beim Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren,	1							
Ein- und Anfahren	97	106	113	124	120	120	118	- 1,7

	2000	2005	2010	2011	2012	2013	2014	Veränderung 2014 gegenüber 2013 in %
darunter:		ļ	<u> </u>	ļ	<u> </u>	ļ	ļ	2013 111 %
Fahrer von Lkw mit einem zul. Gesamtgewicht bis einschl. 3,5 t	15 129	13 929	13 562	13 507	12 583	11 708	12 188	+ 4,1
dar.: Nicht angepasste Geschwindigkeit	2 707	2 408	2 038	1 453	1 491	1 434	1 229	- 14,3
Abstand	2 758	2 584	2 469	2 329	2 249	2 223	2 477	+ 11,4
Fehler beim Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren,								
Ein- und Anfahren	2 402	2 396	2 582	2 848	2 484	2 419	2 434	+ 0,6
Vorfahrt, Vorrang	2 079	1 904	1 946	2 069	1 914	1 646	1 771	+ 7,6
Faldinashaltan in 1 000 Patrillinta	7/4	7/7	7//	7/2	7/5	7/4	7.7	
Fehlverhalten je 1 000 Beteiligte	761	767	766	763	765	761	757	•
dar.: Nicht angepasste Geschwindigkeit	136	133	115	82	91	93	76	•
Fehler beim Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren,	139	142	140	132	137	144	154	+ 0,4
Ein- und Anfahren	121	132	146	161	151	157	151	- 3,9
Vorfahrt, Vorrang	105	105	110	117	116	107		
volulity volulis	103	105	110	117	110	107	110	+ 2,0
Fahrer von Lkw mit einem zul. Gesamtgewicht über 3,5 t	10 768	7 127	5 445	5 197	5 015	4 814	5 275	+ 9,6
dar.: Nicht angepasste Geschwindigkeit	1 652	987	718	469	497	488	443	- 9,2
Abstand	2 110	1 441	1 004	973	930	976	1 134	+ 16,2
Fehler beim Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren,								
Ein- und Anfahren	1 385	993	777	832	766	731	768	
Vorfahrt, Vorrang	1 288	788	616	627	615	575	602	+ 4,7
Fehlverhalten je 1 000 Beteiligte	679	677	675	659	665	658	658	. 01
dar.: Nicht angepasste Geschwindigkeit	104	94	675 89	59 59	665		55	-
Abstand	133	94 137	124	123	66 123	67 133	142	
Fehler beim Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren.	155	157	124	125	123	155	142	7 0,1
Ein- und Anfahren	87	94	96	105	102	100	96	- 4,1
Vorfahrt, Vorrang	81	75	76	79	82	79		.,
voluing voluing	01	/ /	70	//	02	//	,,	7,7
Fahrer von Sattelzugmaschinen	5 098	4 848	4 578	4 404	4 096	4 334	4 247	- 2,0
dar.: Nicht angepasste Geschwindigkeit	1 104	953	895	620	577	596	513	- 13,9
Abstand	793	785	672	655	631	763	806	+ 5,6
Fehler beim Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren,								
Ein- und Anfahren	498	489	413	438	432	412	451	
Vorfahrt, Vorrang	345	338	294	342	316	319	328	+ 2,8
Fehlverhalten je 1 000 Beteiligte	673	653	649	637	633	629	615	- 2,3
dar.: Nicht angepasste Geschwindigkeit	146		127	90	89	87	74	
Abstand	105	106	95	95	98	111	117	
Fehler beim Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren,	100	100	,,,	,,,	,,,			,,,
Ein- und Anfahren	66	66	59	63	67	60	65	+ 9,2
Vorfahrt, Vorrang	46	46	42	49	49	46	47	+ 2,6
Danimanah lan								
Bezugszahlen								
Güterkraftfahrzeugbestand ^{1 2}	3 335 482	3 340 964	3 134 099	3 192 537	3 281 965	3 325 126	3 372 186	+ 1,4
darunter:								
Liefer- und Lastkraftwagen zusammen ⁶	2 374 401		2 276 965		2 528 656			, .
dar.: mit zulässigem Gesamtgewicht bis einschl. 3,5 t	1 730 000		1 845 327	1 905 366	1 989 198			
mit zulässigem Gesamtgewicht über 3,5 t	644 401 a		431 618		539 415			
Sattelzugmaschinen	162 409	185 364	170 911	178 050	184 321	182 829	184 589	+ 1,0
Fahrleistungen von Güterkraftfahrzeugen								
zusammen in Mrd. km ^{3 5}	71,6	72,5	77,6	80,0	80,0	81,0	83,2	
Lastkraftwagen	71,6 58,9	72,5 57,0	60,7		63,2			
Sattelzugmaschinen	12,7	15,5	16,9		16,8			
Jaketzuginaschnien	12,/	13,5	10,9	17,5	10,0	10,7	10,2	7 1,2
Verkehrsaufkommen im Straßengüterverkehr in Mio. t 4 5	3244,2	3062,1	3 125,2	3 391,0	3 310,7	3 373,1	3506,5	+ 4,0
dar. von ausländischen Lastkraftwagen	250,5	319,9	407,9		435,0	-		-
	250,5	317,7	407,7	425,5	455,0	771,0	471,0	, ,,,
Verkehrsleistung im Straßengüterverkehr in Mrd. tkm ⁴ 5	346,3	402,7	440,6	457,6	447,0	453,7	463,9	+ 2,2
dar. von ausländischen Lastkraftwagen	95,7	130,9	158,7		167,0			,
adi. Von adstandischen zustklattwagen	93,7	130,9	136,7	104,0	107,0	173,0	170,0	+ 2,9
Kennzahlen								
Verunglückte Güterkraftfahrzeuginsassen je 100 000								
Güterkraftfahrzeuge des Bestandes	450	2/0	2/0	227	311	200	205	- 4,9
dar. Getötete	450		368 5.2			299		
dui. Getotete	8,4	6,4	5,2	2,5	4,7	4,5	4,2	- 4,7
Verunglückte Güterkraftfahrzeuginsassen ie 1 Mrd. km								
Verunglückte Güterkraftfahrzeuginsassen je 1 Mrd. km Fahrleistung der Güterkraftfahrzeuge	210	170	149	134	127	123	115	- 6,1

¹ Ab 2006 einschließlich Geräteträger. Ab 2008 ohne vorübergehende Stilllegungen.
2 Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt, Flensburg.
3 Errechnet als Inländerfahrleistung (d. h. einschl. Auslandsstrecken deutscher Kfz, aber ohne die Inlandsstrecken ausländischer Kfz).
4 Ohne Transporte deutscher Lkw bis 6 t zulässiges Gesamtgewicht oder 3,5 t Nutzlast.
5 Quelle: Dill, Berlin - Verkerh in Zahlen, BVU Beratungsgruppe Verkerh + Umwelt. Ohne Beförderungsmenge und Beförderungsleistung deutscher Kfz im Ausland, aber einschließlich Beförderungsmenge und Beförderungsleistung ausländischer Kfz im Inland.
6 Bis 2011 nur Liefer- und Lastkraftwagen mit Normalaufbau, ab 2012 auch mit Spezialaufbau.

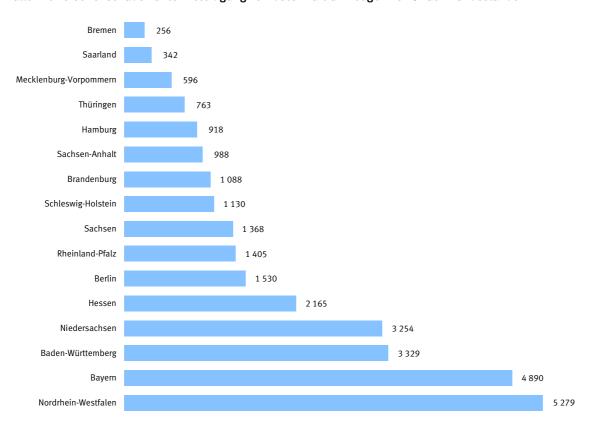
a geschätzt

1.2 Unfälle unter Beteiligung von Güterkraftfahrzeugen 2014 nach Bundesländern

	Bei Unfällen	mit Personen	schaden					Bei schwerwiegenden Unfällen mit Sachschaden ¹			
	Unfälle	dabei Ver- unglückte	davon Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	beteiligte Fahrer von Güterkraft- fahrzeugen	darunter Haupt- verursacher	Unfälle	beteiligte Fahrer von Güterkraft- fahrzeugen	darunter Haupt- verursacher	
Baden-Württemberg	3 329	4 727	95	937	3 695	3 715	2 158	1 795	1 980	958	
Bayern	4 890	6 908	165	1 135	5 608	5 339	3 069	1 394	1 507	728	
Berlin	1 530	1 813	12	223	1 578	1 587	1 010	130	139	65	
Brandenburg	1 088	1 498	40	388	1 070	1 221	709	578	630	343	
Bremen	256	321	-	31	290	277	176	125	135	72	
Hamburg	918	1 192	9	97	1 086	985	664	298	322	166	
Hessen	2 165	3 015	45	538	2 432	2 442	1 396	924	1 001	486	
Mecklenburg-Vorpommern	596	818	16	130	672	642	389	238	250	148	
Niedersachsen	3 254	4 639	103	745	3 791	3 679	2 120	803	900	466	
Nordrhein-Westfalen	5 279	7 251	109	1 360	5 782	5 737	3 503	1 322	1 440	723	
Rheinland-Pfalz	1 405	1 960	37	361	1 562	1 543	862	767	842	443	
Saarland	342	459	2	61	396	376	228	153	162	84	
Sachsen	1 368	1 774	31	431	1 312	1 469	867	634	686	333	
Sachsen-Anhalt	988	1 357	42	343	972	1 133	626	492	538	291	
Schleswig-Holstein	1 130	1 611	21	225	1 365	1 203	754	346	370	180	
Thüringen	763	1 014	32	229	753	835	457	328	366	180	
Deutschland	29 301	40 357	759	7 234	32 364	32 183	18 988	10 327	11 268	5 666	

 $^{1\} Straftatbestand\ oder\ Ordnungswidrigkeit\ (Bußgeld)\ und\ mindestens\ ein\ Kfz\ musste\ abgeschleppt\ werden.$

Unfälle mit Personenschaden unter Beteiligung von Güterkraftfahrzeugen 2014 nach Bundesländern



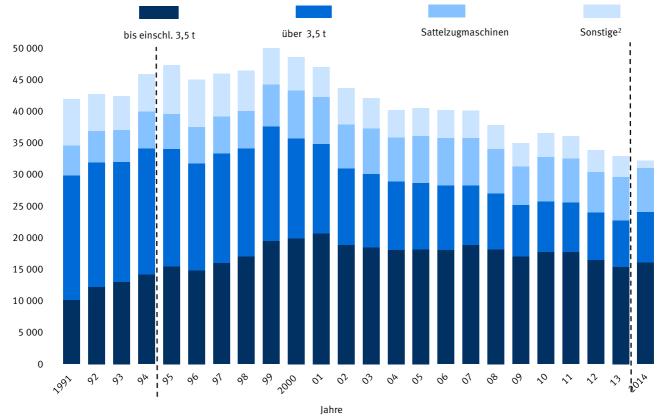
1.3 Alleinunfälle und Unfälle mit mehreren Beteiligten von Güterkraftfahrzeugen 2014 sowie dabei Verunglückte

	Unfälle mit P	ersonenschad	len			Verunglückte	·	Getötete		
	insgesamt	unter Beteilig	gung von			insgesamt	dar.:	insgesamt	dar.:	
		Lastkraft- wagen	Sattelzug- maschinen	anderen Zug- maschinen	Lkw mit Spezial- aufbau		Insassen von Güterkraft- fahrzeugen		Insassen von Güterkraft- fahrzeugen	
Alleinunfälle	1 755	1 255	396	40	64	1 983	1 983	35	35	
Zusammenstöße zwischen zwei	24 (2)	47.460		45/	F.//	27.526		500		
beteiligten Verkehrsteilnehmern	21 634	17 169	4 238	154	566	27 536	5 564	522	61	
davon mit einem:										
Fahrrad ¹	3 312	2 915	306	17	74	3 371	58	75	_	
Krafträder mit Versicherungskz. 2	706	616	71	5	14	743	12	19	_	
Krafträder mit amtl. Kennz. 3	1 168	985	148	14	21	1 271	53	29	_	
Personenkraftwagen	13 022	9 741	2 851	94	336	17 702	3 404	249	10	
Busse	240	186	51	_	3	579	76	2	1	
Güterkraftfahrzeug ⁴ davon mit einem:	1 277	1 081	618	12	59	1 685	1 685	47	47	
Lastkraftwagen	1 081	605	427	9	40	1 435	1 435	37	37	
Sattelzugmaschinen	618	427	175	2	14	794	794	33	33	
andere Zugmaschine	12	9	2	_	1	16	16	_	_	
Lkw mit Spezialaufbau	59	40	14	1	4	85	85	3	3	
Fußgänger ⁵	1 510	1 323	132	6	49	1 569	63	90	_	
Sonstige	399	322	61	6	10	616	213	11	3	
Zusammenstöße zwischen mehr als zwei beteiligten Verkehrs-										
teilnehmern	5 912	4 553	1 714	37	158	10 838	2 049	202	47	
Insgesamt	29 301	22 977	6 348	231	788	40 357	9 596	759	143	

¹ Ab 2014 einschl. Pedelecs.

Beteiligte Fahrer von Güterkraftfahrzeugen an Unfällen mit Personenschaden 1991 – 2014

Lkw mit Normalaufbau mit einem zulässigem Gesamtgewicht des Zugfahrzeugs¹



^{1 1995} bis 2013 nur deutsche Fahrzeuge.

² Ab 2014 einschl. E-Bikes und drei- und leichten vierrädrigen Kfz.

³ Ab 2014 einschl. drei- und leichten vierrädrigen Kfz.
4 Die Insgesamtzahl der Unfälle mit zwei beteiligten Güterkraftfahrzeugen ist niedriger als die Addition der Unfälle der einzelnen Güterkraftfahrzeugarten. Grund hierfür ist, dass beispielweise bei einem Zusammenstoß zwischen einem Lastkraftwagen und einer Sattelzugmaschine es sich um einen Unfall handelt, der sowohl in der Spalte "Lastkraftwagen" als auch in der Spalte "Sattelzugmaschinen" enthalten ist.
5 Ab 2014 einschl. Fußgänger mit Sport- und Spielgeräten.

² Sonstige Güterkraftfahrzeuge einschl. ohne Angabe des zulässigen Gesamtgewichtes.

1.4 Beteiligte Fahrer von Güterkraftfahrzeugen an Straßenverkehrsunfällen 2014 nach Unfallkategorien, Unfallflucht, Fahrzeugarten und Ortslage
 1.4.1 Alle Beteiligte

1.4.1 / the Beteringte	In		••							
	Personenso	n Unfällen m :haden	Getöteten		Schwer-	Leicht-	Sachschad	en	Personen- u	nd Sach-
					verletzten	verletzten	(schwerw. i		schaden (i.	
	zusammen		zusammen		1		zusammen		zusammen	
		unfall- flüchtig		unfall- flüchtig				unfall- flüchtig		unfall- flüchtig
	Innerhalb u	ınd außerha	lb von Ortsch	naften						
Fahrer von Lastkraftwagen ohne Anhänger ¹ davon:	20 663	1 103	353	7	7 3 746	16 564	6 542	762	27 205	1 865
mit zulässigem Gesamtgewicht bis einschl. 3,5 t	15 338	767	184	2	2 2 621	12 553	4 663	432	20 001	1 199
über 3,5 t	5 325	336	169			4 031	1 879	330	7 204	666
Lastkraftwagen mit Anhänger ¹ davon:	3 460	206	135	_	- 860	2 465	1 413	208	4 873	414
mit zulässigem Gesamtgewicht bis einschl. 3,5 t	772	44	18	_	- 145	609	289	26	1 061	70
über 3,5 t	2 688	162								344
Sattelzugmaschinen										760
anderen Zugmaschinen										28
Tankkraftwagen Lastkraftwagen mit Spezialaufbau										4 63
Güterkraftfahrzeugen zusammen				11						3 145
	Innerhalb v	on Ortschaf	ten							
Fahrer von Lastkraftwagen ohne Anhänger ¹ davon:	12 664	780	107	2	1 802	10 755	3 778	393	16 442	1 173
mit zulässigem Gesamtgewicht bis einschl. 3,5 t	9 686	589	42	_	- 1 287	8 357	2 780	248	3 12 466	837
über 3,5 t	,									336
Lastkraftwagen mit Anhänger ¹ davon:	1 242	99	22	-	- 237	983	436	66	1 678	165
mit zulässigem Gesamtgewicht bis	200	2.0			7.0	225	445		547	20
einschl. 3,5 t					, -					38
über 3,5 t Sattelzugmaschinen										127 243
anderen Zugmaschinen										13
Tankkraftwagen Lastkraftwagen mit Spezialaufbau	11	2	1	-	- 2	. 8	4	-	. 15	33
Güterkraftfahrzeugen zusammen	16 365	1 024	206	4	2 503	13 656	5 084	609	21 449	1 633
-1	Außerhalb	von Ortscha	ften, ohne Au	ıtobahn						
Fahrer von Lastkraftwagen ohne Anhänger 1 davon:	5 468	224	169	3	3 1 315	3 984	1 760	163	7 228	387
mit zulässigem Gesamtgewicht bis einschl. 3,5 t	3 850									217
über 3,5 t				1						170
Lastkraftwagen mit Anhänger ¹ davon: mit zulässigem Gesamtgewicht bis	1 072	61	63	-	- 275	734	384	39	1 456	100
einschl. 3,5 t					- 43	187	88	7	329	16
über 3,5 t										84
Sattelzugmaschinenanderen Zugmaschinen					501					152 8
Tankkraftwagen				_	- 29 - 4			2		-
Lastkraftwagen mit Spezialaufbau			. 9	-	ΓÓ		94			25
Güterkraftfahrzeugen zusammen	8 706	393	370	3	2 203	6 133	2 988	284	11 694	677
Fahrer von	auf Autoba	hnen								
Lastkraftwagen ohne Anhänger ¹ davon:	2 531	99	77	2	2 629	1 825	1 004	206	3 535	305
mit zulässigem Gesamtgewicht bis einschl. 3,5 t										145
über 3,5 t Lastkraftwagen mit Anhänger ¹										160 149
davon: mit zulässigem Gesamtgewicht bis einschl. 3,5 t	132	5	5	_	- 30	97	86	11	. 218	16
über 3,5 t										133
Sattelzugmaschinen	3 294	124	166		1 014	2 114	1 532	241		365
anderen Zugmaschinen				-						7
Tankkraftwagen Lastkraftwagen mit Spezialaufbau				-	- – - 23	_				2 5
Güterkraftfahrzeugen zusammen	7 112	274	296	4	2 033	4 783	3 196	561	10 308	835

¹ Mit Normalaufbau.

1.4 Beteiligte Fahrer von Güterkraftfahrzeugen an Straßenverkehrsunfällen 2014 nach Unfallkategorien, Unfallflucht, Fahrzeugarten und Ortslage
 1.4.2 Anteil der Ortslagen am insgesamt in %

114.27 meen der ortstagen am mogesam		Hafëllan na								
	Beteiligte an				lc ı	I	lc		To.	16 1
	Personensch	iaden	Getöteten		Schwer-	Leicht-	Sachschad		Personen- u schaden (i.	
					verletzten	verletzten	(schwerw. i		` ·	
	zusammen		zusammen	darunter:			zusammen		zusammen	
		unfall-		unfall-				unfall-		unfall-
		flüchtig		flüchtig				flüchtig		flüchtig
	Innerhalb ur	nd außerhal	b von Ortsch	aften						
Fahrer von										
Lastkraftwagen ohne Anhänger ¹ davon:	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
mit zulässigem Gesamtgewicht bis										
einschl. 3,5 t		100								
über 3,5 t	100	100	100	100	100	100	100	100) 100	100
Lastkraftwagen mit Anhänger 1 davon:	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
mit zulässigem Gesamtgewicht bis	100	400	400	400	400	400	400			100
einschl. 3,5 t über 3,5 t	100 100	100 100								
Sattelzugmaschinen		100								
anderen Zugmaschinen		100		100						
Tankkraftwagen		100		100						
Lastkraftwagen mit Spezialaufbau	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Güterkraftfahrzeugen zusammen	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
	Innerhalb vo	n Ortschaft	en							
Fahrer von Lastkraftwagen ohne Anhänger ¹	(1.2	70.7	20.2	20 /	40.4	(4.0	r7 7	Г1 /		(2.0
davon:	61,3	70,7	30,3	28,6	48,1	64,9	57,7	51,6	60,4	62,9
mit zulässigem Gesamtgewicht bis einschl. 3,5 t	63,2	76,8	22,8	_	49,1	66,6	59,6	57,4	62,3	69,8
über 3,5 t		76,8 56,8			,					
Lastkraftwagen mit Anhänger ¹ davon:	35,9	48,1		_						
mit zulässigem Gesamtgewicht bis										
einschl. 3,5 t	51,7	68,2	11,1	_	49,7	53,4	39,8	30,8	48,4	54,3
über 3,5 t		42,6		_	23,1					,
Sattelzugmaschinen		35,2	17,6	50,0	18,8	30,5			25,6	
anderen Zugmaschinen		40,0			34,9					
Tankkraftwagen		100,0			33,3					
Lastkraftwagen mit Spezialaufbau		56,8			.,,-					
Güterkraftfahrzeugen zusammen	50,8	60,6	23,6	36,4	37,1	55,6	45,1	41,9	49,4	51,9
Fahrer von	Außerhalb v	on Ortschaf	ften, ohne Au	ıtobahn						
Lastkraftwagen ohne Anhänger 1 davon:	26,5	20,3	47,9	42,9	35,1	24,1	26,9	21,4	26,6	20,8
mit zulässigem Gesamtgewicht bis	25.4	1()	40.0	100.0	25.1	22.6	26.0	21.5	י יירי	101
einschl. 3,5 t über 3,5 t		16,2 29,8		100,0 20,0	,			,		
Lastkraftwagen mit Anhänger ¹	31,0	29,6	,	_	32,0			,		
davon: mit zulässigem Gesamtgewicht bis										
einschl. 3,5 t	31,2	20,5	61,1	_	29,7	30,7	30,4	26,9	31,0	22,9
über 3,5 t		32,1		_	32,4					
Sattelzugmaschinen		26,2	34,6	_	27,1	24,4	24,0	15,5	25,1	20,0
anderen Zugmaschinen		40,0			, -					
Tankkraftwagen		0,0			66,7					
Lastkraftwagen mit Spezialaufbau	- ,	37,8			, -					
Güterkraftfahrzeugen zusammen	27,1	23,2	42,4	27,3	32,7	25,0	26,5	19,5	5 26,9	21,5
Fahrer von	auf Autobah	nen								
Lastkraftwagen ohne Anhänger ¹ davon:	12,2	9,0	21,8	28,6	16,8	11,0	15,3	27,0	13,0	16,4
mit zulässigem Gesamtgewicht bis einschl. 3,5 t	11,7	7,0	28,3		15,8	10,7	14,4	21,1	12,4	12,1
über 3,5 t		13,4								
Lastkraftwagen mit Anhänger ¹ davon:	33,1	22,3		-	40,5					
mit zulässigem Gesamtgewicht bis einschl. 3,5 t	17,1	11,4	27,8	_	20,7	15,9	29,8	42,3	3 20,5	22,9
über 3,5 t		25,3			44,5					
Sattelzugmaschinen	47,7	38,6								
anderen Zugmaschinen	15,5	20,0	0,0		19,0	14,5	20,0	30,8		25,0
Tankkraftwagen	· · · · · ·	0,0		-	0,0					
Lastkraftwagen mit Spezialaufbau		5,4			- ',-					
Güterkraftfahrzeugen zusammen	22,1	16,2	33,9	36,4	30,2	19,5	28,4	38,6	5 23,7	26,6

¹ Mit Normalaufbau.

1.5 Beteiligte Fahrer von Güterkraftfahrzeugen an Straßenverkehrsunfällen 2014 nach Unfallkategorien, Fahrzeugarten und Ortslage
 1.5.1 Hauptverursacher

1.5.1 Hauptverursacher	Unfälle mit F	Personensch	aden		Verunglückte	e			Schwerw.	
	insgesamt	mit Getöteten	mit Schwer- verletzten	mit Leicht- verletzten	insgesamt	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	Unfälle mit Sach- schaden (i. e. S.)	
	Innerhalb ur	ı ıd außerhalb	von Ortschaf	ten		<u> </u>		I	I	
Fahrer von Lastkraftwagen ohne Anhänger ¹ davon:	12 995	164	2 117	10 714	16 781	173	2 461	14 147	3 434	
mit zulässigem Gesamtgewicht bis einschl. 3,5 t	9 854	103	1 559	8 192	12 667	109	1 833	10 725	2 520	
über 3,5 t Lastkraftwagen mit Anhänger ¹	3 141 1 761									
davon: mit zulässigem Gesamtgewicht bis				23,0	2330	,	137	1000	0/1	
einschl. 3,5 t										
über 3,5 t Sattelzugmaschinen										
anderen Zugmaschinen										
Tankkraftwagen	11	1	1			1	2		3	
Lastkraftwagen mit Spezialaufbau	437									
Güterkraftfahrzeugen zusammen	18 988	338	3 386	15 264	24 912	355	4 009	20 548	5 666	
Fahrer von	Innerhalb vo	n Ortschafte	n							
Lastkraftwagen ohne Anhänger ¹ davon:	8 492	70	1 114	7 308	10 198	71	1 186	8 941	1 920	
mit zulässigem Gesamtgewicht bis einschl. 3,5 t		30	816	5 687	7 756	30	873	6 853	1 446	
über 3,5 t	- / / /									
Lastkraftwagen mit Anhänger ¹ davon: mit zulässigem Gesamtgewicht bis	761	13	135	613	914	13	143	758	223	
einschl. 3,5 t	,	1	37	189	265	1	40	224	. 65	
über 3,5 t										
Sattelzugmaschinenanderen Zugmaschinen										
Tankkraftwagen		_					15 1			
Lastkraftwagen mit Spezialaufbau										
Güterkraftfahrzeugen zusammen	10 890	127	1 517	9 246	13 144	128	1 618	11 398	2 599	
	Außerhalb v	on Ortschaft	en, ohne Auto	bahn						
Fahrer von Lastkraftwagen ohne Anhänger ¹ davon:	3 148	64	688	2 396	4 502	69	861	3 572	924	
mit zulässigem Gesamtgewicht bis einschl. 3,5 t										
über 3,5 t Lastkraftwagen mit Anhänger ¹	827 527					15 23				
davon: mit zulässigem Gesamtgewicht bis	327	21	112	334	720	2)	143	300	104	
einschl. 3,5 t	129	5	20	104	186	6	26	154	45	
über 3,5 t										
Sattelzugmaschinenanderen Zugmaschinen										
Tankkraftwagen				3		1				
Lastkraftwagen mit Spezialaufbau		1 3	22			3	23			
Güterkraftfahrzeugen zusammen	4 806	111	1 060	3 635	6 692	120	1 305	5 267	1 481	
Falancia	auf Autobah	nen								
Fahrer von Lastkraftwagen ohne Anhänger ¹ davon:	1 355	30	315	1 010	2 081	33	414	1 634	590	
mit zulässigem Gesamtgewicht bis einschl. 3,5 t über 3,5 t										
Lastkraftwagen mit Anhänger ¹ davon:										
mit zulässigem Gesamtgewicht bis einschl. 3,5 t	61	3	13	45	95	3	19	73	49	
über 3,5 t										
Sattelzugmaschinenanderen Zugmaschinen	1 408 17	51	355 5	1 002	2 190	55	477	1 658 21	679 8	
Lastkraftwagen mit Spezialaufbau					54				_	
Güterkraftfahrzeugen zusammen	3 292	100	809	2 383	5 076	107	1 086	3 883	1 586	

¹ Mit Normalaufbau.

1.5 Beteiligte Fahrer von Güterkraftfahrzeugen an Straßenverkehrsunfällen 2014 nach Unfallkategorien, Fahrzeugarten und Ortslage
1.5.2 Anteil der Hauptverursacher an allen beteiligten Fahrern von Güterkraftfahrzeugen in %

Untalle mit Pe	rsonenschade	en		verunglück	te			Schwerw. Unfälle mit
insgesamt	mit Getöteten	mit Schwer- verletzten	mit Leicht- verletzten	insgesamt	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	Sach- schaden (i. e. S.)
Innerhalb und	außerhalb vo	n Ortschafte	n			•		•
. 62,9	46,5	56,5	64,7	Х	Х	Х	Х	52,5
	56,0	59,5	65,3	Х	Х	Х	Х	54,0
1								48,6
. 50,9	38,5	42,9	54,4	Х	Х	Х	Х	47,5
	50,0	48,3	55,5	Χ	Х	Χ	Х	55,0
				Х	Х	Х	Х	45,6
								47,0
								47,8
								23,1 49,6
								50,3
.1	,-	,-	,-	۸	^	^	^	
Innerhalb von	Ortschaften							
. 67,1	65,4	61,8	67,9	Х	Х	Х	Х	50,8
67.4	71.4	63.4	68.1	Х	Х	Х	Х	52,0
, .				Χ	Х	Χ	Х	47,5
. 61,3	59,1	57,0	62,4	Х	Х	Х	Х	51,1
56.9	50.0	51.4	58.2	Х	Х	Х	Х	56,5
								49,2
				Х	X	X	X	53,9
65,8	100,0	68,2	64,4	Χ	Χ	Х	Χ	50,0
	-	50,0	75,0	Χ	Х	Х	Х	25,0
				Х	Х	Х	Х	47,1
. 66,5	61,7	60,6	67,7	Х	Х	Х	Х	51,1
Außerhalb vo	n Ortschaften	, ohne Autob	ahn					
. 57,6	37,9	52,3	60,1	Х	Х	Х	Х	52,5
60,3	54,4	56,7	61,6	Х	Х	Х	Х	55,6
	,		56,4	Χ	Х	Х	Х	45,5
. 49,2	33,3	40,7	53,7	Х	Х	Х	Х	42,7
E2 E	45 E	// E	E	Y	Y	Y	Y	51,1
								40,2
1								46,2
				Х	Х	Х	Х	47,4
	50,0	0,0	75,0	Χ	Χ	Х	Х	20,0
				Х	Х	Х	Х	51,3
. 55,2	30,0	48,1	59,3	Х	Х	Х	Х	49,6
auf Autobahn	en							
. 53,5	39,0	50,1	55,3	Х	Х	Х	Х	58,8
55,5	46,2	53,5	56,5	Х	Х	Х	Х	59,6
				Χ	Х	Χ	Х	57,2
. 41,3	36,0	35,1	44,5	X	Х	Х	X	47,9
46.2	60.0	43 3	46.4	Х	Х	Х	х	57,0
				X	X	X	X	46,4
				X	X	X	X	44,3
47,2				X	X	X	X	44,4
0,0			_	Х	Х	Х	Х	
			32,8	X X	X X	X X	X X	25,0 56,3
	Innerhalb und 62,9	Innerhalb und außerhalb vol. 62,9	Innerhalb und außerhalb von Ortschafte	Innerhalb und außerhalb von Ortschaften	Infalle mit Personenschaden	Unraille mit Personenschader mit Getöteten mit Getoteten mit Getoteten	Unfalle mit Personenschaden	Unfalle mit Personenschaden

¹ Mit Normalaufbau.

	Ins- gesamt	Jan	Febr	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
	Bei Unfälle	n mit Pers	onenscha	den									
Fahrer von	ī												
Lastkraftwagen ohne Anhänger ¹	20 663	1 380	1 377	1 674	1 730	1 965	1 845	2 154	1 705	1 872	1 741	1 691	1 5
davon:													
mit zulässigem Gesamtgewicht													
bis einschl. 3,5 t	. 15 338	1 061	1 030	1 276	1 278	1 408	1 385	1 583	1 229	1 376	1 285	1 297	1 1
über 3,5 t	. 5 325	319	347	398	452	557	460	571	476	496	456	394	3
Lastkraftwagen mit Anhänger 1	3 460	220	224	306	288	287	295	367	265	351	302	308	2
davon:													
mit zulässigem Gesamtgewicht													
bis einschl. 3,5 t	. 772	56	50	81	59	61	71	77	63	81	56	59	
über 3,5 t		164			229	226	224	290	202		246	249	
Cattalauranaahinaa	6 906	470	4.62	5.00	502	(11	F7.	722	(0)	(27	(17	522	
Sattelzugmaschinen	1	478			582	641	574		606	637	617	533	4
anderen Zugmaschinen		14			30	27	16	28	23	16	26	12	
Tankkraftwagen		2 61			- 61	1 72	2 73	- 79	- 57	3 65	4 69	4 56	
Lastkraftwagen mit Spezialaufbau	. 772	61	55	01	61	/2	/3	79	5/	00	69	20	
Güterkraftfahrzeugen zusammen	32 183	2 166	2 139	2 632	2 698	3 009	2 816	3 379	2 662	2 958	2 771	2 615	2 3
-shrer von	Bei schwei	wiegende	n Unfällen	mit Sachs	chaden (i.e	e.S.)							
Fahrer von Lastkraftwagen ohne Anhänger ¹	_	wiegende 654			chaden (i.e 504	2. S.) 541	484	547	466	518	595	593	
	_	_				-	484	547	466	518	595	593	•
Lastkraftwagen ohne Anhänger ¹	_	_				-	484	547	466	518	595	593	6
Lastkraftwagen ohne Anhänger 1davon:	6 542	_	491	501		-	484	547 369	466 332		595 431	593 438	
Lastkraftwagen ohne Anhänger ¹ davon: mit zulässigem Gesamtgewicht	6 542	654	491 361	501 358	504	541							
Lastkraftwagen ohne Anhänger 1davon: mit zulässigem Gesamtgewicht bis einschl. 3,5 t	. 6 542 . 4 663 . 1 879	654 468	491 361 130	501 358 143	504 342	541 369	363	369	332	367	431	438	
Lastkraftwagen ohne Anhänger 1	. 6 542 . 4 663 . 1 879	654 468 186	491 361 130	501 358 143	342 162	369 172	363 121	369 178	332 134	367 151	431 164	438 155	
Lastkraftwagen ohne Anhänger 1	. 6 542 . 4 663 . 1 879	654 468 186	491 361 130	501 358 143	342 162	369 172	363 121	369 178	332 134	367 151	431 164	438 155	
Lastkraftwagen ohne Anhänger 1	. 4 663 1 879 1 413	654 468 186	361 130 82	501 358 143 98	342 162	369 172	363 121	369 178	332 134	367 151	431 164	438 155	

über 3,5 t ..

Sattelzugmaschinen

anderen Zugmaschinen

Lastkraftwagen mit Spezialaufbau

Güterkraftfahrzeugen zusammen

1 048

1 102

1 124

2 893

11 268

1 103

¹ Mit Normalaufbau.

- 1.6 Beteiligte Fahrer von Güterkraftfahrzeugen an Straßenverkehrsunfällen 2014 nach Fahrzeugarten und Unfallzeit
 1.6.2 Nach Uhrzeit, Wochentag und Ortslage
- 1.6.2.1 Unfälle mit Personenschaden

-	Uhrzeit												
	0 Uhr –	1 Uhr –	2 Uhr –	3 Uhr –	4 Uhr –	5 Uhr –	6 Uhr –	7 Uhr –	8 Uhr –	9 Uhr –	10 Uhr –		12 Uhr –
	0.59 Uhr	1.59 Uhr	2.59 Uhr	3.59 Uhr	4.59 Uhr	5.59 Uhr	6.59 Uhr	7.59 Uhr	8.59 Uhr	9.59 Uhr	10.59 Uhr	11.59 Uhr	12.59 Uhr
	Güterkraft	fahrzeuge in	sgesamt								ı		<u>I</u>
	•	und außerha											
Montag Dienstag													
Mittwoch													
Donnerstag													
Freitag							214						
Samstag													
Sonntag	. 21	18	3 26	17	7 19	9 27	21	. 19	28	3 18	28	43	57
Zusammen	245	5 215	240	257	7 331	734	1 388	2 483	2 156	2 187	2 232	2 360	2 246
	Innerhalb	von Ortscha	ften										
Montag	. 11	L 7	, 4	. 3	3 18	3 46	104	280	225	5 257	245	248	241
Dienstag													
Mittwoch					3 9	9 49	121	. 249	224	208	253	239	242
Donnerstag													
Freitag													
Samstag Sonntag													
_													
Zusammen	73	3 45	5 50	52	2 85	5 264	571	1 286	1 099	1 191	1 327	1 359	1 281
	Außerhalb	von Ortscha	ıften, ohne A	utobahn									
Montag							104	157	136	5 118	100	125	99
Dienstag		5											
Mittwoch		5 5											
Donnerstag Freitag		2 7 7 6											
Samstag													
Sonntag													
Zusammen	44	4 42	. 31	48	8 68	3 218	465	739	595	562	544	580	558
	Auf Autoba	ahnen											
Manda	1 4			4			0.7		440			0.5	
Montag Dienstag													
Mittwoch													
Donnerstag													
Freitag												82	69
Samstag	. 19	9 22			3 23	3 27	22	. 32	17	22	18	20	14
Sonntag	. 5	5 2	? 7	1	L 6	5 6	5	7	6	5 6	5	8	12
Zusammen	128	3 128	159	157	7 178	3 252	352	458	462	2 434	361	421	407
	Außerhalb	von Ortscha	ıften einschl	ießlich Auto	bahn								
Montag	. 24	15	5 18	21	L 51	L 90	196	271	246	5 217	174	210	159
Dienstag													
Mittwoch	. 21	1 33	36	32	2 33	3 69	181	200	196	5 161	161	182	187
Donnerstag													
Freitag													
Samstag Sonntag													
Zusammen													

- 1.6 Beteiligte Fahrer von Güterkraftfahrzeugen an Straßenverkehrsunfällen 2014 nach Fahrzeugarten und Unfallzeit
 1.6.2 Nach Uhrzeit, Wochentag und Ortslage
 1.6.2.1 Unfälle mit Personenschaden

Uhrzeit												Insgesamt	
13 Uhr –	14 Uhr –	15 Uhr –	16 Uhr –	17 Uhr –	18 Uhr –	19 Uhr –	20 Uhr –	21 Uhr –	22 Uhr –	23 Uhr –	ohne	1	I
	14.59 Uhr	15.59 Uhr		17.59 Uhr			20.59 Uhr	21.59 Uhr			Angabe		I
													I
-					<u>l</u>	<u>l</u>			<u> </u>				
Güterkraftf	ahrzeuge in:	sgesamt											
		-3											
Innerhalb ι	und außerha	lb von Ortsc	haften										
434	460	468	456	393	223	126	91	53	52	46	_	6 183	Montag
439										38	1		Dienstag
465				374						37	_		Mittwoch
392			468	359						34	_		Donnerstag
482			334	243						42	_		Freitag
151			95	91						28	_		Samstag
56			45	51						29	_		•
													_
2 419	2 590	2 453	2 293	1 889	1 212	774	511	370	343	254	1	32 183	Zusammen
Laure 1 12		¥											
innerhalb v	on Ortschaf	ten											
224	270	252	245	187	115	54	38	17	19	11	_	3 121	Montag
238			254	194						13	_		Dienstag
234			234	172						7	_		Mittwoch
210			231	191						15	_	- / - /	Donnerstag
											_		
279			165	115						12 9			Freitag
82			59	47							_		Samstag
32	27	27	30	26	34	25	19	11	13	14	-	- 441	Sonntag
1 299	1 392	1 296	1 221	932	595	371	231	134	130	81	-	16 365	Zusammen
Außerhalb	von Ortscha	ften, ohne A	utobahn										
122	125	127	131	111	63	39	16	11	12	5	-	1 669	Montag
127	125	107	123	105	69	33	23	12	13	9	1	1 599	Dienstag
141	129	124	143	112	70	33	21	18	13	12	-	1 614	Mittwoch
122	132	122	134	107	71	30	20	17	16	4	-	1 548	Donnerstag
122	150	144	105	81	51	27	25	18	5	8	-	1 495	Freitag
51	. 44	41	21	24	22	11	4	7	7	12	-	- 566	Samstag
17	17	18	11	16	13	11	7	8	8	6	-	- 215	Sonntag
703	722	683	668	F.F.	250	104	116	01	74	F.(1	9.706	7
702	. /22	. 003	000	556	359	184	110	91	74	56	1	8 / 00	Zusammen
A C A t b	L												
Auf Autoba	ınnen												
88	65	89	80	95	45	33	37	25	21	30	_	1 393	Montag
74			81	79						16	_		Dienstag
90			63	79 90						18	_		Mittwoch
60			97	61						15	_		Donnerstag
81			64	47						22	_		Freitag
18			15	20						7	_		_
10	9		4	9						9	_		Sonntag
	,	O	4	,	,	U	4	,	12	,		102	Johntag
418	476	474	404	401	258	219	164	145	139	117	-	7 112	Zusammen
Außerhalb	von Ortscha	ften einschli	eßlich Auto	bahn									
													1
210				206						35	-		_
201			204							25	1		_
231			206							30	-		
182			231	168						19	-		Donnerstag
203			169	128						30	-	-	-
69			36							19	=		Samstag
24	26	26	15	25	22	17	11	17	20	15	-	- 377	Sonntag
1 120	1 198	1 157	1 072	957	617	403	280	236	213	173	1	15 818	Zusammen
1 120	1 1 7 0	7 /	10,2	,,,	017	705	200	250	-19	-,,,	-	15010	

- 1.6 Beteiligte Fahrer von Güterkraftfahrzeugen an Straßenverkehrsunfällen 2014 nach Fahrzeugarten und Unfallzeit
 1.6.2 Nach Uhrzeit, Wochentag und Ortslage
- 1.6.2.1 Unfälle mit Personenschaden

Außerhalb von Ortschaften, ohne Autobahn Montag	10 Uhr -		12 Uhr –
mit zulässigem Gesamtgewicht bis einschl. 3,5 t			
Innerhalb und außerhalb von Ortschaften	10.59 Uhr	0.59 Uhr 11.59 Uhr	12.59 Uhr
Innerhalb und außerhalb von Ortschaften			
Anntag			
Dienstag			
Dienstag	7 202	202 199	199
Aittwoch 11 6 11 8 15 45 141 225 196 172 173<		191 206	189
reitag	3 198	198 188	198
Second	3 193	193 197	15
16	7 178	178 236	229
	5 105	105 106	113
Innerhalb von Ortschaften	i 25	25 31	4.
1	2 1 092	1 092 1 163	1 12
	0 143	143 131	141
littwoch 5 2 1 1 5 24 68 150 124 132 onnerstag 4 4 2 5 6 33 56 161 103 116 reitag 6 1 3 4 5 20 56 133 108 107 amstag 12 7 6 7 6 15 15 15 15 34 48 onntag 8 10 16 8 6 10 8 4 10 6 Außerhalb von Ortschaften, ohne Autobahn Außerhalb von Ortscha		134 158	128
onnerstag 4 4 2 5 6 33 56 161 103 116 eitag 6 1 3 4 5 20 56 133 108 107 3 4 4 5 20 56 133 108 107 3 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 10 6 6 15 15 15 34 4 4 10 6 6 10 8 4 10 6 6 6 10 8 4 10 6 6 6 10 8 4 10 6 6 6 20 10 6 6 20 10 6 6 6 10 8 4 10 6 6 6 10 8 4 10 6 6 10 8 4 10 6 6 11 12 32 12 4 11 12 12 13 14 13 13	5 148	148 137	140
Außerhalb von Ortschaften, ohne Autobahn Außerhalb von Ortschaften, ohne Autobahn Ontag	ó 135	135 140	113
Nontag	7 12 <i>6</i>	126 164	152
Außerhalb von Ortschaften, ohne Autobahn 1	3 69	69 67	7
Außerhalb von Ortschaften, ohne Autobahn Ontag	6 16	16 16	20
ontag	2 771	771 813	774
ienstag 4 4 2 2 3 14 36 61 57 37 littwoch 1 2 2 4 4 13 55 55 44 28 connerstag 2 1 2 3 5 15 32 82 49 41 reitag 4 3 2 6 1 12 35 47 40 36 amstag 7 3 4 4 4 9 16 20 14 18 onntag 4 5 1 1 3 4 5 5 5 5 3 usammen 23 19 13 22 24 83 226 341 269 203 Auf Autobahnen lonntag 6 3 3 1 2 14 35 49 36 27 ienstag 4 7 4 8 4 10 17 23 35 14			
Auf Autobahnen Autobahnen Auf Autobahnen Au		44 48	42
connerstag 2 1 2 3 5 15 32 82 49 41 eitag		40 40	47
eitag		38 33	3
Auf Autobahnen Auf Autobahnen Auf Autobahnen Auf Autobahnen Ontag		46 43	3:
Auf Autobahnen Auf Autobahnen Ontag		33 48	5:
Auf Autobahnen Ontag		24 31 5 12	30 11
Iontag		230 255	251
Montag			
ienstag	7 15	15 20	16
S 1 2 8 3 6 8 18 20 28 15 S 1 2 8 3 6 8 18 20 28 15 S 1 2 7 7 9 16 15 26 20 16 S 4 4 4 4 12 9 5 13 9 14 S 4 7 10 2 6 9 5 6 5 5		17 8	14
onnerstag		12 18	22
reitag		12 14	14
amstag		19 24	24
		12 8	-
		4 3	
usammen 31 32 39 25 43 71 98 141 136 97	7 91	91 95	104
Außerhalb von Ortschaften einschließlich Autobahn			
Nontag	7 59	59 68	58
ienstag		57 48	6:
littwoch 6 4 10 7 10 21 73 75 72 43		50 51	58
onnerstag 5 8 9 10 14 31 47 108 69 57		58 57	46
eitag		52 72	77
amstag 11 10 14 6 10 18 21 26 19 27	7 3 <i>6</i>	36 39	37
onntag	5 9	9 15	18
usammen 54 51 52 47 67 154 324 482 405 300) 321	321 350	355

- 1.6 Beteiligte Fahrer von Güterkraftfahrzeugen an Straßenverkehrsunfällen 2014 nach Fahrzeugarten und Unfallzeit
 1.6.2 Nach Uhrzeit, Wochentag und Ortslage
- 1.6.2.1 Unfälle mit Personenschaden

Uhrzeit												Insgesamt	
13 Uhr –	14 Uhr –	15 Uhr –	16 Uhr –	17 Uhr –	18 Uhr –	19 Uhr –	20 Uhr –	21 Uhr –	22 Uhr –	23 Uhr –	ohne		
13.59 Uhr			16.59 Uhr			19.59 Uhr					Angabe		
			<u>l</u>	<u>l</u>	<u>l</u>								
mit zulässi	gem Gesami	tgewicht bis	einschl. 3.5	t									
	J			-									
Innerhalb ເ	ınd außerha	lb von Ortsc	haften										
197	211	242	254	207	125	57	37	23	22	21		- 2 941	Montag
199									31	20		1 2862	
208						72			23	16		- 2838	_
194						75			28	14		- 2850	
255						69			21	14		- 2719	
115									18			- 1 285	_
44									16			- 615	_
													_
1 212	1 298	1 306	1 314	1 099	705	426	256	169	159	118		1 16 110	Zusammen
Innorhalby	on Ortschaf	ton											
iiiieiiiaib V	on Ortschal	icii											
133	144	151	152	118	88	28	22	7	9	8		- 1802	Montag
143						41			17			- 1871	
130						42			10			- 1805	_
125									17	6		- 1758	
173									15	9		- 1711	_
70					43	34			10			- 778	_
28									9			- 360	_
20	21							O					_
802	841	833	828	638	433	252	153	80	87	53		- 10 085	Zusammen
Autorbalb	von Ortscha	fton ohno A	utobahn										
Aubernatu	von Onscha	iteli, olille A	utopaiiii										
47	52	70	76	60	29	16	6	6	7	3		- 748	Montag
42						20			8			1 689	_
55												- 698	
55						18			5			- 748	
56									2			- 692	_
37									6			- 352	
12									4			- 164	
													_
304	332	352	353	321	201	107	51	45	36	29		1 4 091	Zusammen
Auf Autoba	haan												
Aui Autoba	illieli												
17	15	21	26	29	8	13	9	10	6	10		- 391	Montag
14												- 302	
23									9			- 335	_
14									6			- 344	
26									4			- 316	_
8	9					11						- 155	_
4	7								3			- 91	_
4	,	,	2	U	,	,	ر	U	,	,		71	Johntag
106	125	121	133	140	71	67	52	44	36	36		- 1934	Zusammen
Aug orball	von Ortscha	fton oinsak!	ioRlich A+-	hahr									
Aubernath	von Ortscha	iten emstill	ieblicii Aulo	שמוווו									
64	67	91	102	89	37	29	15	16	13	13		- 1139	Montag
56												1 991	
78						30			13			- 1 033	
69									11	8		- 1092	
82									6			- 1008	_
45												- 507	_
16									7			- 255	_
410													Zusammen

- 1.6 Beteiligte Fahrer von Güterkraftfahrzeugen an Straßenverkehrsunfällen 2014 nach Fahrzeugarten und Unfallzeit
- 1.6.2 Nach Ührzeit, Wochentag und Ortslage
- 1.6.2.1 Unfälle mit Personenschaden

	Uhrzeit												
	0 Uhr –	1 Uhr –	2 Uhr –	3 Uhr –	4 Uhr –	5 Uhr –	6 Uhr –	7 Uhr –	8 Uhr –	9 Uhr –	10 Uhr –	11 Uhr –	12 Uhr –
	0.59 Uhr	1.59 Uhr	2.59 Uhr	3.59 Uhr	4.59 Uhr	5.59 Uhr	6.59 Uhr	7.59 Uhr	8.59 Uhr	9.59 Uhr	10.59 Uhr	11.59 Uhr	12.59 Uhr
-													
	mit zulässi	gem Gesam	ıtgewicht ül	er 3,5 t									
	Innerhalb u	ınd außerh	alb von Orts	chaften									
Montag	11	2			18	26	67	131	137	140	102	142	110
Dienstag	5				_								
Mittwoch Donnerstag	7 8												
Freitag			-		-								
Samstag		ϵ	5 6	11	17	20	14			! 16			21
Sonntag	1	1	. 1	. 4	. 4	4	2	1	. 4	2	_	- 3	5
Zusammen	60	49	55	77	99	167	359	638	620	633	586	662	608
	Innerhalb v	on Ortscha	ften										
Montag] 3	-		- 2	: 7	. 6	27	64	59	65	58	3 74	64
Dienstag		-	-										
Mittwoch		1											
Donnerstag													
Freitag Samstag		3											
Sonntag		1											
Zusammen		7	' 8	3 16	27	65	152	310	298	323	340	352	332
	Außerhalb	von Ortsch	aften ohne	A utohahn									
Mantan					,	. 11	1.0				2/		22
Montag Dienstag	4	- 1											
Mittwoch		_											
Donnerstag	-	-	. 2	! 1		3 10	21			. 30	25	35	27
Freitag													
Samstag Sonntag	3	-	_										
Zusammen		3											
Zusammen	1 17	_		12	. 21	54	112	. 232	. 203	190	103	154	107
	Auf Autoba			_	_								
Montag Dienstag	4	2 7											
Mittwoch													
Donnerstag	6						_						
Freitag													
Samstag												_	
Sonntag	_	-			_								
Zusammen	30	39	39	49	45	48	95	96	117	' 114	81	. 116	109
	Außerhalb	von Ortsch	aften einsch	ließlich Aut	obahn								
Montag													
Dienstag	4												
Mittwoch Donnerstag	7 6												
Freitag													
Samstag													
Sonntag		-											
Zusammen	44	42	2 47	' 61	72	102	207	328	322	310	246	310	276

- 1.6 Beteiligte Fahrer von Güterkraftfahrzeugen an Straßenverkehrsunfällen 2014 nach Fahrzeugarten und Unfallzeit
- 1.6.2 Nach Uhrzeit, Wochentag und Ortslage
- 1.6.2.1 Unfälle mit Personenschaden

Uhrzeit													
	14 Uhr –	15 Uhr –	16 Uhr –	17 Uhr –	18 Uhr –	19 Uhr –	20 Uhr –	21 Uhr –	22 Uhr –	23 Uhr –	ohne		
	14.59 Uhr				18.59 Uhr			21.59 Uhr				Insgesamt	
13.39 0111	14.59 0111	13.39 0111	10.59 0111	17.39 0111	16.39 0111	19.39 0111	20.39 0111	21.39 0111	22.39 0111	23.39 0111	Aligabe		
mit zulässi	gem Gesam	tgewicht üb	er 3,5 t										
Innerhalb u	und außerha	alb von Ortse	chaften										
125	138	119	103	84	39	33	20	12	10	9	_	1 591	Montag
134	131	110	113	92	36	20	19	13	5	6	_	1 625	Dienstag
139	124	121	100	75	52	19	19	20	9	8	_	1 573	Mittwoch
118					48	25	16			11			
105					31	23				7			_
21						9				6			_
7	7	4	2	3	3	2	4	2	5	4	_	75	Sonntag
649	661	561	516	377	216	131	94	78	66	51	_	8 013	Zusammen
049	001	501	510	311	210	1,71	74	70	00	71		0015	Zusammen
Inneral - II.	ion Outralia	fton										;	
Innerhalb v	on Ortscha	rten										•	
59	78	60	60	45	10	16	7	4	3	2	_	773	Montag
68										_			
						6						,	Dienstag
69					19	4				1			Mittwoch
61					19	7				5		,	Donnerstag
57	54	37	31	21	13	8	5			2	_	642	
6	9	4	. 5	6	4	5	4	2	2	1	-	152	Samstag
4	5	2	1	_	2	2	3	1	_	2	_	42	Sonntag
													_
324	332	275	247	187	78	48	37	20	14	13	-	3 821	Zusammen
Außerhalb	von Ortscha	aften, ohne	Autobahn										
													1
39	38	37	29	27	16	9	4	3	2	2	_	488	Montag
48	43	29	38	31	13	5	5	6	_	2	_	494	Dienstag
46	38	35	32	24	19	6	3	5	3	1	_	489	Mittwoch
34	37	31	27	18	21	7	4	5	3	2	_	424	Donnerstag
36					10	5							
9					1	2				3			
2						_	_		1	_			Sonntag
2	1	1	1	2	1	_	_	_	1	_	_	10	Jointag
214	205	171	165	125	81	34	20	23	11	11	_	2 449	Zusammen
	_05	-,-	-03			٠.						- 1,15	
Auf Autoba	hnon												
Aui Autoba	illieli											•	
27	22	22	14	12	13	8	9	5	5	5	_	330	Montag
18						9				4			Dienstag
24						9				6			Mittwoch
23										4			Donnerstag
						11							
12					8	10				4			
6						2				2		-	Samstag
1	1	1	_	1	_	_	1	1	4	2	_	15	Sonntag
444	424	445	407				27	25		2-	,	1 7/2	7
111	124	115	104	65	57	49	37	35	41	27	_	1 743	Zusammen
												•	
												•	
Außerhalb	von Ortscha	aften einsch	ließlich Auto	obahn									
a a								_					
66						17				7			•
66						14				6			Dienstag
70	54	60	51	37	33	15		15	8	7		824	
57	66	50	54	25	29	18	11	9	15	6	_	749	Donnerstag
48	60	46	51	30	18	15	7	11	10	5	_	686	Freitag
15					3	4				5			
3					1	_				2			Sonntag
,	_	_			-		-	-	,	-			_
325	329	286	269	190	138	83	57	58	52	38	-	4 192	Zusammen
													•

- 1.6 Beteiligte Fahrer von Güterkraftfahrzeugen an Straßenverkehrsunfällen 2014 nach Fahrzeugarten und Unfallzeit
 1.6.2 Nach Uhrzeit, Wochentag und Ortslage
 1.6.2.1 Unfälle mit Personenschaden

Solution		Uhrzeit												
Innerhalb und suBerhalb von Ortschaften			1 Uhr –	2 Uhr –	3 Uhr –	4 Uhr –	5 Uhr –	6 Uhr –	7 Uhr –	8 Uhr –	9 Uhr –	10 Uhr –	11 Uhr –	12 Uhr –
Innerhalb und außerhalb von Ortschaften Anotiag		0.59 Uhr	1.59 Uhr	2.59 Uhr	3.59 Uhr	4.59 Uhr	5.59 Uhr	6.59 Uhr	7.59 Uhr	8.59 Uhr	9.59 Uhr	10.59 Uhr	11.59 Uhr	12.59 Uhr
Innerhalb und außerhalb von Ortschaften Anotiag														
Innerhalb und außerhalb von Ortschaften Anotiag														
Montag		Sattelzugr	naschinen											
Delestag		Innerhalb	und außerh	alb von Ortso	chaften									
Mittwoch	Montag	11	1 1:	1 12	. 9	39	42	92	116	101	103	98	3 100	69
Dennerstag	Dienstag													
Treitag	Mittwoch													
Samstag														
Sonning														
Innerhalb von Ortschaften	_													
Innerhalb von Ortschaften	-													
Annatag	Zusammen	/6	o 80) 92	100	114	233	3 338	500	440	480	461	. 442	425
Dienstag		Innerhalb	von Ortscha	ften										
Dienstag	Montag] 2	2 :	2 -		. 5	; 8	3 21	40	32	35	33	3 28	3 22
Donnerstag	Dienstag	-			. 2									
rietag	Mittwoch													
Samstag	Donnerstag					1								
Sonntag	Freitag													
Außerhalb von Ortschaften, ohne Autobahn Außerhalb von Ortschaften, ohne Autobahn Auntag	_													
Außerhalb von Ortschaften, ohne Autobahn Anntag	_													
Montag 1	Zusammen	8	3 8	3 5	5 7	9	41	76	149	132	135	157	128	126
Dienstag		Außerhalb	von Ortsch	aften, ohne A	Autobahn									
Mittwoch	Montag	1	. :	2 1	. 1	. 5	; 9	9 38	32	25	29	27	, 32	. 19
Donnerstag	Dienstag	1		2 2	! 3	1	. 12	2 20	32	12	32	20) 27	32
Treitag	Mittwoch	-												
Samstag	Donnerstag													
Sonntag	_													
Auf Autobahnen Auf Autobahnen Auf Autobahnen Auf Autobahnen Auf Autobahnen Auf Autobahnen Autoba														
Auf Autobahnen Auf Autobahnen														
Montag	243411111011	1 -		, ,		-,		, 113	130	100	137	120	, 113	
17 15 12 25 10 28 37 44 58 54 46 33 44		Auf Autoba	ahnen											
Mittwoch	Montag													
11 3 16 6 18 22 24 45 27 55 28 38 3 3 16 15 4 12 15 9 18 16 30 21 20 32 36 2 2 2 2 2 2 2 2 2	Dienstag													
Freitag														
Samstag	_													
Sonntag	_													
Außerhalb von Ortschaften einschließlich Autobahn Montag	Sonntag													
Montag	Zusammen	65	5 54	4 78	80	88	128	3 149	215	202	208	178	3 201	185
Montag		Außerhalh	von Ortsch	aften einsch	ließlich Auto	hahn								
Dienstag	Monto-									/^		/-		, ,-
Mittwoch	_													
Donnerstag 11 9 17 12 21 30 41 67 40 78 52 54 4 Freitag 15 5 15 15 14 33 32 54 51 37 59 51 5 Gamstag 6 12 11 11 11 18 15 18 16 12 13 14 1 Sonntag														
Freitag														
Samstag	_													
Sonntag	Samstag													
usammen 68 72 87 93 105 192 262 351 308 345 304 314 29	Sonntag													
	Zusammen	68	3 72	2 87	93	105	192	262	351	308	345	304	314	299

- 1.6 Beteiligte Fahrer von Güterkraftfahrzeugen an Straßenverkehrsunfällen 2014 nach Fahrzeugarten und Unfallzeit
 1.6.2 Nach Uhrzeit, Wochentag und Ortslage
 1.6.2.1 Unfälle mit Personenschaden

1.05												Inconstruct	
Uhrzeit	47.11	45.111	4 (11)	47111	10.11	10.11	20.111	24.11	22.11	22.11	la la contra	Insgesamt	
13 Uhr – 13.59 Uhr		15 Uhr – 15.59 Uhr	16 Uhr – 16.59 Uhr		18 Uhr – 18.59 Uhr	19 Uhr – 19.59 Uhr	20 Uhr – 20.59 Uhr	21 Uhr – 21.59 Uhr	22 Uhr – 22.59 Uhr	23 Uhr – 23.59 Uhr	ohne Angabe		
13.59 UNF	14.59 Unr	15.59 Unr	16.59 Unr	17.59 Unr	18.59 Unr	19.59 Unr	20.59 Unr	21.59 Unr	22.59 Unr	23.59 Unr	Angabe		
			<u> </u>								<u> </u>		
Sattelzugm	naschinen												
Innerhalb u	ınd außerha	lb von Ortsc	haften										
92	91	85	88	93	52	33	30	17	18	15	_	- 1419	Montag
88												- 1 459	-
100												- 1 273	Mittwoch
67												- 1 189	Donnerstag
106					46							- 1170	Freitag
10	16	14	. 8							4		- 311	Samstag
3	3	4	5	2	7	3	_	3	10	8	-	- 85	Sonntag
466	524	494	400	368	249	188	145	109	103	79	-	- 6 906	Zusammen
Innorhalb v	on Ortschaf	ton											
								_	_				
24													Montag
21												- 389 221	Dienstag Mittwoch
29 20												- 331 - 304	
38												- 304 - 330	Donnerstag Freitag
4												- 530	Samstag
-												- 20	Sonntag
136	167	144	113	83	66	57	34	28	20	13	-	- 1842	Zusammen
Außerhalb	von Ortscha	iften, ohne A	Autobahn										
25	26	15	22	21	16	11	3	2	3	_		- 365	Montag
27												- 340	Dienstag
30													Mittwoch
26	22	26	29	19	11	5	8	5	6	-	-	- 310	Donnerstag
27	24	27	25	12	11	4	. 6	4	-	3	-	- 319	Freitag
2	9	2	! -	- 4	1	1	1	2	1	1	-	- 74	Samstag
1	1	1	. 3	1	_	1	_	_	3	3	-	- 19	Sonntag
138	137	124	125	95	57	33	38	19	21	14	-	- 1770	Zusammen
Auf Autoba	hnen												
43	28	42	40	52	23	12	19	10	10	14	-	- 649	
40	46	54	30	32	27	22	17	17	14			- 730	Dienstag
41												- 599	Mittwoch
21												- 575	Donnerstag
41												- 521	-
4												- 174	-
2	1	2	! 2	1	4	1	_	1	5	4	-	- 46	Sonntag
192	220	226	162	190	126	98	73	62	62	52	-	3 294	Zusammen
Außerhalb	von Ortscha	ıften einschl	ließlich Auto	bahn									
68					39	23	22	12	13	14		- 1014	Montag
67												- 1070	-
71												- 942	Mittwoch
47												- 885	Donnerstag
68												- 840	-
6	13	10	4	14	11					4	-	- 248	Samstag
3	2	3	5	2	4	2	-	1	8	7	-	- 65	Sonntag
330	357	350	287	285	183	131	111	81	83	66	-	- 5 064	Zusammen

- 1.6 Beteiligte Fahrer von Güterkraftfahrzeugen an Straßenverkehrsunfällen 2014 nach Fahrzeugarten und Unfallzeit
 1.6.2 Nach Uhrzeit, Wochentag und Ortslage
 1.6.2.2 Unfälle mit schwerwiegendem Sachschaden

	Uhrzeit												
	0 Uhr –	1 Uhr –	2 Uhr –	3 Uhr –	4 Uhr –	5 Uhr –	6 Uhr –	7 Uhr –	8 Uhr –	9 Uhr –	10 Uhr –	11 Uhr –	12 Uhr –
	0.59 Uhr	1.59 Uhr	2.59 Uhr	3.59 Uhr	4.59 Uhr	5.59 Uhr	6.59 Uhr	7.59 Uhr	8.59 Uhr	9.59 Uhr	10.59 Uhr	11.59 Uhr	12.59 Uhr
	Güterkraft	fahrzeuge in	sgesamt	I	ı	ı	I	I	I	ı	I	ı	J
	•		alb von Ortsc				101	4.00		454	454	400	
Montag													
Dienstag													
Mittwoch													
Donnerstag Freitag													
Samstag													
Sonntag													
Zusammen													
	•												
	Innerhalb	von Ortscha	ften										
Montag		1											
Dienstag		2											
Mittwoch		6											
Donnerstag		3 3			_								
Freitag		6											
Samstag Sonntag													
Zusammen													
										-/-			
	Außerhalb	von Ortscha	aften, ohne A	utobahn									
Montag		2											
ienstag		3											
Aittwoch		2											
Oonnerstag		2											
reitag		2											
Samstag Sonntag		7 1											
Zusammen													
	•												
	Auf Autoba	ahnen											
Nontag													
Dienstag													
Mittwoch													
onnerstag													
reitag													
amstag													
onntag usammen		5 76											
usaiiiiieii	. [65	, ,	0 62	93	112	14/	194	210	105	142	149	157	1.
	Außerhalb	von Ortscha	aften einschl	ießlich Auto	bahn								
Montag	. 15	5 18	3 16	25	54	59	81	82	87	88	70	66	6
Dienstag													
Aittwoch													
Oonnerstag													
reitag													
Samstag		2 14	17	18	11	22	15	28	12	22	18	22	. 2
Conntag	. 7	6	5 8	6	10	11	5	6	6	5	6	4	
Sonntag							-		-	-			

- 1.6 Beteiligte Fahrer von Güterkraftfahrzeugen an Straßenverkehrsunfällen 2014 nach Fahrzeugarten und Unfallzeit
 1.6.2 Nach Uhrzeit, Wochentag und Ortslage
 1.6.2.2 Unfälle mit schwerwiegendem Sachschaden

												I	
Uhrzeit											1 -	Insgesamt	
13 Uhr –		15 Uhr –	16 Uhr –	17 Uhr –	18 Uhr –	19 Uhr –	20 Uhr –	21 Uhr –	22 Uhr –	23 Uhr –	ohne		
13.59 Uhr	14.59 Uhr	15.59 Uhr	16.59 Uhr	17.59 Uhr	18.59 Uhr	19.59 Uhr	20.59 Uhr	21.59 Uhr	22.59 Uhr	23.59 Uhr	Angabe		
						l			I		ı	1	
Güterkraftf	ahrzeuge in	coecamt											
Gutcikiaiti	umzeuge m	35C3umt											
Innerhalb u	ınd außerha	lb von Ortso	haften										
132													
127						54							_
120	128	127	139	94	81	58	34	30	31	18	-	- 1 975	Mittwoch
144	139	133	108	122	72	70	37	42	! 37	22	! -	- / - /	
160	135	149	113	82	78	53	36	36	27	26	-	1 884	Freitag
54	. 34	31	52	24	27	21	30	13	15	24	-	- 785	Samstag
10	16	17	16	19	13	10	15	21	. 32	14	-	- 384	Sonntag
													_
747	741	735	694	581	437	326	232	221	187	150	-	- 11 268	Zusammen
Innerhalb v	on Ortschaf	ten											
70	54	67	61	54	33	19	12	16	8	3		928	Montag
65													_
55										-			
66						30							Donnerstag
76													-
													-
32													-
5	8	12	11	11	5	7	7	13	12	2	-	- 209	Sonntag
369	349	365	320	258	169	128	101	99	70	46	-	5 084	Zusammen
Außerhalb	von Ortscha	ften, ohne A	Autobahn										
38												,,,	
29													
34													
44													-
52													-
10													_
2	3	2	2	2	3	1	4	2	! 8	3	-	- 72	Sonntag
209	228	207	196	162	114	66	50	36	37	31	-	2 988	Zusammen
Auf Autoba	hnen												
24	. 39	25	35	31	31	31	12	12	14	12		- 668	Montag
33						29							_
31						16							
34													
													-
32													_
12												-	
3	5	3	3	6	5	2	4	6	12	9	' -	- 103	Sonntag
169	164	163	178	161	154	132	81	86	80	73	: -	3 196	Zusammen
Außerhalh	von Ortscha	iften einschl	ießlich Auto	shahn									
												1	l
62													Montag
62												-	
65													
78											-		_
84	68	79	57	44	47			18	15	16	-		
22	16	17	29	15	13	12	13	9	6	8	-	- 399	Samstag
5	8	5	5	8	8	3	8	8	20	12	! -	- 175	Sonntag
378	392	370	374	323	268	198	131	122	117	104	, -	- 6 184	Zusammen
													-

- 1.6 Beteiligte Fahrer von Güterkraftfahrzeugen an Straßenverkehrsunfällen 2014 nach Fahrzeugarten und Unfallzeit
- 1.6.2 Nach Uhrzeit, Wochentag und Ortslage 1.6.2.2 Unfälle mit schwerwiegendem Sachschaden

	Uhrzeit												
	0 Uhr –	1 Uhr –	2 Uhr –	3 Uhr –	4 Uhr –	5 Uhr –	6 Uhr –	7 Uhr –	8 Uhr –	9 Uhr –	10 Uhr –	11 Uhr –	12 Uhr –
	0.59 Uhr	1.59 Uhr	2.59 Uhr	3.59 Uhr	4.59 Uhr	5.59 Uhr	6.59 Uhr	7.59 Uhr	8.59 Uhr	9.59 Uhr	10.59 Uhr	11.59 Uhr	12.59 Uhr
	<u> </u>												
	mit zuläcc	igem Gesam	taowicht his	oinechl 3 I	: +								
	IIII Zulass	igeiii Gesaiii	igewicht bis	emsciii. 3,:) t								
	Innerhalb	und außerha	alb von Ortse	chaften									
Montag													
Dienstag													
Mittwoch													
Donnerstag Freitag													
Samstag													
Sonntag													
Zusammen													
Zusummen	1 00	, ,,	. /3	, 01	. 0.	, 144	203	, ,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,	. 213	203	, ,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,	, 320	510
	Innerhalb	von Ortscha	ften										
Montag] 2	2 1	. 1	. 4		l 11	. 23	41	47	' 36	38	43	25
Dienstag	3	3 2				5 13	22	35				41	32
Mittwoch		2 3				4 5						' 35	37
Donnerstag						7 8							
Freitag													
Samstag		5 6											
Sonntag						9 12							
Zusammen	36	5 22	2 35	5 44	39	9 76	130	194	162	2 182	223	218	195
	Außerhalb	von Ortscha	aften, ohne A	Autobahn									
Montag] 2	2 2	? 2	2 2	! (5 7	17	' 13	22	2 18	12	! 12	12
Dienstag	5	5 2	2 -	- 4		3 2	! 16	27	20) 14	. 17	21	14
Mittwoch						3			18	3 10			
Donnerstag						- 5							
Freitag		l -											
Samstag Sonntag		- <u>5</u> 3 1				l 4 2 2							
Zusammen													
	1												
	Auf Autoba	ahnen											
Montag													
Dienstag			-			2 8							
Mittwoch						4 7							
Donnerstag						7 1 2 6							
Freitag Samstag		} _				3 5							
Sonntag						2 4							
Zusammen	19) 16	5 21	. 21	. 28	3 41	. 56	42	28	30	31	. 30	32
	Außerhalh	von Ortscha	aften einsch	ließlich Auto	hahn								
Montag						, 17	, 20	. 24	2.5	: 20	17	, 10	10
Montag Dienstag						4 17 5 10							
Mittwoch						7 10							
Donnerstag						7 6							
Freitag		5 2				3 10							
Samstag		3				4 9		_		_			
Sonntag	. 3	3	3 8	3 4		4 6	3	5	3	3 2	! 3	3	4
Zusammen	32	2 29	40) 37	4	4 68	133	140	113	101	107	110	115

- Beteiligte Fahrer von Güterkraftfahrzeugen an Straßenverkehrsunfällen 2014 nach Fahrzeugarten und Unfallzeit
- 1.6.2 Nach Uhrzeit, Wochentag und Ortslage 1.6.2.2 Unfälle mit schwerwiegendem Sachschaden

Uhrzeit												Insgesamt	
13 Uhr –	14 Uhr –	15 Uhr –	16 Uhr –	17 Uhr –	18 Uhr –	19 Uhr –	20 Uhr –	21 Uhr –	22 Uhr –	23 Uhr –	ohne	555541111	
	14.59 Uhr	15.59 Uhr	16.59 Uhr					21.59 Uhr		23.59 Uhr	Angabe		
13.37 0111	14.55 0111	13.37 0111	10.57 0111	17.57 0111	10.57 0111	17.57 0111	20.57 0111	21.57 0111	22.57 0111	23.37 0111	/ iligabe		
mit zulässi	gem Gesam	tgewicht bis	einschl. 3.5	t									
	0												
Innerhalb (und außerha	lb von Ortsc	haften										
57						31						- 879	Montag
41	. 71			63	43	17	20	20	6			- 896	Dienstag
57						26						- 808	
48						28				9		- 808	Donnerstag
65						24				14		- 849	Freitag
33						14			11	18		- 448	Samstag
7	11	16	12	16	8	6	6	14	14	3	-	- 264	Sonntag
308	307	357	328	298	208	146	114	106	88	67		- 4 952	Zusammen
Innorhalh	von Ortschaf	iton											
annematib V	ron Ortschal	CII											
35	28	39	34	30	18	14	7	11	5	2		- 496	Montag
21	46	43	32	27	18	8	10	12	3	3		- 478	Dienstag
35	26					17						- 474	
31						18				3		- 459	Donnerstag
46						14				9		- 532	Freitag
23						5				12		- 285	Samstag
3	7	12	8	9	4	5	5	9	8	1		- 171	Sonntag
194	185	227	184	153	107	81	61	63	52	32	! -	- 2895	Zusammen
Außerhalh	von Ortscha	iften ohne A	utohahn										
Aubemaib	von Ortscha	iiteii, oiiiie A	utobaiiii										
15	11	16	20	19	7	3	6	3	2	1		- 230	Montag
15	16	21	23	24	14					4		- 275	Dienstag
18	11	13	18	13	10	7	4	1	2	-		- 213	Mittwoch
8						2				3		- 222	Donnerstag
12						9				4		- 198	
7						6						- 109	Samstag
2	! 3	2	2	2	3	-	1	2	4	1		- 54	Sonntag
77	' 88	94	101	86	61	31	32	21	19	17		- 1301	Zusammen
Auf Autoba	hnen												
,													
7												- 153	-
5						5						- 143	Dienstag
4						2						- 121	
9						8				3		- 127	Donnerstag
7						1		_				- 119	-
3						3		-		2		- 54	Samstag
2	! 1	2	2	5	1	1	_	3	2	1		- 39	Sonntag
37	34	36	43	59	40	34	21	22	17	18	} -	- 756	Zusammen
Außerhalb	von Ortscha	ıften einschl	ießlich Auto	bahn									
													1
22						17				2		- 383	
20						9						- 418	
22												- 334	
17 19						10						- 349 - 317	
19						10 9						- 317 - 163	Freitag Samstag
4						1				2		- 163 - 93	Sonntag
								_					
114	122	130	144	145	101	65	53	43	36	35		- 2 057	Zusammen

- 1.6 Beteiligte Fahrer von Güterkraftfahrzeugen an Straßenverkehrsunfällen 2014 nach Fahrzeugarten und Unfallzeit
- 1.6.2 Nach Uhrzeit, Wochentag und Ortslage 1.6.2.2 Unfälle mit schwerwiegendem Sachschaden

	1												
	Uhrzeit 0 Uhr –	1 Uhr –	2 Uhr – 3 Uhr –		4 Uhr –	5 Uhr –	6 Uhr –	7 Uhr –	8 Uhr –	9 Uhr –	10 Uhr –	11 Uhr –	12 Uhr –
	0.59 Uhr	1.59 Uhr	2.59 Uhr	3.59 Uhr	4.59 Uhr	5.59 Uhr	6.59 Uhr	7.59 Uhr	8.59 Uhr	9.59 Uhr		11.59 Uhr	
	mit zulässi	gem Gesam	tgewicht übe	er 3,5 t									
	Innorhalhu	ınd außorha	ılb von Ortsc	hafton									
Montag	ı				11	. 16	6 40	52	. 50	50	47	47	41
Montag Dienstag													
Mittwoch	4	. 9	6		9	15	25	43	48	3 40	42		35
Donnerstag													
Freitag Samstag													
Sonntag													
Zusammen	34	33	39	39	51	. 87	140	225	215	225	223	234	189
	London de alle a	or or Outs should	n										
Manda		on Ortscha			_								22
Montag Dienstag					-								
Mittwoch													
Donnerstag	. –	-		_		_							
Freitag						_		_					
Samstag Sonntag			_										
Zusammen	9	5	10	3	19	28	59	95	98	117	121	115	94
	Außerhalb	von Ortscha	ıften, ohne A	utobahn									
Montag													
Dienstag Mittwoch			_										
Donnerstag													
Freitag			_									_	
Samstag Sonntag		-											
Zusammen													
	•												
	Auf Autoba	hnen											
Montag													
Dienstag Mittwoch													
Donnerstag													
Freitag													
Samstag	3		1	3				! 5	2	. 4	. 2		5
Sonntag		_					-		-				
Zusammen	20	27	22	29	21	. 35	41	. 54	38	45	40	46	37
	Außerhalb	von Ortscha	ıften einschl	ießlich Auto	bahn								
Montag													
Dienstag													
Mittwoch Donnerstag													
Freitag													
Samstag													
Sonntag					,								
Zusammen	25	28	29	36	32	. 59	81	130	117	108	102	119	95

- Beteiligte Fahrer von Güterkraftfahrzeugen an Straßenverkehrsunfällen 2014 nach Fahrzeugarten und Unfallzeit
- 1.6.2 Nach Uhrzeit, Wochentag und Ortslage 1.6.2.2 Unfälle mit schwerwiegendem Sachschaden

Uhrzeit										Insgesamt			
13 Uhr –	14 Uhr –	15 Uhr –	16 Uhr –	17 Uhr –	18 Uhr –	19 Uhr –	20 Uhr –	21 Uhr –	22 Uhr –	23 Uhr –	ohne		
		15.59 Uhr			18.59 Uhr			21.59 Uhr	22.59 Uhr	23.59 Uhr			
15.55 0111	14.55 0111	19.99 0111	10.55 0111	17.55 0111	10.55 0111	17.55 0111	20.55 0111	21.55 0111	22.55 0111	23.37 0111	, mgabe		
											1		
mit zulässi	gem Gesam	tgewicht üb	er 3,5 t										
	•	Ü	,										
innernato t	und außerha	ilb von Ortsc	narten										_
29					24							- 628	_
40					19							- 577	Dienstag
26					18							- 543	
52 50					13 22							- 529	
11					7	3						- 533 - 150	
2					2							- 130 - 43	Sonntag
													_
210	215	178	3 177	138	105	73	48	55	45	25	-	- 3 003	Zusammen
Innerhalb v	on Ortschaf	ten											
													_
19					10				2	1	-	- 261	
27					7	3						- 253	
8					3							- 226	
26					7							- 248	
21					8							- 258	
7					3	2				_		- 57	Samstag
2	_	-	. 2	_	-	1	1	_	1	-	-	- 16	Sonntag
110	104	82	? 75	60	38	25	18	16	10	8	-	- 1319	Zusammen
Außerhalb	von Ortscha	iften, ohne A	Autobahn										
0		4.0			_	_	,	2	4			475	L
8					3							- 175	
5 10					5 7	3 4		_				- 159 - 164	
15					4							- 164 - 151	
22					4	3						- 147	_
1					1							- 38	
-					_	_					-	- 9	Sonntag
(1		F1		20	24	16	0	10	0	•		0.42	_
61	. 66	51	. 53	38	24	16	8	10	8	2	-	- 843	Zusammen
Auf Autoba	hnen												
													-
2					11							- 192	
8												- 165	
8					8							- 153 130	
11 7					2 10							- 130 - 128	
3					10 3							- 128 - 55	
_					2							- 33 - 18	_
	_												
39	45	45	49	40	43	32	22	29	27	15	-	- 841	Zusammen
Außerhalb	von Ortscha	ıften einschl	ließlich Auto	bahn									
				4-		_	_	_	_	_		2/-	l Mante
10					14							- 367	Montag
13 18					12 15							- 324 - 317	
18 26					6							- 317 - 281	
29					14							- 261 - 275	_
4					4							- 93	
_					2							- 27	Sonntag
100			102	78									Zusammen

- 1.6 Beteiligte Fahrer von Güterkraftfahrzeugen an Straßenverkehrsunfällen 2014 nach Fahrzeugarten und Unfallzeit
 1.6.2 Nach Uhrzeit, Wochentag und Ortslage
 1.6.2.2 Unfälle mit schwerwiegendem Sachschaden

Output		1												
Satisfies Sati		Uhrzeit	4 111- "	2 116.5	2 116.5	/ 11le ii	In tille	Z 111h ii	7 111- "	0.111-11	O Libra	10 116 "	44 116	12 116 "
Satisfugmaschinen														
Montag		0.55 0111	1.55 0111	2.57 0111	3.37 0111	4.57 0111	5.57 0111	0.55 0111	7.55 0111	0.55 0111).57 OIII	10.55 0111	11.55 0111	12.55 0111
Montag											<u> </u>			
Montag		Cattalana	h :											
Montage		Satteizugn	iascninen											
Montage		Innerhalhı	ınd außerha	lh von Ortsc	hafton									
Delestag	Montag					. 27) 10	2.6	42	20	20	47	, 26	31
Mittwich														
Doministry														
reinag 9 8 8 4 7 15 36 23 30 21 21 22 anastasg 8 5 12 6 3 7 7 111 4 10 8 8 8 sonntag 9 8 3 7 7 111 4 10 8 8 8 sonntag 9 8 8 4 7 15 1 1 1 1 1 1 1 1 2 2 8 8 6 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1														
Somitage	Freitag		8	8	4	. 7	' 15	36	23	30	21	21	. 22	30
Manerhalb von Ortschaften	Samstag	8	5	12	6			7	11	4	10	8	8	5
Innerhalb von Ortschaften	Sonntag	3	3	-	2	. 2	2 6	1	1	1	1	1	. 2	1
Nontag	Zusammen	48	40	50	53	79	119	177	194	177	164	183	171	168
Nontag		Innerhalh	on Ortschaf	ten										
Dienstag														
Mittwoch 4 1 1 - 1 9 4 8 5 8 8 6 reltag 1 1 - - 1 2 5 4 9 10 6 7 9 7 Sonning - 1 1 - </td <td>Montag</td> <td></td>	Montag													
Donnerstag														
reltag														
Samstag 2 - 1 1 - 1 - 1 1 2 2 1 Sonntag 10 3 6 5 4 22 35 39 37 52 58 43 Susammen 10 3 3 6 5 4 22 35 39 37 52 58 43 Susammen 10 3 3 6 5 4 22 35 39 37 52 58 43 Susammen 10 3 3 6 5 4 22 35 39 37 52 58 43 Susammen 10 3 3 6 5 4 22 35 39 37 52 58 43 Susammen 10 3 3 6 5 4 22 35 39 37 52 58 43 Susammen 10 3 3 6 5 4 22 35 39 37 52 58 43 Susammen 10 3 5 5 5 4 5 5 5 5 7 7 10 11 11 11 19 11 12 10 10 11 10 10											-			
Außerhalb von Ortschaften, ohne Autobahn Außerhalb von Ortschaften, ohne Autobahn	_													
Außerhalb von Ortschaften, ohne Autobahn Montag	_													
Außerhalb von Ortschaften, ohne Autobahn Montag														
Montag	Zusammen	10	3	6	5	4	22	35	39	37	52	58	3 43	44
Dienstag		Außerhalb	von Ortscha	ften, ohne A	utobahn									
Mittwoch	Montag	2	. –	1	-	. 4	, 5	8	9	12	12	8	6	11
Donnerstag	Dienstag	1	1	-	-	. 4	3			11	9	12	10	9
reitag	Mittwoch		-											
Samstag														
Auf Autobahnen	-													
Auf Autobahnen Montag														
Auf Autobahnen Montag	-													
Montag		, ~	· -	,			20	77	7,	77	47	30	, J <u>.</u>	3,
Dienstag		Auf Autoba	Ihnen											
Mittwoch	Montag													
Augerhalb von Ortschaften einschließlich Autobahn Streitag S	Dienstag													
Semistag	Mittwoch													
Samstag 4 4 9 4 2 5 6 8 2 5 2 5 Sonntag 3 2 - 2 2 4 - 1 1 1 1 1 - Außerhalb von Ortschaften einschließlich Autobahn Außerhalb von Ortschaften einschließlich Autobahn Wontag 5 10 5 8 31 27 27 27 28 30 33 19 Dienstag 6 4 5 10 8 19 27 35 36 17 21 37 Wittwoch 6 5 10 10 10 18 29 39 27 24 33 22 Donnerstag 4 4 7 10 14 11 24 24 21 18 19 27 Greitag 8 7 6 3 7 11 27 18 24 14 12 15 Gemstag 6 5 11	Donnerstag													
Außerhalb von Ortschaften einschließlich Autobahn Montag	_													
Außerhalb von Ortschaften einschließlich Autobahn Montag	_													
Außerhalb von Ortschaften einschließlich Autobahn Montag	-													
Montag		, ,,		3,	7-		, , , -	,,	100	, , , ,	03	,,	,,	03
Dienstag		Außerhalb	von Ortscha	ften einschl	ießlich Auto	bahn								
Dienstag	Montag	5	10	5	8	31	. 27	27	27	28	30	33	19	23
Donnerstag 4 4 7 10 14 11 24 24 21 18 19 27 Freitag 8 7 6 3 7 11 27 18 24 14 12 15 Gamstag 6 5 11 5 3 6 7 11 3 8 6 7 Gonntag 3 2 - 2 2 5 1 1 1 1 1 1 1	Dienstag						3 19							
Freitag	Mittwoch													
Gamstag 6 5 11 5 3 6 7 11 3 8 6 7 Gonntag 3 2 - 2 2 5 1 1 1 1 1 1	Donnerstag													
Sonntag	Freitag													
	Samstag													
'usammen 38 37 44 48 75 97 142 155 140 112 125 128 1	Sonntag] 3	2	_	2	: 2	2 5	1	1	1	1	1	. 1	1
	Zusammen	38	37	44	48	75	97	142	155	140	112	125	128	124

- 1.6 Beteiligte Fahrer von Güterkraftfahrzeugen an Straßenverkehrsunfällen 2014 nach Fahrzeugarten und Unfallzeit
- 1.6.2 Nach Uhrzeit, Wochentag und Ortslage
- 1.6.2.2 Unfälle mit schwerwiegendem Sachschaden

												Tr	
Uhrzeit											Ι.	Insgesamt	
	14 Uhr –	15 Uhr –	16 Uhr –	17 Uhr –	18 Uhr –	19 Uhr –		21 Uhr –	22 Uhr –	23 Uhr –	ohne		
13.59 Uhr	14.59 Uhr	15.59 Uhr	16.59 Uhr	17.59 Uhr	18.59 Uhr	19.59 Uhr	20.59 Uhr	21.59 Uhr	22.59 Uhr	23.59 Uhr	Angabe		
					•								
Sattelzugm	naschinen												
Innorhalb u	und außerha	lh von Ortes	hafton										
													·
39						16							
36	32	42	36	22	22	24	11	13	5	14	-	- 598	Dienstag
32	48	29	35	21	25	17	12	9	7	5	-	- 565	Mittwoch
42	31	32	24	25	21	22	13	9	12	10	-	496	Donnerstag
38	24	36	20	23	13	13	7	8	5	7	· –	428	Freitag
9	5	5	15	6	1	4	5	3	3	2	! -	- 152	Samstag
1	1	1	2	2	3	1	4	4	9	9	_	- 61	Sonntag
107	104	170	1/7	120	107	0.7		F.4				2 002	7
197	184	170	167	130	107	97	61	54	50	53	-	2 893	Zusammen
Innerhalh v	on Ortschaf	ten											
iiiieiiiaib V	on Ortschal	ten											
13	6	7	13	10	5	1	2	3	1	_	_	- 138	Montag
11													
9						5							
8						3							Donnerstag
5						2							
1						2							Samstag
_						_							Sonntag
													_
47	45	45	54	39	21	17	17	15	6	4	-	- 668	Zusammen
Außerhalb	von Ortscha	ften, ohne A	utobahn										
12	17	8	4	10	1	4	3	2	1	2		142	Montag
7						3							-
5						4							Mittwoch
20						2							Donnerstag
15						2							_
2						1							Samstag
_						1						_	Sonntag
61	. 58	47	32	32	20	17			8				
Auf Autoba	hnen												
-	= -											!	
14													-
18													-
18													
14						17						,	
18						9						-	
6						1							_
1	1	1	1	1	2	-	3	1	7	6	-	- 41	Sonntag
89	81	78	81	59	66	63	36	34	36	37	-	1 532	Zusammen
Außerhalb	von Ortscha	ften einschl	ießlich Auto	bahn									
26	37	18	22	21	17	15	7	5	8	6	-	455	Montag
25													
23						12							-
34						19							
33													_
8						2							_
1													_
													Zusammen
150	139	125	113	91	86	80	44	39	44	49	-	- 2 225	Lusaiiiiien

	Unfälle mit	Personensch	aden		Dabei verun Güterkraftfa	glückte Insas	sen von		Schwerw. Unfälle
	insgesamt	mit Getöteten	mit Schwer-	mit Leicht-	insgesamt		Schwer- verletze	Leicht- verletzte	mit Sach- schaden
			verletzten	verletzten					(i. e. S.)
	Innerhalb u	nd außerhalb	von Ortscha	ften					
Fahrunfall	3 152	134	996	2 022	2 089	40	618	1 431	1 630
Abbiege-Unfall	3 790	60	697	3 033	734	-	78	656	998
Einbiegen/Kreuzen-Unfall	F 717	97	1 154	4 466	1 386	11	178	1 197	3 180
Überschreiten-Unfall		61	244	359	48	-	1	47	9
Unfall durch ruhenden Verkehr	1 163	12	228	923	215	2	30	183	516
Unfall im Längsverkehr	14 221	407	2 673	11 141	4 010	71	714	3 225	2 957
Sonstiger Unfall	2 / 7 /	101	747	2 628	1 114	19	263	832	1 978
Insgesamt	32 183	872	6 739	24 572	9 596	143	1 882	7 571	11 268
	Innerhalb v	on Ortschafte	en						
Fahrunfall	I 70,			579	359	5	90	264	421
Abbiege-Unfall	2.027								
Einbiegen/Kreuzen-Unfall									
Überschreiten-Unfall	4 025								
Unfall durch ruhenden Verkehr									
Unfall im Längsverkehr						1	70		
Sonstiger Unfall		23	337	1 057	370	-	70	2))	020
Zusammen	16 365	206	2 503	13 656	3 091	16	344	2 731	5 084
	Außerhalb v	on Ortschaft	en, ohne Aut	obahn					
Fahrunfall	1 403	76	466	861	1 128	24	336	768	531
Abbiege-Unfall	1 022	19	261	753	363	_	43	320	344
Einbiegen/Kreuzen-Unfall		48	464	1 169	616	3	106	507	903
Überschreiten-Unfall	2.4	6	18	10	4	-	-	4	. –
Unfall durch ruhenden Verkehr	101	3	36	62	29	1	9	19	9
Unfall im Längsverkehr		187	811	2 849	1 272	20	220	1 032	873
Sonstiger Unfall	(07	31	147	429	338	7	80	251	328
Zusammen	8 706	370	2 203	6 133	3 750	55	794	2 901	2 988
	Auf Autobal	nnen							
Fahrunfall	955	42	331	582	602	11	192	399	678
Abbiege-Unfall			3						
Einbiegen/Kreuzen-Unfall	••••								
Überschreiten-Unfall							_		
							4		
Unfall durch ruhenden Verkehr									
Unfall im Längsverkehr Sonstiger Unfall				542					
Zusammen	7 112	296	2 033	4 783	2 755	72	744	1 939	3 196

	Unfälle mit I	Personensch	aden		Dabei Verun	glückte			Schwerw. Unfälle
	insgesamt	mit Getöteten	mit Schwer- verletzten	mit Leicht- verletzten	insgesamt	Getötete	Schwer- verletze	Leicht- verletzte	mit Sach- schaden (i. e. S.)
	I		von Ortscha						
Fahrunfall	1 857	52				54		1 586	
Abbiege-Unfall		_				51			
Einbiegen/Kreuzen-Unfall						44			
Überschreiten-Unfall	392								
Unfall durch ruhenden Verkehr	545	5			622		98	519	
Unfall im Längsverkehr	7 633					119		9 519	
Sonstiger Unfall	2 450	48	495	1 907	2 874	51	546	2 277	1 364
Insgesamt	18 988	338	3 386	15 264	24 912	355	4 009	20 548	5 666
	Innerhalb vo	on Ortschafte	en						
Fahrunfall	402	8	97	297	482	8	110	364	262
Abbiege-Unfall	2 154								
Einbiegen/Kreuzen-Unfall	2 401	26				27		2 550	
Überschreiten-Unfall	376					28		258	
Unfall durch ruhenden Verkehr	479			408		1			
Unfall im Längsverkehr	3 477	8	247	3 222		8	274	4 251	. 337
Sonstiger Unfall	1 601	18	285	1 298		18	289	1 443	613
Zusammen	10 890	127	1 517	9 246	13 144	128	1 618	11 398	2 599
	Außerhalb v	on Ortschaft	en, ohne Aut	obahn					
Fahrunfall	972				1 169	31	354	784	403
Abbiege-Unfall	611	13	143	455	899	13	165	721	171
Einbiegen/Kreuzen-Unfall	892		224		1 282	16	285	981	. 335
Überschreiten-Unfall	4.5	3			15	3			
Unfall durch ruhenden Verkehr	45	1	14	30	67	1	18	48	3
Unfall im Längsverkehr	1 859	36	280	1 543	2 755	40	376	2 339	325
Sonstiger Unfall	412		89			16	100		
Zusammen	4 806	111	1 060	3 635	6 692	120	1 305	5 267	1 481
	Auf Autobah	inen							
Fahrunfall	483	15	167	301	665	15	212	438	418
Abbiege-Unfall	9								
Einbiegen/Kreuzen-Unfall	, , ,	1	12	31	54	1	13	40	30
Überschreiten-Unfall		_	_				_	1	. –
Unfall durch ruhenden Verkehr	21	3	5	13	32	3	8	21	. 16
Unfall im Längsverkehr	2 297	65			3 695	71	695	2 929	609
Sonstiger Unfall	/27			300		17			
Zusammen	3 292	100	809	2 383	5 076	107	1 086	3 883	1 586

1.7 Beteiligte Fahrer von Güterkraftfahrzeugen an Straßenverkehrsunfällen 2014 nach Unfalltypen, Unfallfolgen und Ortslage

1.7.3 Anteil der Hauptverursacher an allen beteiligten Fahrern von Güterkraftfahrzeugen in %

	Unfälle mit I	Personenscha	den		Dabei verung Güterkraftfal	-	ssen von		Schwerw. Unfälle
	insgesamt	mit Getöteten	mit Schwer- verletzten	mit Leicht- verletzten	insgesamt	Getötete	Schwer- verletze	Leicht- verletzte	mit Sach- schaden (i. e. S.)
	Innerhalb ui	nd außerhalb	von Ortschaf	ften					
Fahrunfall	58,9	38,8	56,9	61,2	Х		Х	Х	X 66,4
Abbiege-Unfall	73,2	85,0	68,0	74,2	Х		Х	Χ	X 49,5
Einbiegen/Kreuzen-Unfall	58,4	43,3	52,0	60,3	Х		Х	Х	X 37,3
Überschreiten-Unfall	59,0	50,8	53,7	64,1	Х		Х	Χ	х –
Unfall durch ruhenden Verkehr	46,9	41,7	39,0	48,9	Х		Х	Х	X 51,9
Unfall im Längsverkehr	53,7	26,8	38,5	58,3	Х		Х	Χ	X 43,0
Sonstiger Unfall	70,5	47,5	66,3	72,6	Х		Х	Х	X 69,0
Insgesamt	59,0	38,8	50,2	62,1	х		х	Х	X 50, 3
	Innerhalb vo	on Ortschafte	n						
Fahrunfall	50,6	50,0	48,7	51,3	Х		Х	Х	X 62,2
Abbiege-Unfall	78,6	92,7	76,2	78,7	Х		Х	Χ	X 49,1
Einbiegen/Kreuzen-Unfall	62,6	56,5	57,7	63,7	Х		Х	Χ	X 40,9
Überschreiten-Unfall	60,6	57,1	55,6	64,4	Х		Х	Х	χ –
Unfall durch ruhenden Verkehr	46,7	20,0	38,3	48,7	Х		Х	Χ	X 52,3
Unfall im Längsverkehr	65,5	33,3	52,0	67,0	Х		Х	Χ	X 48,4
Sonstiger Unfall	78,4	72,0	79,4	78,3	Х		Х	Х	X 74,0
Zusammen	66,5	61,7	60,6	67,7	х		х	Х	X 51,1
	Außerhalb v	on Ortschafte	en, ohne Auto	bahn					
Fahrunfall	69,3	38,2	65,0	74,3	Х		Х	Х	X 75,9
Abbiege-Unfall	59,1	68,4	54,8	60,4	Х		Х	Х	X 49,7
Einbiegen/Kreuzen-Unfall	53,1	31,3	48,3	55,9	Х		Х	Х	X 37,1
Überschreiten-Unfall	44,1	50,0	38,9	50,0	Х		Х	Х	х –
Unfall durch ruhenden Verkehr	44,6	-	38,9	48,4	Х		Х	Χ	X 33,3
Unfall im Längsverkehr	48,3	19,3	34,5	54,2	Х		Х	Х	X 37,2
Sonstiger Unfall	67,9	45,2	60,5	72,0	Х		Х	Х	X 74,4
Zusammen	55,2	30,0	48,1	59,3	Х		х	Х	X 49,6
	Auf Autobah	inen							
Fahrunfall	50,6	35,7	50,5	51,7	х		Х	Х	X 61,7
Abbiege-Unfall	60,0	-	33,3	66,7	Х		Х	Х	X 66,7
Einbiegen/Kreuzen-Unfall	21,8	33,3	20,3	22,1	Х		Х	Х	X 11,2
Überschreiten-Unfall	10,0	-	-	-	Х		Х	Х	х –
Unfall durch ruhenden Verkehr	56,8	75,0	55,6	54,2	Х		Х	Х	X 51,6
Unfall im Längsverkehr	45,4	33,2	36,3	49,7	Х		Х	Х	X 43,9
Sonstiger Unfall	52,8	35,6	50,2	55,4	Х		Х	Х	X 61,7
Zusammen	46,3	33,8	39,8	49,8	Х		X	X	X 49,6

Jahrestabellen
1.8 Beteiligte Fahrer von Güterkraftfahrzeugen an Straßenverkehrsunfällen 2014 nach Unfalltypen, Unfallfolgen und ausgewählten Fahrzeugarten
1.8.1 Alle Beteiligte

	Unfälle mit	Personensch	aden		Dabei verun Güterkraftfa	glückte Insas hrzeugen	ssen von		Schwerw. Unfälle
	insgesamt	mit Getöteten	mit Schwer- verletzten	mit Leicht- verletzten	insgesamt	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	mit Sach- schaden (i. e. S.)
	Insgesamt								
Fahrunfall	3 152	134	996	2 022	2 089	40	618	1 431	1 630
Abbiege-Unfall									
Einbiegen/Kreuzen-Unfall									
Überschreiten-Unfall									
Unfall durch ruhenden Verkehr		12	228						
Unfall im Längsverkehr									
Sonstiger Unfall									
Insgesamt	32 183	872	6 739	24 572	9 596	143	1 882	7 571	11 268
		-	nalaufbau mit	t einem zuläs	sigen Gesam	tgewicht			
	bis einschl.	3,5 t							
Fahrunfall	1 450	46	443	961	1 175	25	348	802	793
Abbiege-Unfall									
Einbiegen/Kreuzen-Unfall									
Überschreiten-Unfall									
Unfall durch ruhenden Verkehr							-		
Unfall im Längsverkehr									
Sonstiger Unfall									
Zusammen									
		gen mit Norn	nalaufbau mit	t einem zuläs	sigen Gesam	tgewicht			
	über 3,5 t								
Fahrunfall									
Abbiege-Unfall		_					•		
Einbiegen/Kreuzen-Unfall									
Überschreiten-Unfall									
Unfall durch ruhenden Verkehr			77	250	48	1	8	39	159
Unfall im Längsverkehr									
Sonstiger Unfall	. 862	24	211	627	238	3	63	172	580
Zusammen	8 013	286	1 840	5 887	1 853	32	388	1 433	3 003
	Sattelzugm	aschinen							
Fahrunfall	800	41	277	482	412	7	131	274	436
Abbiege-Unfall	503	16	129	358	39	-	. 5	34	159
Einbiegen/Kreuzen-Unfall		25	202	561	66	-	12	54	569
Überschreiten-Unfall	77	21	30	26	12	-	_	12	1
Unfall durch ruhenden Verkehr	. 123	4	30	89	20	-	. 3	17	109
Unfall im Längsverkehr	3 891	194	1 012	2 685	762	23	194	545	1 049
Sonstiger Unfall	. 724	46	193	485	238	8	69	161	570
Zusammen	6 906	347	1 873	4 686	1 549	38	414	1 097	2 893

Beteiligte Fahrer von Güterkraftfahrzeugen an Straßenverkehrsunfällen 2014 nach Unfalltypen, Unfallfolgen und ausgewählten Fahrzeugarten
 1.8.2 Hauptverursacher

1.8.2 Hauptverursacher	LL Cell	\	.1		D.L.:V	.19 .1 (.			C.I.
	Unfälle mit F	Personenscha	iden		Dabei Verun	glückte			Schwerw. Unfälle
	insgesamt	mit	mit	mit	insgesamt	Getötete	Schwer-	Leicht-	mit Sach-
	iiisgesaiiit	Getöteten	Schwer-	Leicht-	msgesamt	delotete	verletzte	verletzte	schaden
		Geteteten	verletzten	verletzten			VOITOLETO	701101210	(i. e. S.)
	Insgesamt								
Fahrunfall	. 1 857	52	567	1 238	2 316	54	676	1 586	1 083
Abbiege-Unfall						51			
Einbiegen/Kreuzen-Unfall									
Überschreiten-Unfall						31			
Unfall durch ruhenden Verkehr		5							
Unfall im Längsverkehr									
Sonstiger Unfall						51			-
3011361361 011141	2 430	40	477	1 707	2 07 4	71	540	2211	1 704
Insgesamt	18 988	338	3 386	15 264	24 912	355	4 009	20 548	5 666
	darunter: Lastkraftwaş bis einschl.		alaufbau mit	t einem zuläs	sigen Gesamt	gewicht			
		J,J (
Fahrunfall						27			
Abbiege-Unfall		6	238	1 390	1 991	6	257	1 728	265
Einbiegen/Kreuzen-Unfall		13	347	1 811	2 771	14	405	2 352	749
Überschreiten-Unfall	267	9	82	176	280	9	82	189	_
Unfall durch ruhenden Verkehr	360	2	53	305	400	2	57	341	104
Unfall im Längsverkehr	3 505	39	372	3 094	5 012	42	504	4 466	453
Sonstiger Unfall					1 515	19	243	1 253	
Zusammen	10 271	112	1 629	8 530	13 213	119	1 918	11 176	2 679
	Lastkraftwa	gen mit Norm	alaufbau mit	t einem zuläs:	sigen Gesamt	gewicht			
	über 3,5 t	,				3			
Fahrunfall		11	96	242	455	11	119	325	173
Abbiege-Unfall	648	26	121	501	776	26	132	618	118
Einbiegen/Kreuzen-Unfall	681	18	150	513	911	19	172	720	245
Überschreiten-Unfall	66	9	27	' 30	76	9	27	40	-
Unfall durch ruhenden Verkehr	116	1	22	93	133	1	24	108	89
Unfall im Längsverkehr	2 065								
Sonstiger Unfall						9			
Zusammen	4 485	104	857	3 524	5 918	108	1 000	4 810	1 426
	Sattelzugma	schinen							
Fahrunfall	. 415	15	134	266	495	15	150	330	266
Abbiege-Unfall									
Einbiegen/Kreuzen-Unfall									
Überschreiten-Unfall									
Unfall durch ruhenden Verkehr									
Unfall im Längsverkehr									
Sonstiger Unfall	442	17	109	316	584	19	140	425	369
Zusammen	3 573	106	763	2 704	4 943	112	937	3 894	1 359

	Unfälle mit P	ersonenschac	len		Dabei verun Güterkraftfa	glückte Insas hrzeugen	ssen von		Schwerw. Unfälle
	insgesamt	mit	mit	mit		Getötete	Schwer-	Leicht-	mit Sach-
		Getöteten	Schwer- verletzten	Leicht- verletzten			verletzte	verletzte	schaden (i. e. S.)
	Innerhalb un	d außerhalb v	on Ortschaft	en					•
Zusammenstoß mit einem anderen									
Fahrzeug, das									
anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht	2.025	.7	176	2 24 2	(1)	10	100	522	1 1 5
vorausfährt oder wartet	2 835 9 521	47 200	476 1 679	2 312 7 642		10 48		533 2 277	1 150 1 134
seitlich in gleicher Richtung fährt			542	2 664		2		302	
entgegenkommt			891	1 940		20		1 054	
einbiegt oder kreuzt				5 500		9		1 443	
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger		96	471	936	60	_	2	58	
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	217	4	49	164	69	2	19	48	49
Abkommen von der Fahrbahn nach									
rechtslinks			517	1 129		21	414	972	
Unfall anderer Art	1 028 2 018		333 353	657 1 628	720 542	24 7	236 111	460 424	
Office director file	2 010	51	,,,,	1 020	342	,	111	424	24.
Insgesamt	•		6 739	24 572	9 596	143	1 882	7 571	11 26
-	Innerhalb vo	n Ortschaften							
Zusammenstoß mit einem anderen									
Fahrzeug, das anfährt, anhält oder im ruhenden									
Verkehr steht	2 036	11	260	1 765	346	_	24	322	94
vorausfährt oder wartet			247	3 544		1		730	
seitlich in gleicher Richtung fährt			171	1 148		_		88	
entgegenkommt	1 022	15	225	782	332	2	52	278	49
einbiegt oder kreuzt		63	825	4 043		6		814	
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger			425	896		_	_	47	
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	46	-	10	36	14	_	3	11	3
Abkommen von der Fahrbahn nach rechts	263	2	67	194	172	1	38	133	20
links			64	122		4		82	
Unfall anderer Art	1 350	-	209	1 126		2		226	
Zusammen	16 365	206	2 503	13 656	3 091	16	344	2 731	5 08
	Außerhalb vo	on Ortschafter	ı, ohne Autol	oahn					
Zusammenstoß mit einem anderen	1								
Fahrzeug, das									
anfährt, anhält oder im ruhenden									
Verkehr steht	421	6	84	331	116	1	20	95	8
vorausfährt oder wartet			274	1 741		2		514	
seitlich in gleicher Richtung fährt			119	381		-	- ,	65	
entgegenkommteinbiegt oder kreuzt	2 011 2 013		646	1 140		18		756	
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger			574 36	1 380 36		3	122	611 7	
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	-,		10	35		2	6	19	
Abkommen von der Fahrbahn nach		-	- •		-,	-	ŭ	/	,
rechts		15	249	523		12	216	492	
links			144	274		15		237	
Unfall anderer Art	365	6	67	292	135	2	28	105	22
Zusammen	8 706	370	2 203	6 133	3 750	55	794	2 901	2 98
	auf Autobahi	nen							
Zusammenstoß mit einem anderen									
Fahrzeug, das									
anfährt, anhält oder im ruhenden									
Verkehr steht	378		132	216		9		116	
vorausfährt oder wartet seitlich in gleicher Richtung fährt			1 158	2 357		45 2	365 40	1 033 149	
entgegenkommt				1 135 18		2	40 5	149 20	
				77		_	6	18	
emblegt oder kreuzt				4		_		4	
einbiegt oder kreuzt	26					_		18	
		3	29	93	20	_	10	10	20
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger		3	29	93	20	_	10	10	36
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn Abkommen von der Fahrbahn nach rechts	125 644	31	201	412	515	8	160	347	49
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger	125 644 397	31 11	201 125	412 261	515 222	8	160 76	347 141	49 30
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn Abkommen von der Fahrbahn nach rechts	125 644	31 11	201	412	515 222	8	160 76	347	49 30

	Unfälle mit F	Personenscha	ıden		Dabei Verun	glückte			Schwerw. Unfälle
	insgesamt	mit Getöteten	mit Schwer- verletzten	mit Leicht- verletzten	insgesamt	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	mit Sach- schaden (i. e. S.)
	Innerhalb ur	ıd außerhalb	von Ortsch	aften					(
Zusammenstoß mit einem anderen									
Fahrzeug, das									
anfährt, anhält oder im ruhenden	1 440	17	173	1 250	1 856	17	216	1 623	657
Verkehr stehtvorausfährt oder wartet					7 795	17 76			
seitlich in gleicher Richtung fährt	2 015	20			2 437	20			
entgegenkommt		35			1 701	39			
einbiegt oder kreuzt	4 365	60	803	3 502	5 502	62	916	4 524	1 396
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger	1 192				1 267	57			
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	136	2	30	104	170	3	37	130	303
Abkommen von der Fahrbahn nach	1 21 /	20	409	077	1 (20	20	4.67	1 124	920
rechtslinks	1 314 687	28 23			1 620 813	29 25			
Unfall anderer Art	1 474			1 212	1 751	27			
Insgesamt	18 988			15 264	24 912	355	4 009	20 548	5 666
7	Innerhalb vo	n Ortschafte	n						
Zusammenstoß mit einem anderen									
Fahrzeug, das anfährt. anhält oder im ruhenden									
Verkehr steht	1 062	2	90	970	1 265	2	94	1 1 6 9	555
vorausfährt oder wartet				2 413	3 417	3			
seitlich in gleicher Richtung fährt	1 028	14	122	892	1 162	14	129	1 019	148
entgegenkommt		1			637	1			
einbiegt oder kreuzt	3 264								
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger	1 124				1 194				
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	. 27	_	8	19	29	_	8	21	27
rechts	179	2	41	136	199	2	44	153	148
links	126				142				
Unfall anderer Art	1 046				1 189				
Zusammen	10 890	127	1 517	9 246	13 144	128	1 618	11 398	2 599
	Außerhalb v	on Ortschafte	en, ohne Au	tobahn					
Zusammenstoß mit einem anderen									
Fahrzeug, das									
anfährt, anhält oder im ruhenden									
Verkehr steht			-	177	286	2	36	248	44
vorausfährt oder wartet					1 847	9			
seitlich in gleicher Richtung fährt		_ :			362				
entgegenkommt		34 20			1 039 1 567	38 21			
einbiegt oder kreuzt Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger					60		359 22		
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn					37	2			
Abkommen von der Fahrbahn nach									
rechts	689	14	222	453			240		
links	341				386				
Unfall anderer Art	256	4	46	206	298	5	50	243	154
Zusammen	4 806	111	1 060	3 635	6 692	120	1 305	5 267	1 481
	auf Autobah	nen							
Zusammenstoß mit einem anderen									
Fahrzeug, das									
anfährt, anhält oder im ruhenden	470	4.0		400	20-	4.0		201	
Verkehr stehtvorausfährt oder wartet	170 1 481	13 59			305 2 531	13 64			
seitlich in gleicher Richtung fährt	685	2							
entgegenkommt					25	_			
einbiegt oder kreuzt						_			
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger	10	1	5	4	13	1	6	6	_
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	. 76	1	17	58	104	1	23	80	219
Abkommen von der Fahrbahn nach									
rechts	446					13			
links Unfall anderer Art	220 172				285 264				
Zusammen	3 292	100	809	2 383	5 076	107	1 086	3 883	1 586

1.9 Beteiligte Fahrer von Güterkraftfahrzeugen an Straßenverkehrsunfällen 2014 nach Unfallarten, Unfallfolgen und Ortslage1.9.3 Anteil der Hauptverursacher an allen beteiligten Fahrern von Güterkraftfahrzeugen in %

Zusammenstoß mit einem anderen Fahrzeug, das anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht	Personenso insgesamt Innerhalb u	mit Getöteten	mit Schwer-	mit Leicht-	Verunglückte insgesamt	Getötete	Schwer-	Leicht-	Unfälle
Fahrzeug, das anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht					mageaum	detotete			
Fahrzeug, das anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht	Innerhalb u		Ī				verletzte	verletzte	
Fahrzeug, das anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht		ınd außerhalb	von Ortschaft	en	1				
anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht									
Verkehr steht									
and the second s		36,2	36,3	54,1	X	X	X	Х	56,8
vorausfährt oder wartet seitlich in gleicher Richtung fährt		35,5 54,1	37,8 48,5	58,7 65,0	X X	X X	X X	X X	43,3 39,9
entgegenkommt		14,4	30,0	44,8	X	X	X	X	39,5
einbiegt oder kreuzt		49,2	56,2	63,7	X	Х	X	X	39,7
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger		59,4	73,5	84,3	X	Х	X	X	-
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	62,7	50,0	61,2	63,4	Χ	Х	Х	X	61,0
Abkommen von der Fahrbahn nach									
rechts		58,3	79,1	77,7	Х	Х	Х	Х	76,1
links		60,5	67,3	67,0	X	Х	Х	Х	70,8
Unfall anderer Art	73,0	67,6	67,1	74,4	Х	Х	Х	Х	67,8
Insgesamt	59,0	38,8	50,2	62,1	Х	Х	Х	Х	50,3
	-			,					·
	Innerhalb v	on Ortschafter	n						
Zusammenstoß mit einem anderen									
Fahrzeug, das									
anfährt, anhält oder im ruhenden									
Verkehr steht		18,2	34,6	55,0	Х	Х	Х	Х	59,0
vorausfährt oder wartet		60,0	49,0	68,1	X	Х	Х	Х	53,0
seitlich in gleicher Richtung fährt		82,4	71,3	77,7	Х	X	Х	Х	55,2
entgegenkommt		6,7	44,0	50,8	X	X X	X	X	41,9
einbiegt oder kreuzt		63,5 68,1	62,4	67,0	X X	X	X X	X X	42,2
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn		- 00,1	75,1 80,0	84,6 52,8	X	X	X	X	71,1
Abkommen von der Fahrbahn nach	56,7	_	80,0	52,0	Α	Α	X	Α	/ 1,1
rechts	68,1	100,0	61,2	70,1	Х	Х	Х	Х	74,0
links	1	55,6	75 , 0	59,8	X	X	X	X	65,2
Unfall anderer Art	1	86,7	73,7	78,1	Х	Х	Х	Х	75,7
Zusammen	66,5	61,7	60,6	67,7	Х	Х	Х	Х	51,1
	•	von Ortschafte							·
7a.mananata0 mitainamaandanan	I	ron ontoinante	, 007.0.00						
Zusammenstoß mit einem anderen Fahrzeug, das									
anfährt, anhält oder im ruhenden									
Verkehr steht	49,4	_	34,5	53,5	Х	Х	Х	Х	50,6
vorausfährt oder wartet		50,0	47,4	59,6	X	X	X	X	40,9
seitlich in gleicher Richtung fährt		57,1	44,5	64,3	Х	Х	Х	Х	35,5
entgegenkommt	32,9	15,1	25,4	40,6	Χ	Х	Χ	Х	37,3
einbiegt oder kreuzt	53,8	33,9	49,7	56,3	Χ	X	Х	Χ	39,3
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger	66,7	60,0	61,1	75,0	Х	X	Х	Х	-
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	71,7	100,0	50,0	77,1	Х	Х	Х	Х	74,0
Abkommen von der Fahrbahn nach									
rechts		93,3	89,2	86,6	X	Х	X	Х	76,2
links		77,8	72,2	81,4	X	X	X	X	79,1
Unfall anderer Art	70,1	66,7	68,7	70,5	Х	Х	Х	Х	68,8
Zusammen	55,2	30,0	48,1	59,3	Х	Х	Х	Х	49,6
	£ A+=h=l	.							
	auf Autobal	пеп							
Zusammenstoß mit einem anderen									
Fahrzeug, das									
anfährt, anhält oder im ruhenden		42.2	40.0		v	v	V	v	, F ^
Verkehr stehtvorausfährt oder wartet		43,3	40,9 33.1	47,7 44,1	X X	X X	X X	X X	45,0 38,7
seitlich in gleicher Richtung fährt		33,3 15,4	33,1 34,9	44,1 52,4	X	X	X	X	38,7 36,1
entgegenkommt			20,0	50,0	X	X	X	X	40,0
einbiegt oder kreuzt		_	10,3	20,8	X	X	X	X	12,1
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger		8,3	50,0	100,0	X	X	X	X	,-
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn		33,3	58,6	62,4	X	X	X	Х	57,3
Abkommen von der Fahrbahn nach		- /-	- / -	, .					,-
rechts	69,3	38,7	72,6	69,9	Х	Х	Х	Х	76,8
links		36,4	57,6	55,2	Χ	Х	Х	Х	67,4
ums	56,8	50,0	48,1	60,5	Х	Х	Х	Х	58,4
Unfall anderer Art	50,6	20,0	.0,1	,-			^	Λ.	50,∓

1.10 Beteiligte Fahrer von Güterkraftfahrzeugen an Straßenverkehrsunfällen 2014 nach Unfallarten, Unfallfolgen und ausgewählten Fahrzeugarten 1.10.1 Alle Beteiligte

-	Unfälle mit Personenschaden Dabei verunglückte Insassen von Güterkraftfahrzeugen						Schwerw. Unfälle		
	insgesamt	mit	mit	mit	insgesamt		Schwer-	Leicht-	mit Sach-
	iiisgesaiiit	Getöteten	Schwer- verletzten	Leicht- verletzten	iiisgesaiiit	Getotete	verletze	verletze	schaden (i. e. S.)
	Insgesamt			•				•	(61 51)
Zusammenstoß mit einem anderen Fahrzeug, das	2.025			2 24 2	(1)	10	100		1.157
anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht vorausfährt oder wartet	2 835 9 521					10 48			
seitlich in gleicher Richtung fährt						2			
entgegenkommt	3 074					20			
einbiegt oder kreuzt	7 050					9			
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger	1 503	96	471	936	60	-	. 2	. 58	-
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn Abkommen von der Fahrbahn nach	217	4	49	164	69	2	19	48	497
rechts						21			
links						24			
Unfall anderer Art	2 018	37	353	1 628	542	7	111	424	943
Insgesamt	32 183	872	6 739	24 572	9 596	143	1 882	7 571	11 268
	darunter: Lastkraftwa bis einschl.	gen mit Norm 3,5 t	alaufbau m	it einem zul	ässigen Gesa	amtgewicht			
Zusammenstoß mit einem anderen Fahrzeug, das									
anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht						3			
vorausfährt oder wartet	4 768					17			
seitlich in gleicher Richtung fährt						2			
entgegenkommt	1 333					11			
einbiegt oder kreuzt	4 306					6			
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger						2	_		
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn									
rechtslinks						12 16			
Unfall anderer Art						2			
Zusammen									
	Lastkraftwa	gen mit Norm	alaufbau m	it einem zul	ässigen Gesa	nmtgewicht			
	über 3,5 t								
Zusammenstoß mit einem anderen Fahrzeug, das									
anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht						3			
vorausfährt oder wartet							-		
seitlich in gleicher Richtung fährt						_	O		
entgegenkommt						3			
einbiegt oder kreuzt	1 564 271					2	40		
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn						_	. 6		
Abkommen von der Fahrbahn nach	00	_	10))2	1)		U	,	170
rechts	388	11	116	261	281	5	82	! 194	233
links						2			
Unfall anderer Art						3			
Zusammen	8 013	286	1 840	5 887	1 853	32	388	1 433	3 003
Turammenetal mit ainem anderen Februaria	Sattelzugma	aschinen							
Zusammenstoß mit einem anderen Fahrzeug, das anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht	469	23	105	341	97	4	20	73	258
vorausfährt oder im runenden verkenr stent	2 263								
seitlich in gleicher Richtung fährt									
entgegenkommt									
einbiegt oder kreuzt	913								
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger						_			
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn						_			
Abkommen von der Fahrbahn nach		_					_		
rechts	481	16	151	314	334	3	106	225	343
links						6			
Unfall anderer Art	352	14	. 75	263	93	2	21	. 70	261
Zusammen	6 906	347	1 873	4 686	1 549	38	414	1 097	2 893
	1 0 900	. ,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,	10/3	7 000	± J47	,,,	714	1091	2 073

Jahrestabellen
1.10 Beteiligte Fahrer von Güterkraftfahrzeugen an Straßenverkehrsunfällen 2014 nach Unfallarten, Unfallfolgen und ausgewählten Fahrzeugarten

1.10.2 Hauptverursacher

	Unfälle mit F	Personenscha	den		Dabei Verung	lückte			Schwerw. Unfälle
	insgesamt	mit Getöteten	mit Schwer- verletzten	mit Leicht- verletzten	insgesamt	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	mit Sach- schaden (i. e. S.)
	Insgesamt								
Zusammenstoß mit einem anderen Fahrzeug, das									
anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht vorausfährt oder wartet			173						
seitlich in gleicher Richtung fährt			634 263			76 20		6 897 2 119	
entgegenkommt			267	869		39			
einbiegt oder kreuzt			803						
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger			346			57		859	
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn			30			3		130	
Abkommen von der Fahrbahn nach									
rechts		28	409	877	1 620	29	467	1 124	820
links	00,		224					533	
Unfall anderer Art	1 474	25	237	1 212	1 751	27	269	1 455	63
Insgesamt	18 988	338	3 386	15 264	24 912	355	4 009	20 548	5 66
	darunter: Lastkraftwag bis einschl.		alaufbau mit (einem zuläss	igen Gesamtge	ewicht			
Zusammenstoß mit einem anderen Fahrzeug, das									
anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht	021		77	741				942	
vorausfährt oder wartet			227	2 568		19			
seitlich in gleicher Richtung fährt entgegenkommt			65						
einbiegt oder kreuzt			164 440					726 3 008	
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger			220			20			
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn			9			20		48	
Abkommen von der Fahrbahn nach rechts			192						
links			130						
Unfall anderer Art			105	605				687	
Zusammen	10 271	. 112	1 629	8 530	13 213	119	1 918	11 176	2 679
Zusammenstoß mit einem anderen Fahrzeug, das	Lastkraftwag über 3,5 t	gen mit Norm	alaufbau mit (einem zuläss	igen Gesamtge	ewicht			
anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht	331	. 4	49	278	405	4	58	343	211
vorausfährt oder wartet			189						
seitlich in gleicher Richtung fährt			83			11		591	
entgegenkommt	310	14	61	235	417	15	78	324	88
einbiegt oder kreuzt		26	211	665	1 177	27	239	911	27
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger		17	72	121	224	17	73	134	
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	39	-	8	31	46	_	9	37	12
Abkommen von der Fahrbahn nach			_						
rechts			91	195		7		250	
links Unfall anderer Art			27						
			66						
Zusammen	4 485	104	857	3 524	5 918	108	1 000	4 810	1 420
	Sattelzugma	schinen							
Zusammenstoß mit einem anderen Fahrzeug, das									
anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht			40			10			
vorausfährt oder wartet			204			35			
seitlich in gleicher Richtung fährt			108		1 000		-		
entgegenkommt			35	126					
einbiegt oder kreuzt Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger			119					443	
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn			34 11					55 43	
a. p. a.c aar rimacimo aur aci rambailli	1 45	, 1	11	23	59	1	15	43	8
Ahkommen von der Fahrhahn nach									
	350	, 0	100	252	1,33	0	1 2 0	207	25
rechts			109 57						
rechtslinks	165	7	57	101	197	7	68	122	9
	. 165 260	7	57 46	101 204	197 367	7 12	68 62	122 293	9 18

	Insgesamt ¹	Darunter im A	lter von bis	unterJahr	en			
		18 – 21	21 – 25	25 – 35	35 – 45	45 – 55	55 – 65	65 und mehr
	Innerhalb und	außerhalb vo	n Ortschaften					
Beteiligte	32 183	619	1 851	6 112	7 292	9 001	4 950	1 018
Fehlverhalten der Fahrzeugführer								
insgesamt	22 471	562	1 520	4 584	4 906	5 908	3 382	775
Verkehrstüchtigkeit	801	25	56	178	180	186	144	30
dar. Alkoholeinfluss	343	12	18	89	90	83	44	6
Einfluss anderer berauschender Mittel	47	4	5	20	10	3	3	2
Falsche Straßenbenutzung	1 036	22	72	183	215	230	134	41
Nicht angepasste Geschwindigkeit	2 254	90	216	542	512	526	279	75
Abstand	4 517	122	334	1 032	1 062	1 171	628	125
Überholen	986	11	51	160	185	226	135	42
Vorbeifahren	74	2	3	14	13	22	11	4
Nebeneinanderfahren	1 214	8	41	211	247	368	211	31
Vorfahrt, Vorrang	2 802	63	165	520	580	789	511	106
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren,								
Ein- und Anfahren	3 789	84	244	780	834	1 032	564	141
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	782	9	36	128	182	222	127	41
Ruhender Verkehr, Verkehrssicherung	413	4	20	66	89	133	60	11
Nichtbeachtung der Beleuchtungsvorschriften	14	-	-	1	3	4	2	_
Ladung, Besetzung	223	3	11	35	52	65	36	7
Andere Fehler beim Fahrzeugführer	3 566	119	271	734	752	934	540	121

Innorhall	won	Ortech	aftan
Innerhall	o von	Urtscr	ıarten

Beteiligte	16 365	327	954	3 108	3 639	4 564	2 397	527
Fehlverhalten der Fahrzeugführer								
insgesamt	12 512	301	820	2 525	2 765	3 374	1 870	438
Verkehrstüchtigkeit	287	11	22	65	62	61	55	10
dar. Alkoholeinfluss	163	6	11	46	36	35	25	3
Einfluss anderer berauschender Mittel	25	3	2	12	5	_	2	1
Falsche Straßenbenutzung	357	5	21	73	81	79	44	14
Nicht angepasste Geschwindigkeit	651	32	65	156	158	141	71	18
Abstand	2 367	74	183	513	565	629	319	65
Überholen	283	4	11	44	60	59	32	21
Vorbeifahren	60	2	3	12	12	17	6	3
Nebeneinanderfahren	550	3	24	107	106	172	97	14
Vorfahrt, Vorrang	1 895	40	114	358	400	550	327	65
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren,								
Ein- und Anfahren	3 187	69	206	666	702	857	475	115
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	744	9	35	124	173	205	122	39
Ruhender Verkehr, Verkehrssicherung	355	4	17	54	78	115	52	8
Nichtbeachtung der Beleuchtungsvorschriften	9	_	-	1	2	3	1	-
Ladung, Besetzung	91	3	5	13	15	28	16	4
Andere Fehler beim Fahrzeugführer	1 676	45	114	339	351	458	253	62

¹ Einschl. ohne Angabe des Alters.

	Insgesamt 1	Darunter im A	lter von bis	unterJahr	en			
		18 – 21	21 – 25	25 – 35	35 – 45	45 – 55	55 – 65	65 und mehr
	Außerhalb vor	ortschaften,	ohne Autobah	n				
Beteiligte	8 706	212	564	1 662	1 835	2 407	1 451	316
Fehlverhalten der Fahrzeugführer								
insgesamt	5 759	176	470	1 183	1 163	1 443	888	221
Verkehrstüchtigkeit	263	7	19	55	64	64	40	13
dar. Alkoholeinfluss	128	5	6	30	37	34	14	2
Einfluss anderer berauschender Mittel	17	1	3	6	3	3	_	1
Falsche Straßenbenutzung	567	16	48	88	100	129	75	21
Nicht angepasste Geschwindigkeit	876	37	99	224	181	200	106	28
Abstand	979	22	84	227	206	247	150	31
Überholen	339	4	28	73	53	79	47	10
Vorbeifahren	8	_	_	1	-	3	3	1
Nebeneinanderfahren	141	1	6	18	30	49	27	4
Vorfahrt, Vorrang	858	23	48	152	169	232	174	40
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren,								
Ein- und Anfahren	573	14	36	109	122	167	89	26
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	34	_	_	4	8	15	5	2
Ruhender Verkehr, Verkehrssicherung	33	_	2	6	6	9	5	3
Nichtbeachtung der Beleuchtungsvorschriften	4	_	_	-	_	1	1	_
Ladung, Besetzung	74	_	3	14	21	18	14	1
Andere Fehler beim Fahrzeugführer	1 010	52	97	212	203	230	152	41

	auf Autobahnen							
	aui Autobaillieii							
Beteiligte	7 112	80	333	1 342	1 818	2 030	1 102	175
Fehlverhalten der Fahrzeugführer								
insgesamt	4 200	85	230	876	978	1 091	624	116
Verkehrstüchtigkeit	251	7	15	58	54	61	49	7
dar. Alkoholeinfluss	52	1	1	13	17	14	5	1
Einfluss anderer berauschender Mittel	5	_	-	2	2	_	1	-
Falsche Straßenbenutzung	112	1	3	22	34	22	15	6
Nicht angepasste Geschwindigkeit	727	21	52	162	173	185	102	29
Abstand	1 171	26	67	292	291	295	159	29
Überholen	364	3	12	43	72	88	56	11
Vorbeifahren	6	-	-	1	1	2	2	_
Nebeneinanderfahren	523	4	11	86	111	147	87	13
Vorfahrt, Vorrang	49	_	3	10	11	7	10	1
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren,								
Ein- und Anfahren	29	1	2	5	10	8	_	_
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	4	_	1	_	1	2	_	-
Ruhender Verkehr, Verkehrssicherung	25	_	1	6	5	9	3	_
Nichtbeachtung der Beleuchtungsvorschriften	1	-	-	_	1	_	_	_
Ladung, Besetzung	58	-	3	8	16	19	6	2
Andere Fehler beim Fahrzeugführer	880	22	60	183	198	246	135	18

¹ Einschl. ohne Angabe des Alters.

1.12 Fehlverhalten der beteiligten Fahrer von Güterkraftfahrzeugen je 1 000 Beteiligte an Unfällen mit Personenschaden 2014 nach Altersgruppen und Ortslage

	Insgesamt 1	Darunter im A	lter von bis	unterJahr	en			
		18 – 21	21 – 25	25 – 35	35 – 45	45 – 55	55 – 65	65 und mehr
	Innerhalb und	l außerhalb vo	n Ortschaften					
Beteiligte	32 183	619	1 851	6 112	7 292	9 001	4 950	1 018
Fehlverhalten der Fahrzeugführer								
insgesamt	698	908	821	750	673	656	683	761
Verkehrstüchtigkeit	25	40	30	29	25	21	29	29
dar. Alkoholeinfluss	11	19	10	15	12	9	9	6
Einfluss anderer berauschender Mittel	1	6	3	3	1	_	1	2
Falsche Straßenbenutzung	32	36	39	30	29	26	27	40
Nicht angepasste Geschwindigkeit	70	145	117	89	70	58	56	74
Abstand	140	197	180	169	146	130	127	123
Überholen	31	18	28	26	25	25	27	41
Vorbeifahren	2	3	2	2	2	2	2	4
Nebeneinanderfahren	38	13	22	35	34	41	43	30
Vorfahrt, Vorrang	87	102	89	85	80	88	103	104
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren,								
Ein- und Anfahren	118	136	132	128	114	115	114	139
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	24	15	19	21	25	25	26	40
Ruhender Verkehr, Verkehrssicherung	13	6	11	11	12	15	12	11
Nichtbeachtung der Beleuchtungsvorschriften	-	_	-	-	-	-	-	_
Ladung, Besetzung	7	5	6	6	7	7	7	7
Andere Fehler beim Fahrzeugführer	111	192	146	120	103	104	109	119

Innerhalb	von	Ortschaften

Beteiligte	16 365	327	954	3 108	3 639	4 564	2 397	527
Fehlverhalten der Fahrzeugführer								
insgesamt	765	920	860	812	760	739	780	831
Verkehrstüchtigkeit	18	34	23	21	17	13	23	19
dar. Alkoholeinfluss	10	18	12	15	10	8	10	6
Einfluss anderer berauschender Mittel	2	9	2	4	1	_	1	2
Falsche Straßenbenutzung	22	15	22	23	22	17	18	27
Nicht angepasste Geschwindigkeit	40	98	68	50	43	31	30	34
Abstand	145	226	192	165	155	138	133	123
Überholen	17	12	12	14	16	13	13	40
Vorbeifahren	4	6	3	4	3	4	3	6
Nebeneinanderfahren	34	9	25	34	29	38	40	27
Vorfahrt, Vorrang	116	122	119	115	110	121	136	123
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren,								
Ein- und Anfahren	195	211	216	214	193	188	198	218
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	45	28	37	40	48	45	51	74
Ruhender Verkehr, Verkehrssicherung	22	12	18	17	21	25	22	15
Nichtbeachtung der Beleuchtungsvorschriften	1	_	_		1	1		_
Ladung, Besetzung	6	9	5	4	4	6	7	8
Andere Fehler beim Fahrzeugführer	102	138	119	109	96	100	106	118

¹ Einschl. ohne Angabe des Alters.

1.12 Fehlverhalten der beteiligten Fahrer von Güterkraftfahrzeugen je 1 000 Beteiligte an Unfällen mit Personenschaden 2014 nach Altersgruppen und Ortslage

	Insgesamt 1	Darunter im Al	ter von bis ı	ınter Jahren				
		18 – 21	21 – 25	25 – 35	35 – 45	45 – 55	55 – 65	65 und mehr
	Außerhalb v	on Ortschafter	, ohne Autoba	hn				
Beteiligte	8 706	212	564	1 662	1 835	2 407	1 451	316
Fehlverhalten der Fahrzeugführer								
insgesamt	661	830	833	712	634	600	612	699
Verkehrstüchtigkeit	30	33	34	33	35	27	28	41
dar. Alkoholeinfluss	15	24	11	18	20	14	10	6
Einfluss anderer berauschender Mittel	2	5	5	4	2	1	_	3
Falsche Straßenbenutzung	65	75	85	53	54	54	52	66
Nicht angepasste Geschwindigkeit	101	175	176	135	99	83	73	89
Abstand	112	104	149	137	112	103	103	98
Überholen	39	19	50	44	29	33	32	32
Vorbeifahren	1	_	_	1	_	1	2	3
Nebeneinanderfahren	16	5	11	11	16	20	19	13
Vorfahrt, Vorrang	99	108	85	91	92	96	120	127
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren,								
Ein- und Anfahren	66	66	64	66	66	69	61	82
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	4	_	_	2	4	6	3	6
Ruhender Verkehr, Verkehrssicherung	4	_	4	4	3	4	3	9
Nichtbeachtung der Beleuchtungsvorschriften	-	-	-	_	-	-	1	_
Ladung, Besetzung	8	_	5	8	11	7	10	3
Andere Fehler beim Fahrzeugführer	116	245	172	128	111	96	105	130

	auf Autobahnen							
Beteiligte	7 112	80	333	1 342	1 818	2 030	1 102	175
Fehlverhalten der Fahrzeugführer								
insgesamt	591	1 063	691	653	538	537	566	663
Verkehrstüchtigkeit	35	88	45	43	30	30	44	40
dar. Alkoholeinfluss	7	13	3	10	9	7	5	6
Einfluss anderer berauschender Mittel	1	_	-	1	1	_	1	_
Falsche Straßenbenutzung	16	13	9	16	19	11	14	34
Nicht angepasste Geschwindigkeit	102	263	156	121	95	91	93	166
Abstand	165	325	201	218	160	145	144	166
Überholen	51	38	36	32	40	43	51	63
Vorbeifahren	1	_	-	1	1	1	2	_
Nebeneinanderfahren	74	50	33	64	61	72	79	74
Vorfahrt, Vorrang	7	_	9	7	6	3	9	6
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren,								
Ein- und Anfahren	4	13	6	4	6	4	_	_
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	1	_	3	_	1	1	_	_
Ruhender Verkehr, Verkehrssicherung	4	_	3	4	3	4	3	_
Nichtbeachtung der Beleuchtungsvorschriften	_	_	_	_	1	_	_	_
Ladung, Besetzung	8	_	9	6	9	9	5	11
Andere Fehler beim Fahrzeugführer	124	275	180	136	109	121	123	103

¹ Einschl. ohne Angabe des Alters.

1.13 Fehlverhalten der beteiligten Fahrer von Güterkraftfahrzeugen an Unfällen mit Personenschaden 2014 nach Altersgruppen und ausgewählten Fahrzeugarten

	Insgesamt ¹	Darunter im	Alter von b	is unter Ja	hren			
		18 – 21	21 – 25	25 – 35	35 – 45	45 – 55	55 – 65	65 und mehr
	Insgesamt							
Beteiligte	32 183	619	1 851	6 112	7 292	9 001	4 950	1 018
Fehlverhalten der Fahrzeugführer								
insgesamt	. 22 471	562	1 520	4 584	4 906	5 908	3 382	2 775
Verkehrstüchtigkeit		. 25	56	178	180	186	144	4 30
dar. Alkoholeinfluss		12	18	89	90	83	44	4 6
Einfluss anderer berauschender Mittel		. 4	5	20	10			
Falsche Straßenbenutzung		22			215	230	134	4 41
Nicht angepasste Geschwindigkeit								
Abstand								
Überholen								
Vorbeifahren								
Nebeneinanderfahren			-					
Vorfahrt, Vorrang								
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren,]		103	, ,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,	,,,,	, 0)	, , ,	
Ein- und Anfahren	3 789	84	244	780	834	1 032	564	4 141
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern								
Ruhender Verkehr, Verkehrssicherung								
Nichtbeachtung der Beleuchtungsvorschriften								2 -
Ladung, Besetzung								
Andere Fehler beim Fahrzeugführer								
	Lastkraftwag		laufbau mit e	inem zulässig	en Gesamtge	wicht		
Beteiligte	bis einschl.	3,5 t		_			2 078	3 627
BeteiligteFehlverhalten der Fahrzeugführer	bis einschl.	3,5 t		_			2 078	3 627
•	bis einschl.	3,5 t 543	1 362	2 3 529	3 387	3 971		
Fehlverhalten der Fahrzeugführer	bis einschl. 16 110	54 3 54 3 498	1 362 1 177	2 3 529	3 387 2 463	3 971 2 835	1 518	3 497
Fehlverhalten der Fahrzeugführer insgesamt	bis einschl. 16 110 . 12 188 . 510	54 3 54 3 4 98 3 22	1 362 1 177	2 3 529 7 2 863	3 387 2 463	3 971 2 835 100	1 518 58	3 497 3 19
Fehlverhalten der Fahrzeugführer insgesamt Verkehrstüchtigkeit	bis einschl. 3 . 16 110 . 12 188 . 510 . 265	54 3,5 t 54 3 498 22 11	1 362 1 177 50 18	2 863 2 2 863 3 144 8 80	3 387 2 463 117 67	3 971 2 835 100 59	1 518 58 26	3 497 3 19
Fehlverhalten der Fahrzeugführer insgesamt Verkehrstüchtigkeit dar. Alkoholeinfluss	bis einschl. 3 . 16 110 . 12 188 . 510 . 265	543 543 6 498 9 22 6 11	1 362 1 177 50 18	2 3 529 7 2 863 9 144 8 80 6 20	3 387 2 463 117 67 8	3 971 2 835 100 59	1 518 58 26	3 497 3 19 6 4
Fehlverhalten der Fahrzeugführer insgesamt Verkehrstüchtigkeit dar. Alkoholeinfluss Einfluss anderer berauschender Mittel	bis einschl. 3 . 16 110 . 12 188 . 510 . 265 . 40 . 458	3,5 t 543 498 22 11 3 20	1 362 1 177 50 18	2 3 529 7 2 863 9 144 8 80 6 20 8 98	3 387 2 463 117 67 8	3 971 2 835 100 59 2 94	1 518 58 20 - 47	3 497 3 19 6 4 - 23
Fehlverhalten der Fahrzeugführer insgesamt Verkehrstüchtigkeit dar. Alkoholeinfluss Einfluss anderer berauschender Mittel Falsche Straßenbenutzung	bis einschl. 3 . 16 110 . 12 188 . 510 . 265 . 40 . 458 . 1 229	3,5 t 543 498 22 11 3 20 81	1 362 1 177 50 18 5 48	2 3 529 7 2 863 1 144 8 80 6 20 8 98 0 339	3 387 2 463 117 67 8 84 223	3 971 2 835 100 59 2 94 238	1 518 58 26 - 47 118	3 497 3 19 6 4 7 23 3 50
Fehlverhalten der Fahrzeugführer insgesamt Verkehrstüchtigkeit dar. Alkoholeinfluss Einfluss anderer berauschender Mittel Falsche Straßenbenutzung Nicht angepasste Geschwindigkeit	bis einschl. 3 . 16 110 . 12 188 510 265 40 458 1 229 2 477	543 543 6 498 6 22 6 11 7 3 8 20 81	1 362 1 177 50 18 5 48 170 262	2 3 529 7 2 863 9 144 8 80 6 20 8 98 9 339 2 636	3 387 2 463 117 67 8 84 223 553	3 971 2 835 100 59 2 94 238 541	1 518 58 26 - 47 118 278	3 497 3 19 6 4 7 23 3 50 3 77
Fehlverhalten der Fahrzeugführer insgesamt	bis einschl. 3 . 16 110 . 12 188 . 510 . 265 . 40 . 458 . 1 229 . 2 477 . 413	3,5 t 543 498 22 11 3 20 81 110	1 362 1 177 50 18 5 48 170 262	2 863 144 8 80 6 20 98 9 339 2 636 100	3 387 2 463 117 67 8 84 223 553	3 971 2 835 100 59 2 94 238 541 88	1 518 58 20 - 4; 118 278	3 497 3 19 6 4 7 23 3 50 3 77
Fehlverhalten der Fahrzeugführer insgesamt	bis einschl. 3 16 110 12 188 510 265 40 458 1 229 2 477 413	3,5 t 543 498 22 11 3 20 81 110 100 22	1 362 1 177 50 18 5 48 170 262 38	2 3 529 7 2 863 1 144 8 80 9 98 9 339 9 636 1 100 9	3 387 2 463 117 67 8 84 223 553	3 971 2 835 100 59 2 94 238 541 88	1 518 58 20 - 47 118 278 47	3 497 3 19 6 2 7 23 3 50 3 77 18
Fehlverhalten der Fahrzeugführer insgesamt	bis einschl. 3 16 110 12 188 510 265 40 458 1 229 2 477 413 42 252	3,5 t 543 498 22 11 3 40 81 100 100 25	1 362 1 177 50 18 5 48 170 262 38	2 3 529 7 2 863 1 44 8 80 20 9 98 9 339 2 636 3 100 9 59	3 387 2 463 117 67 8 84 223 553 67 8	3 971 2 835 100 59 2 94 238 541 88 11	1 518 58 26 - 47 118 278 47	3 497 3 19 6 2 7 23 3 50 3 77 18 4 3
Fehlverhalten der Fahrzeugführer insgesamt Verkehrstüchtigkeit dar. Alkoholeinfluss Einfluss anderer berauschender Mittel Falsche Straßenbenutzung Nicht angepasste Geschwindigkeit Abstand Überholen Vorbeifahren Nebeneinanderfahren	bis einschl. 3 16 110 12 188 510 265 40 458 1 229 2 477 413 42 252	3,5 t 543 498 22 11 3 20 81 110 22 55	1 362 1 177 50 18 5 48 170 262 38	2 3 529 7 2 863 1 44 8 80 20 9 98 9 339 2 636 3 100 9 59	3 387 2 463 117 67 8 84 223 553 67 8	3 971 2 835 100 59 2 94 238 541 88 11	1 518 58 20 47 118 278 47	3 497 3 19 6 2 7 23 3 50 3 77 18 4 3
Fehlverhalten der Fahrzeugführer insgesamt Verkehrstüchtigkeit dar. Alkoholeinfluss Einfluss anderer berauschender Mittel Falsche Straßenbenutzung Nicht angepasste Geschwindigkeit Abstand Überholen Vorbeifahren Nebeneinanderfahren Vorfahrt, Vorrang	bis einschl. 3 . 16 110 . 12 188 . 510 . 265 . 40 . 458 . 1 229 . 2 477 . 413 . 42 . 252 . 1 771	3,5 t 543 498 22 11 3 40 81 10 10 25 55	1 362 1 177 50 18 5 48 170 262 38 3 16	2 863 144 8 80 20 98 339 636 100 9 5 59	3 387 2 463 117 67 8 84 223 553 67 8 41	3 971 2 835 100 59 2 94 238 541 88 11 56 480	1 518 58 20 - 47 118 278 47 4 33	3 497 3 19 5 2 7 23 3 50 3 77 18 4 3 1 10 3 80
Fehlverhalten der Fahrzeugführer insgesamt Verkehrstüchtigkeit dar. Alkoholeinfluss Einfluss anderer berauschender Mittel Falsche Straßenbenutzung Nicht angepasste Geschwindigkeit Abstand Überholen Vorbeifahren Nebeneinanderfahren Vorfahrt, Vorrang Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren,	bis einschl. 3 . 16 110 . 12 188 . 510 . 265 . 40 . 458 . 1 229 . 2 477 . 413 . 42 . 252 . 1 771 . 2 434	3,5 t 543 498 22 11 33 410 110 25 55	1 362 1 177 50 18 5 48 170 262 38 16 131	2 863 144 8 80 20 9 98 339 2 636 100 9 59 367	3 387 2 463 117 67 8 84 223 553 67 8 41 357	3 971 2 835 100 59 2 94 238 541 88 11 56 480	1 518 26 47 118 278 41 3 273 318	3 497 3 19 5 2 7 23 8 50 8 77 18 4 3 1 10 3 80
Fehlverhalten der Fahrzeugführer insgesamt Verkehrstüchtigkeit dar. Alkoholeinfluss Einfluss anderer berauschender Mittel Falsche Straßenbenutzung Nicht angepasste Geschwindigkeit Abstand Überholen Vorbeifahren Nebeneinanderfahren Vorfahrt, Vorrang Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren	bis einschl. 3 . 16 110 . 12 188 . 510 . 265 . 40 . 458 . 1 229 . 2 477 . 413 . 42 . 252 . 1 771 . 2 434 . 516	3,5 t 543 498 22 11 33 40 81 10 20 81 78 78	1 362 1 177 50 18 5 48 170 262 38 3 16 131	2 863 144 8 80 20 98 339 636 100 9 5 59 367	3 387 2 463 117 67 8 84 223 553 67 8 41 357	3 971 2 835 100 59 2 94 238 541 88 11 56 480	1 518 58 26 - 47 118 278 47 33 277	3 497 3 19 5 2 7 23 8 50 8 77 18 4 3 1 10 3 80 3 31
Fehlverhalten der Fahrzeugführer insgesamt Verkehrstüchtigkeit dar. Alkoholeinfluss Einfluss anderer berauschender Mittel Falsche Straßenbenutzung Nicht angepasste Geschwindigkeit Abstand Überholen Vorbeifahren Nebeneinanderfahren Vorfahrt, Vorrang Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	bis einschl. 3 . 16 110 . 12 188 . 510 . 265 . 40 . 458 . 1 229 . 2 477 . 413 . 42 . 252 . 1 771 . 2 434 . 516 . 237	3,5 t 543 498 22 11 33 410 410 55 78	1 362 1 177 50 18 5 48 170 262 38 3 16 131	2 863 144 8 80 20 9 98 1 339 2 636 3 100 9 59 3 37	3 387 2 463 117 67 8 84 223 553 67 8 41 357	3 971 2 835 100 59 2 94 238 541 88 11 56 480 596	1 518 58 26 - 47 118 278 47 33 277	3 497 3 19 5 2 7 23 8 50 8 77 18 4 3 1 10 3 80 3 31 7 7

102

190

411

340

405

216

1 774

Andere Fehler beim Fahrzeugführer

72

¹ Einschl. ohne Angabe des Alters.

1.13 Fehlverhalten der beteiligten Fahrer von Güterkraftfahrzeugen an Unfällen mit Personenschaden 2014 nach Altersgruppen und ausgewählten Fahrzeugarten

	Insgesamt ¹	Darunter im	Alter von	. bis u	nter Jal	nren			
		18 – 21	21 – 25	-	- 35	35 – 45	45 – 55	55 – 65	65 und meh
	Lastkraftwag	en mit Norm	alaufbau mi	t einen	n zulässig	en Gesamtgev	vicht		
	über 3,5 t	•			J	· ·			
Beteiligte	8 013	3	6 2	32	1 274	1 919	2 532	1 401	189
Fehlverhalten der Fahrzeugführer									
insgesamt	5 275	3	2 1	65	898	1 270	1 595	887	139
Verkehrstüchtigkeit	. 122		2	2	13	33	35	31	4
dar. Alkoholeinfluss	. 32		1	-	3	11	12	4	. -
Einfluss anderer berauschender Mittel	. 4	-	-	-	-	2	1	1	-
Falsche Straßenbenutzung	. 306		1	12	45	74	74	38	7
Nicht angepasste Geschwindigkeit	443		3	19	97	128	126	58	10
Abstand	1 134		2	36	218	301	359	174	29
Überholen	273	-	_	5	25	56	66	37	13
Vorbeifahren	. 20	-	_	-	4	3	9	2	1
Nebeneinanderfahren	346		2	7	60	64	116	65	
Vorfahrt, Vorrang	. 602		6	22	97	128	191	123	13
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren,									
Ein- und Anfahren	768		4	13	129	191	235	148	20
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern			1	2	25	34	57	30	ı
Ruhender Verkehr, Verkehrssicherung			_	2	15		30	13	
Nichtbeachtung der Beleuchtungsvorschriften			_	_	_		3	_	
Ladung, Besetzung			1	3	14		28	15	2
Andere Fehler beim Fahrzeugführer				42	156		266	153	
	C-14-1								
	Sattelzugma								
Beteiligte	6 906	2	8 2	19	1 117	1 754	2 125	1 262	163
Fehlverhalten der Fahrzeugführer								000	4.0.0
insgesamt				50	691		1 257	828	
Verkehrstüchtigkeit			1	4	18		49	47	
dar. Alkoholeinfluss			_	-	3			10	
Einfluss anderer berauschender Mittel			1	_	_		_	2	
Falsche Straßenbenutzung				10	35		50	41	
Nicht angepasste Geschwindigkeit				24	97		143		
Abstand				33	153		241	156	
Überholen			_	8	28		64		
Vorbeifahren	_		_	-	1		1	4	
Nebeneinanderfahren				18	86		185	109	
Vorfahrt, Vorrang	. 328		2	8	44	74	90	85	10
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren,									
Ein- und Anfahren				11	76			74	
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern			1	-	5		23		
Ruhender Verkehr, Verkehrssicherung			-	2	11		21	9	
Nichtbeachtung der Beleuchtungsvorschriften			_	-	_	_	-	2	
Ladung, Besetzung			_	2	6	18	10	4	. 2
Andere Fehler beim Fahrzeugführer	. 729		4	30	131	171	225	141	15

¹ Einschl. ohne Angabe des Alters.

1.14 Fehlverhalten der beteiligten Fahrer von Güterkraftfahrzeugen je 1 000 Beteiligte an Unfällen mit Personenschaden 2014 nach Altersgruppen und ausgewählten Fahrzeugarten

	Insgesamt 1	Darunter im Alt	er von bis u	nter Jahren				
		18 – 21	1 – 25	5 – 35 3.	5 – 45 4	5 – 55	5 – 65	65 und mehr
	Insgesamt							
Beteiligte	32 183	619	1 851	6 112	7 292	9 001	4 950	1 018
Fehlverhalten der Fahrzeugführer								
insgesamt		908	821	750	673	656	683	
Verkehrstüchtigkeit		40	30	29	25	21	29	
dar. Alkoholeinfluss	11	19	10	15	12	9	9	
Einfluss anderer berauschender Mittel	1	6	3	3	1	_	1	. 2
Falsche Straßenbenutzung	32	36	39	30	29	26	27	40
Nicht angepasste Geschwindigkeit	70	145	117	89	70	58	56	74
Abstand	140	197	180	169	146	130	127	123
Überholen	31	18	28	26	25	25	27	41
Vorbeifahren	2	3	2	2	2	2	2	
Nebeneinanderfahren	38	13	22	35	34	41	43	30
Vorfahrt, Vorrang	87	102	89	85	80	88	103	104
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren,								
Ein- und Anfahren	118	136	132	128	114	115	114	139
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	24	15	19	21	25	25	26	40
Ruhender Verkehr, Verkehrssicherung			11	11	12	15	12	
Nichtbeachtung der Beleuchtungsvorschriften		_	_	_	_	_	_	
Ladung, Besetzung		5	6	6	7	7	7	
Andere Fehler beim Fahrzeugführer								
ringere renter benn runizeugtunter	1 111	192	146	120	103	104	109	119
A THE COURT OF THE PROPERTY OF	davon: Lastkraftwage	n mit Normalauf				104	109	119
, model remei benn rumzeugrumer	davon: Lastkraftwage bis einschl. 3,	n mit Normalauf 5 t	bau mit einem 2	zulässigen Ges	samtgewicht			
Beteiligte	davon: Lastkraftwage	n mit Normalauf				3 971	2 078	
Beteiligte Fehlverhalten der Fahrzeugführer	davon: Lastkraftwage bis einschl. 3,:	n mit Normalauf 5 t 543	bau mit einem 2 1 362	zulässigen Ges 3 529	amtgewicht 3 387	3 971	2 078	627
Beteiligte Fehlverhalten der Fahrzeugführer insgesamt	davon: Lastkraftwage bis einschl. 3,: 16 110	n mit Normalauf 5 t 543 917	bau mit einem 2 1 362 864	zulässigen Ges 3 529 811	3 387 727	3 971 714	2 078 731	5 62 7
Beteiligte Fehlverhalten der Fahrzeugführer insgesamt Verkehrstüchtigkeit	davon: Lastkraftwage bis einschl. 3,: 16 110 757 32	n mit Normalauf 5 t 543 917 41	bau mit einem 2 1 362 864 37	zulässigen Ges 3 529 811 41	3 387 727 35	3 971 714 25	2 078 731 28	627 793
Beteiligte Fehlverhalten der Fahrzeugführer insgesamt Verkehrstüchtigkeit dar. Alkoholeinfluss	davon: Lastkraftwage bis einschl. 3,: 16 110 757 32 16	n mit Normalauf 5 t 543 917 41 20	bau mit einem 2 1 362 864	zulässigen Ges 3 529 811	3 387 727	3 971 714 25 15	2 078 731	627 793
Beteiligte Fehlverhalten der Fahrzeugführer insgesamt Verkehrstüchtigkeit	davon: Lastkraftwage bis einschl. 3,: 16 110 757 32	n mit Normalauf 5 t 543 917 41	bau mit einem 2 1 362 864 37	zulässigen Ges 3 529 811 41	3 387 727 35	3 971 714 25	2 078 731 28	627 793 3 30
Beteiligte Fehlverhalten der Fahrzeugführer insgesamt Verkehrstüchtigkeit dar. Alkoholeinfluss	davon: Lastkraftwage bis einschl. 3,! 16 110 757 32 16 2	n mit Normalauf 5 t 543 917 41 20	1 362 864 37 13	zulässigen Ges 3 529 811 41 23	3 387 727 35 20	3 971 714 25 15	2 078 731 28 13	793 30 6
Beteiligte Fehlverhalten der Fahrzeugführer insgesamt Verkehrstüchtigkeit dar. Alkoholeinfluss	davon: Lastkraftwage bis einschl. 3,! 16 110 757 32 16 2	n mit Normalauf 5 t 543 917 41 20 6	1 362 864 37 13 4	3 529 811 41 23 6	3 387 727 35 20 2	3 971 714 25 15	2 078 731 28 13	627 793 3 30 6 6 3 37
Beteiligte	davon: Lastkraftwage bis einschl. 3,4 16 110 757 32 16 2 28 76	n mit Normalauf 5 t 543 917 41 20 6 37	1 362 864 37 13 4 35	3 529 811 41 23 6 28	3 387 727 35 20 2	3 971 714 25 15 1 24	2 078 731 28 13 - 23	627 793 30 6 33 37 80
Beteiligte	davon: Lastkraftwage bis einschl. 3,4 16 110 757 32 16 2 28 76 154	n mit Normalauf 5 t 543 917 41 20 6 37 149	1 362 864 37 13 4 35 125	3 529 811 41 23 6 28 96	3 387 727 35 20 2 25 66	3 971 714 25 15 1 24 60	2 078 731 28 13 - 23 57	627 793 3 30 6 6 3 37 80
Beteiligte	davon: Lastkraftwage bis einschl. 3,4 16 110 757 32 16 2 28 76 154	n mit Normalauf 5 t 543 917 41 20 6 37 149 203	1 362 864 37 13 4 35 125 192	3 529 811 41 23 6 28 96 180	3 387 727 35 20 2 25 66 163	3 971 714 25 15 1 24 60 136	2 078 731 28 13 - 23 57	627 793 3 30 6 6 3 37 80 123
Beteiligte	davon: Lastkraftwage bis einschl. 3, 16 110 757 32 16 2 28 76 154 26 3	n mit Normalauf 5 t 543 917 41 20 6 37 149 203 18	1 362 864 37 13 4 35 125 192 28	3 529 811 41 23 6 28 96 180 28	3 387 727 35 20 2 25 66 163 20	3 971 714 25 15 1 24 60 136 22	2 078 731 28 13 - 23 57 134 23	627 793 8 30 8 6 9 37 8 80 123 29
Beteiligte	davon: Lastkraftwage bis einschl. 3, 16 110 757 32 16 2 28 76 154 26	n mit Normalauf 5 t 543 917 41 20 6 37 149 203 18 4	1 362 864 37 13 4 35 125 192 28	3 529 811 41 23 6 28 96 180 28 3	3 387 727 35 20 2 25 66 163 20 2	3 971 714 25 15 1 24 60 136 22 3	2 078 731 28 13 - 23 57 134 23	627 793 3 30 6 6 7 3 7 80 123 29 5
Beteiligte	davon: Lastkraftwage bis einschl. 3, 16 110 757 32 16 2 28 76 154 26 3	n mit Normalauf 5 t 543 917 41 20 6 37 149 203 18 4	1 362 864 37 13 4 35 125 192 28 2 12	3 529 811 41 23 6 28 96 180 28 3 17	3 387 727 35 20 2 25 66 163 20 2 12	3 971 714 25 15 1 24 60 136 22 3 14	2 078 731 28 13 - 23 57 134 23 2	627 793 3 30 6 6 7 3 7 80 123 29 5
Beteiligte	davon: Lastkraftwage bis einschl. 3,! 16 110 757 32 16 2 28 76 154 26 3 16	n mit Normalauf 5 t 543 917 41 20 6 37 149 203 18 4	1 362 864 37 13 4 35 125 192 28 2 12	3 529 811 41 23 6 28 96 180 28 3 17	3 387 727 35 20 2 25 66 163 20 2 12	3 971 714 25 15 1 24 60 136 22 3 14	2 078 731 28 13 - 23 57 134 23 2	627 793 30 6 6 33 80 123 29 5 16 128
Beteiligte	davon: Lastkraftwage bis einschl. 3,! 16 110 757 32 16 2 28 76 154 26 3 16	n mit Normalauf 5 t 543 917 41 20 6 37 149 203 18 4 9 101	1 362 864 37 13 4 35 125 192 28 2 12 96	3 529 811 41 23 6 28 96 180 28 3 17 104	3 387 727 35 20 2 25 66 163 20 2 12	3 971 714 25 15 1 24 60 136 22 3 14 121	2 078 731 28 13 - 23 57 134 23 2 15	627 793 30 6 6 793 80 81 123 129 16 128
Beteiligte	davon: Lastkraftwage bis einschl. 3,! 16 110 757 32 16 2 28 76 154 26 3 16 110	n mit Normalauf 5 t 543 917 41 20 6 37 149 203 18 4 9 101	1 362 864 37 13 4 35 125 192 28 2 12 96	3 529 811 41 23 6 28 96 180 28 3 17 104	3 387 727 35 20 2 25 66 163 20 2 12 105	3 971 714 25 15 1 24 60 136 22 3 14 121	2 078 731 28 13 - 23 57 134 23 2 15 131	627 793 30 6 33 780 123 167 128
Beteiligte	davon: Lastkraftwage bis einschl. 3,! 16 110 757 32 16 2 28 76 154 26 3 16 110	n mit Normalauf 5 t 543 917 41 20 6 37 149 203 18 4 9 101	1 362 864 37 13 4 35 125 192 28 2 12 96	811 41 23 6 28 96 180 28 3 17 104	3 387 727 35 20 2 25 66 163 20 2 12 105	3 971 714 25 15 1 24 60 136 22 3 14 121 150 33	2 078 731 28 13 - 23 57 134 23 2 15 131	627 793 30 6 33 780 81 123 167 128 167 49
Beteiligte	davon: Lastkraftwage bis einschl. 3, 16 110 757 32 16 2 28 76 154 26 3 16 110 151 32 15	n mit Normalauf 5 t 543 917 41 20 6 37 149 203 18 4 9 101	1 362 864 37 13 4 35 125 192 28 2 12 96	3 529 811 41 23 6 28 96 180 28 3 17 104 158 26 10	3 387 727 35 20 2 25 66 163 20 2 12 105	3 971 714 25 15 1 24 60 136 22 3 14 121 150 33 19	2 078 731 28 13 - 23 57 134 23 2 15 131 153 38 18	627 793 30 6 33 780 80 123 81 167 128 111

¹ Einschl. ohne Angabe des Alters.

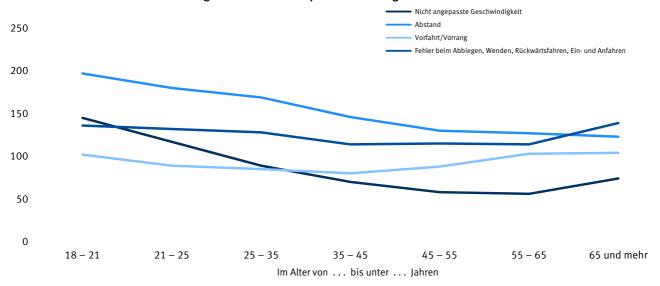
1.14 Fehlverhalten der beteiligten Fahrer von Güterkraftfahrzeugen je 1 000 Beteiligte an Unfällen mit Personenschaden 2014 nach Altersgruppen und ausgewählten Fahrzeugarten

	Insgesamt 1	Darunter im	Alter von b	is unter Jahı	ren			
	-0	18 – 21	21 – 25	25 – 35	35 – 45	45 – 55	55 – 65	65 und mehr
	Lactkraftwag	en mit Norma	laufhau mit eir	nem zulässigen	Gosamtgowic	ht		
	über 3,5 t	sii iiiit Noiiiidi	aurbau mit em	em zutassigen	Gesamigewici			
Beteiligte	8 013	30	6 232	2 1 274	1 919	2 532	1 401	189
Fehlverhalten der Fahrzeugführer								
insgesamt	658	889	9 713	1 705	662	630	633	3 73!
Verkehrstüchtigkeit	15	50	6 !	9 10) 17	14	22	2 2
dar. Alkoholeinfluss	4	. 28	3 -	- 2	2 6	5 5	; 3	3 -
Einfluss anderer berauschender Mittel	_				- 1	. –	- 1	
Falsche Straßenbenutzung	38	28	8 52	2 35	39	29	27	7 37
Nicht angepasste Geschwindigkeit	55	83	3 82	2 76	67	7 50) 41	1 5:
Abstand	142	5 (6 15!	5 171	l 157	142	2 124	4 15
Überholen	34		- 22	2 20) 29	26	5 26	6
Vorbeifahren	2			- 3	3 2	2 4	, 1	1
Nebeneinanderfahren	43	5.	6 30	0 47	7 33	3 46	5 46	5 3:
Vorfahrt, Vorrang	75							
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren,	, , ,							
Ein- und Anfahren	96	11:	1 56	6 101	100	93	3 106	5 10
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	20		_	9 20				
Ruhender Verkehr, Verkehrssicherung	13			9 12				
Nichtbeachtung der Beleuchtungsvorschriften	1						-	
Ladung, Besetzung	10				-			
Andere Fehler beim Fahrzeugführer	-		-					
	6 11 1							
	Sattelzugmas							
Beteiligte	6 906							
Fehlverhalten der Fahrzeugführer	0 700	28	8 219	9 1 1 1 1 7	7 1 754	2 125	1 262	2 163
•								
insgesamt	615	786	6 68!	5 619	578	3 592	2 656	663
insgesamt Verkehrstüchtigkeit	615 22	780	6 68 <u>9</u>	5 619 8 16	9 578 5 15	592 5 23	? 656 3 37	66. 7 4.
insgesamt	615 22 6	786	6 68! 6 18	5 619 8 16 - 3	578 5 15 3 7	592 5 23	2 656 3 37	66. 7 4. 3 1.
insgesamt	615 22 6 -	786 30 - 30	6 685 6 18 	5 619 8 16 - 3	9 578 6 15 3 7	3 592 5 23 7 5	2 656 3 37 6 8	66.7 44.3 11.2 -
insgesamt Verkehrstüchtigkeit dar. Alkoholeinfluss Einfluss anderer berauschender Mittel Falsche Straßenbenutzung	615 22 6 - 33	786 30 30 30 31	6 68! 6 18 6 -	5 619 8 16 - 3 	9 578 5 15 3 7 	5 592 5 23 7 5 24	2 656 3 37 6 8 - 2	66 662 413 113 113 113 113 113 113 113 113 113
insgesamt Verkehrstüchtigkeit dar. Alkoholeinfluss Einfluss anderer berauschender Mittel Falsche Straßenbenutzung Nicht angepasste Geschwindigkeit	615 22 6 -	780 30 - 30 31 77	6 68! 6 18 6 - 6 46 1 110	5 619 8 16 - 3 	9 578 5 15 3 7 	5 592 5 23 7 5 24	2 656 3 37 6 8 - 2	6 660 7 40 8 11 2 - 2 50 4 74
insgesamt	615 22 6 - 33 74 117	780 30 - 30 31 72 280	6 68! 6 18 6 - 6 46 1 110	5 619 8 16 - 3 6 6 31	9 578 6 15 8 7 28 7 80	5 592 5 23 7 5 8 24	2 656 3 37 6 8 - 2 8 32	6 663 7 43 8 13 2 - 2 55
insgesamt Verkehrstüchtigkeit dar. Alkoholeinfluss Einfluss anderer berauschender Mittel Falsche Straßenbenutzung Nicht angepasste Geschwindigkeit Abstand Überholen	615 22 6 - 33 74	780 30 - 30 31 72 280	6 68! 6 18 6 - 6 46 1 110	5 619 8 16 - 3 6 31 0 87 1 137	9 578 6 15 8 7 28 7 80 7 110	5 592 5 23 7 5 2 8 24 0 67	2 656 3 37 5 8 - 2 4 32 7 74 8 124	66 66 7 44 8 9 5 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6
insgesamt Verkehrstüchtigkeit dar. Alkoholeinfluss Einfluss anderer berauschender Mittel Falsche Straßenbenutzung Nicht angepasste Geschwindigkeit Abstand	615 22 6 - 33 74 117	786 30 30 30 31 77 286	6 68! 6 18 6 - 6 46 1 110	5 619 8 16 - 3 6 6 31 0 87 1 137 7 25	578 5 15 8 7 28 7 80 7 110 5 31	5 592 5 23 7 5 3 24 0 67 0 113	2 656 3 37 6 8 - 2 4 32 7 74 8 124	66667 453 152 22 554 744 953 667
insgesamt Verkehrstüchtigkeit dar. Alkoholeinfluss Einfluss anderer berauschender Mittel Falsche Straßenbenutzung Nicht angepasste Geschwindigkeit Abstand Überholen	615 22 6 - 33 74 117 39	784 31 31 31 31 7: 286	6 689 6 18 	5 619 8 16 - 3 6 31 0 87 1 137 7 25 - 1	578 5 15 3 7 28 7 80 7 110 5 31	3 592 5 23 7 5 3 24 0 67 0 113 . 30	2 656 3 37 6 8 - 2 4 32 7 74 8 124 0 38	5 66: 7 4: 8 1: 2 - 2 5: 4 7: 4 9: 8 6:
insgesamt Verkehrstüchtigkeit	615 22 6 - 33 74 117 39	784 31 31 31 7: 286	6 689 6 18 6 6 46 1 110 6 153 - 33 6	5 619 8 16 - 3 6 6 31 0 87 1 137 7 25 - 1	578 5 15 8 7 28 7 80 7 110 5 31 1 1	5 592 5 23 7 5 8 24 0 67 0 113 - 30 - 5 87	2 656 3 37 6 8 - 2 1 32 7 74 8 124 0 38	5 66: 7 4: 8 1: 2 - 2 5: 4 7: 4 9: 8 6: 8 8:
insgesamt Verkehrstüchtigkeit dar. Alkoholeinfluss Einfluss anderer berauschender Mittel Falsche Straßenbenutzung Nicht angepasste Geschwindigkeit Abstand Überholen Vorbeifahren Nebeneinanderfahren	615 22 6 - 33 74 117 39 1 84	784 31 31 31 7: 286	6 689 6 18 6 6 46 1 110 6 153 - 33 6	5 619 8 16 - 3 6 6 31 0 87 1 137 7 25 - 1	578 5 15 8 7 28 7 80 7 110 5 31 1 1	5 592 5 23 7 5 8 24 0 67 0 113 - 30 - 5 87	2 656 3 37 6 8 - 2 1 32 7 74 8 124 0 38	5 66: 7 4: 8 1: 2 - 2 5: 4 7: 4 9: 8 6: 8 8:
insgesamt Verkehrstüchtigkeit dar. Alkoholeinfluss Einfluss anderer berauschender Mittel Falsche Straßenbenutzung Nicht angepasste Geschwindigkeit Abstand Überholen Vorbeifahren Nebeneinanderfahren Vorfahrt, Vorrang	615 22 6 - 33 74 117 39 1 84	788 30 31 31 72 280 -	6 689 6 18 6 6 46 1 110 6 153 - 37 6 8 82 1 37	5 619 8 16 - 3 6 31 0 87 1 137 7 25 - 1 2 77 7 39	578 56 15 68 7 7 28 7 80 7 110 6 31 1 1 7 76 9 42	5 592 5 23 7 5 8 24 9 67 113 8 30 	2 656 3 37 6 8 7 74 8 124 9 38 7 86 2 67	5 663 7 43 8 12 2 2 55 4 74 8 67 6 80
insgesamt Verkehrstüchtigkeit dar. Alkoholeinfluss Einfluss anderer berauschender Mittel Falsche Straßenbenutzung Nicht angepasste Geschwindigkeit Abstand Überholen Vorbeifahren Nebeneinanderfahren Vorfahrt, Vorrang Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren,	615 22 6 - 33 74 117 39 1 84	788 30 31 31 72 280 - 30 77	6 689 6 18 6 6 46 1 110 6 153 6 6 82 1 37	5 619 8 16 - 3 6 31 0 87 1 137 7 25 - 1 2 77 7 39	9 578 6 15 8 7 1 1 28 7 80 7 110 6 31 1 1 7 76 9 42	5 592 5 23 7 5 8 24 9 67 113 8 30 	2 656 3 37 6 8 7 74 8 124 9 38 9 67	5 663 7 43 8 12 2 2 55 4 74 8 67 6 80 7 63
insgesamt Verkehrstüchtigkeit dar. Alkoholeinfluss Einfluss anderer berauschender Mittel Falsche Straßenbenutzung Nicht angepasste Geschwindigkeit Abstand Überholen Vorbeifahren Nebeneinanderfahren Vorfahrt, Vorrang Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren	615 22 6 - 33 74 117 39 1 84 47	788 36 36 36 36 36 36 36 36 36 36 36 36 36	6 689 6 18 6 6 46 1 110 6 153 6 6 82 1 37	5 619 8 16 - 3 6 31 0 87 1 137 7 25 - 1 2 77 7 39	578 56 15 68 7 7 28 7 80 7 110 65 31 1 1 7 76 9 42 8 66 4 13	5 592 5 23 7 5 8 24 9 67 113 8 30 	2 656 3 37 6 8 7 74 8 124 9 38 9 67	5 666 7 44 8 11 2
insgesamt Verkehrstüchtigkeit dar. Alkoholeinfluss Einfluss anderer berauschender Mittel Falsche Straßenbenutzung Nicht angepasste Geschwindigkeit Abstand Überholen Vorbeifahren Nebeneinanderfahren Vorfahrt, Vorrang Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	615 22 6 - 33 74 117 39 1 84 47 65 10 8	788 36 36 36 36 36 36 36 36 36 36 36 36 36	6 689 6 18 6 6 46 1 110 6 153 6 6 82 1 33	5 619 8 16 - 3 6 31 0 87 1 137 7 25 - 1 2 77 7 39	578 56 15 6 15 7 28 7 80 7 110 6 31 1 1 7 76 9 42 8 66 4 13	5 592 5 23 7 5 8 24 9 67 9 113 8 30 8 87 9 42 6 73 8 11	2 656 3 37 6 8 - 2 7 74 8 124 9 38 - 3 7 86 2 67 8 59 1 12	5 663 7 43 8 12 22 5 54 4 92 8 67 6 62 9 55 2 22
insgesamt Verkehrstüchtigkeit dar. Alkoholeinfluss Einfluss anderer berauschender Mittel Falsche Straßenbenutzung Nicht angepasste Geschwindigkeit Abstand Überholen Vorbeifahren Nebeneinanderfahren Vorfahrt, Vorrang Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern Ruhender Verkehr, Verkehrssicherung	615 22 6 - 33 74 117 39 1 84 47 65 10 8	788 36 36 36 36 36 36 36 36 36 36 36 36 36	6 689 6 18	5 619 8 16 - 3 6 31 0 87 1 137 7 25 - 1 2 77 7 39 0 68 - 4	578 5 15 6 15 7 28 7 80 7 110 5 31 1 1 7 76 9 42 8 66 4 13 9 6	3 592 3 24 6 67 113 30 	2 656 3 37 6 8 - 2 7 74 3 124 0 38 - 3 7 86 2 67 8 59 1 12	5 663 7 43 8 12 22 5 54 4 74 8 67 6 62 9 55 2 25 7 62

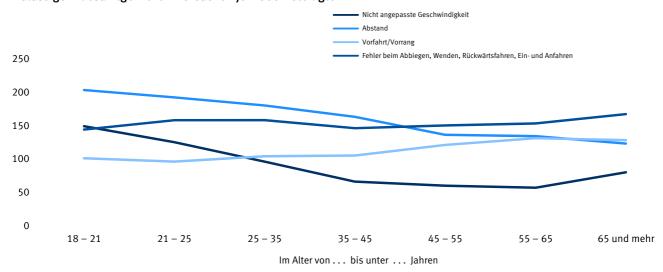
¹ Einschl. ohne Angabe des Alters.

Häufigste Fehlverhalten der Fahrer von Güterkraftfahrzeugen bei Unfällen mit Personenschaden 2014

Fehlverhalten der Güterkraftfahrzeugfahrer - Ursachen je 1 000 Beteiligte -

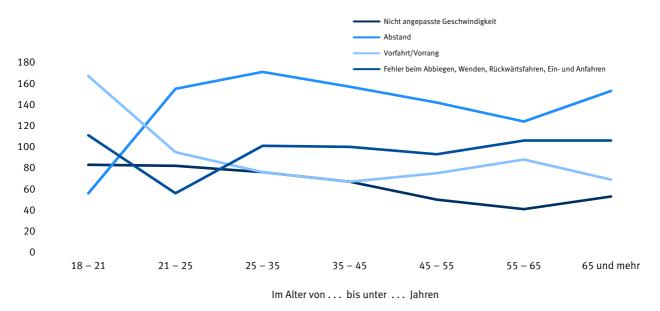


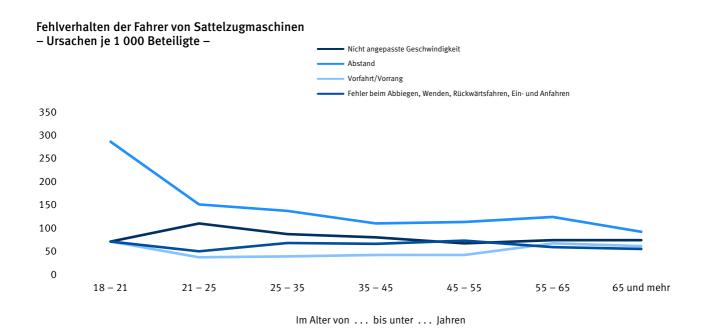
Fehlverhalten der Fahrer von Lastkraftwagen mit Normalaufbau bis einschl. 3,5 t zulässigem Gesamtgewicht – Ursachen je 1 000 Beteiligte –



Häufigste Fehlverhalten der Fahrer von Güterkraftfahrzeugen bei Unfällen mit Personenschaden 2014

Fehlverhalten der Fahrer von Lastkraftwagen mit Normalaufbau über 3,5 t zulässigem Gesamtgewicht – Ursachen je 1 000 Beteiligte –





	Bei Unfälle	n mit Personens	chaden					Bei schwerwi Sachschader	iegenden Unfälle 1 ¹	n mit
	Unfälle	dabei				Beteiligte	darunter	Unfälle	Beteiligte	darunter
		Verunglückte	davon			Fahrer von	Haupt-		Fahrer von	Haupt-
			Getötete	Schwer- verletzte	Leicht - verletzte	Güterkraft- fahrzeugen	verursacher		Güterkraft- fahrzeugen	verursacher
992	38 738	53 307	1 883	13 345	38 079	42 763	24 065	41 778	47 161	26 549
993		53 090	1 811	13 114	38 165	42 448	23 856	45 238	50 914	28 687
994	41 129	57 190	1 888	14 187	41 115	45 902	25 858	47 471	53 673	30 342
95	42 569	59 044	1 823	14 170	43 051	47 265	26 729	18 855	20 730	10 357
96	40 543	56 299	1 702	13 271	41 326	45 022	25 604	17 028	18 669	9 161
97	41 390	57 285	1 698	13 012	42 575	45 992	26 152	15 807	17 467	8 681
98	41 859	57 538	1 515	12 422	43 601	46 489	26 672	15 983	17 617	8 820
99	45 482	62 948	1 615	12 957	48 376	50 729	28 954	17 105	18 896	9 485
000	43 715	60 742	1 696	12 084	46 962	48 573	28 033	16 324	18 059	8 988
01	42 501	58 855	1 472	11 101	46 282	47 023	27 176	16 780	18 507	9 283
002	39 629	54 849	1 408	10 030	43 411	43 672	25 144	15 324	16 784	8 334
03	38 085	52 505	1 379	9 743	41 383	42 088	24 214	14 726	16 144	8 034
004	36 525	50 281	1 284	9 180	39 817	40 174	23 377	14 542	15 890	7 976
005	36 642	49 861	1 158	8 836	39 867	40 494	23 688	15 103	16 465	8 477
06	36 316	49 257	1 197	8 808	39 252	40 185	23 512	15 018	16 590	8 452
007	36 217	48 957	1 095	8 476	39 386	40 061	23 577	14 858	16 405	8 348
08	34 430	46 279	1 004	7 992	37 283	37 824	22 541	13 894	15 200	7 681
009	32 027	43 081	890	7 270	34 921	34 944	20 854	13 162	14 332	7 300
)10	33 172	44 940	859	7 557	36 524	36 568	21 749	15 783	17 340	9 373
11	32 766	44 232	889	7 835	35 508	36 059	21 358	12 802	14 055	7 167
12	30 873	41 874	812	7 524	33 538	33 877	20 186	12 513	13 666	6 906
13	30 017 29 301	40 746 40 357	759 759	7 031 7 234	32 956 32 364	32 892 32 183	19 468 18 988	12 344 10 327	13 542 11 268	7 002 5 666
	Darunter A	usländer mit Wo	hnsitz im Ausl	and						
992	х	Х	х	х	х	2 521	Х	Х	Х	Х
993	Х	X	Х	Х	X	2 445	Х	Х	X	Х
94	Х	Х	Х	X	X	2 886	X	Х	Χ	Х
95	Х	Х	Х	X	X	2 899	1 535	Х	Х	Х
96	Х	Х	Х	X	X	2 764	1 457	Х	Х	Х
97	Х	Х	Х	Х	Х	2 991	1 594	Х	X	Х
98	Х	Х	Х	Х	Х	2 804	1 505	Х	X	Х
99	Х	Х	Х	Х	Х	2 947	1 557	Х	X	Х
00	Х	Х	Х	Х	Х	2 862	1 530	Х	Х	Х
001	х	Х	Х	Х	Х	2 747	1 469	Х	Х	Х
002	Х	Х	Х	Х	Х	2 611	1 349	Х	Х	Х
03	Х	Х	Х	Х	Х	2 718	1 422	Х	Х	Х
04	Х	Х	Х	Х	Х	2 616	1 384	Х	Х	Х
05	Х	Х	Х	Х	Х	2 743	1 438	Х	Х	Х
06	Х	Х	Х	Х	Х	2 787	1 512	Х	Х	Х
007	X	X	Х	X	Х	2 863	1 517	Х	Х	X
800	Х	X	Х	X	Х	2 503	1 329	Х	Х	X
009	Х	Х	Х	Х	Х	2 211	1 168	Х	Х	Х
)10	Х	Х	Х	Х	Х	2 679	1 390	Х	Х	Х
)11	Х	Х	Х	Х	Х	2 799	1 473	Х	Х	Х
)12	X	X	Х	X	Х	2 754	1 436	Х	Х	X
)13	Х	Х	Х	Х	Х	3 020	1 600	Х	Х	Х
014	Х	Х	Х	Х	Х	3 197	1 655	Х	Х	X

^{1 1992 –1994} Sachschaden von DM 4 000 und mehr bei einem der Geschädigten. Ab 1995 schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden (im engeren Sinne).

	Bei Unfälle	n mit Personens	chaden					Bei schwerwie Sachschaden	egenden Unfälle 1	n mit
	Unfälle	dabei Verunglückte	davon			Beteiligte Fahrer von	darunter Haupt-	Unfälle	Beteiligte Fahrer von	darunter Haupt-
		Verungtuekte	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht - verletzte	Güterkraft- fahrzeugen	verursacher		Güterkraft- fahrzeugen	verursacher
	Insassen ²	von Güterkraftfa	hrzeugen							
992	Х	12 153	222	2 973	8 958	Х	Х	Х	Х	Х
993		12 250	219	3 021	9 010	X	X	X	X	X
994	Х	13 497	268	3 365	9 864	Х	Х	Х	Х	Х
995		13 967	253	3 440	10 274	Х	Х	Х	Х	X
96		13 405	247	3 245	9 913	Х	Х	Х	Х	Х
97		13 518	247	3 202	10 069	Х	Х	Х	Х	Х
98		13 808	244	3 081	10 483	Х	Х	Х	Х	Х
99		15 258	269	3 200	11 789	Х	Х	Х	Х	Х
000		15 008	279	3 173	11 556	Х	Х	Х	Х	х
001	Х	14 609	230	2 914	11 465	Х	Х	Х	Х	Х
002	Х	13 539	244	2 561	10 734	Х	Х	X	Х	Х
03		13 047	236	2 552	10 259	X	Х	Х	X	Х
04		12 003	233	2 354	9 416	X	Х	X	Х	Х
05		12 319	213	2 342	9 764	X	Х	Х	X	Х
06	Х	12 230	235	2 365	9 630	X	X	Х	X	Х
07	Х	12 315	215	2 247	9 853	Χ	Х	Χ	X	Х
08	Х	11 315	183	2 079	9 053	Χ	Х	Χ	X	Х
09	Х	10 354	164	1 762	8 428	Х	Х	X	Х	>
0	Х	11 539	162	2 064	9 313	Х	Х	Х	Х	Х
11	х	10 754	174	1 975	8 605	Х	Х	Х	Х	Х
12	Х	10 194	154	1 880	8 160	Х	Х	X	Х	Х
3	Х	9 952	148	1 782	8 022	Х	Х	Х	Х	>
4	х	9 596	143	1 882	7 571	Х	X	Х	Х	Х
	Beteiligte (Güterkraftfahrze	ugführer von G	iefahrguttransp	orten					
992	х	Х	Х	Х	Х	362	176	Х	361	178
93	Х	Х	X	Х	Х	310	139	Х	409	223
94	Х	Х	Х	X	Х	258	130	X	308	147
95		Х	Х	Х	Х	264	129	Х	139	71
96	Х	Х	Х	X	Х	317	154	X	141	65
97	Х	Х	Х	X	Х	321	140	Х	142	65
98	Х	Х	Х	Х	Х	305	142	Х	108	57
99	Х	Х	Х	Х	Х	264	135	Х	133	74
00	Х	Х	Х	Х	Х	247	121	Х	91	45
01		Х	Х	Х	Х	211	103	Х	111	63
02	Х	Х	Х	Х	Х	201	94	Х	88	41
03	Х	Х	Х	X	Х	218	110	X	97	49
04	Х	X	Х	Х	Х	225	124	Х	81	37
)5	Х	X	Х	Х	Х	215	121	Х	106	52
06	Х	Х	Х	Х	Х	203	106	Х	73	35
)7	Х	Х	Х	Х	Х	171	90	Х	68	35
08	Х	X	Х	Х	Х	163	82	Х	80	44
09	Х	X	Х	Х	Х	136	68	Х	57	27
10	Х	Х	Х	Х	Х	159	84	Х	98	53
)11	х	Х	Х	Х	Х	139	66	Х	56	22
12	Х	X	Х	Х	Х	117	70	Х	51	26
13	Х	X	Х	Х	X	138	81	X	68	27
)14		Х	Χ	Х	X	117	69	X	46	20

 ^{1 1992 –1994} Sachschaden von DM 4 000 und mehr bei einem der Geschädigten. Ab 1995 schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden (im engeren Sinne).
 2 Fahrer und Mitfahrer.

	1	Deutschland	Baden-	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen
			Württemberg						
		Unfälle mit Perso	nenschaden						
		omane mic i erse							
1	1992	38 738	4 148	6 619	1 859	1 587	302	1 093	3 038
2	1993	38 477	3 671	6 297	1 876	1 807	287	1 026	2 765
3	1994	41 129	3 522	7 000	2 015	2 195	328	1 013	2 799
4	1995	42 569	3 911	6 637	2 089	2 319	360	1 096	2 910
5	1996	40 543	3 734	6 191	1 952	2 138	284	981	2 764
6 7	1997 1998	41 390 41 859	3 857	6 438	2 111	2 220	342 358	1 036	2 704
8	1999	45 482	4 243 4 803	6 825 7 580	1 947 1 984	1 915 1 945	348	1 120 1 241	2 760 3 092
9	2000	43 715	4 920	7 367	1 941	1 754	370	1 287	2 930
,	2000	45715	4720	, 50,	1,741	1754	370	1 207	2 7 3 0
10	2001	42 501	4 755	7 358	1 753	1 722	363	1 237	3 112
11	2002	39 629	4 422	6 761	1 677	1 429	380	1 204	2 927
12	2003	38 085	4 274	6 588	1 505	1 385	309	1 153	2 904
13	2004	36 525	4 154	6 327	1 499	1 253	302	1 117	2 753
14	2005	36 642	4 242	6 382	1 516	1 227	264	1 052	2 803
15	2006	36 316	4 389	6 278	1 504	1 263	295	1 018	2 671
16	2007	36 217	4 259	6 098	1 727	1 202	252	1 022	2 709
17	2008	34 430	3 826	5 853	1 611	1 143	320	1 114	2 600
18 19	2010	32 027 33 172	3 589 3 734	5 451 5 901	1 482 1 413	1 098 1 129	299 277	984 967	2 341 2 491
19	2010	33172	3734	3 301	1415	1 129	2//	907	2 491
20	2011	32 766	3 718	5 685	1 518	1 108	270	914	2 434
21	2012	30 873	3 484	5 344	1 521	1 081	269	900	2 139
22	2013	30 017	3 463	5 294	1 438	1 068	277	851	2 230
23	2014	29 301	3 329	4 890	1 530	1 088	256	918	2 165
		dabei							
		Verunglückte							
24	1992	53 307	5 648	9 664	2 260	2 253	370	1 456	4 267
25	1993	53 090	5 163	8 962	2 269	2 495	381	1 392	3 906
26	1994	57 190	5 149	10 140	2 480	3 063	407	1 353	3 947
27	1995	59 044	5 497	9 535	2 546	3 324	459	1 439	4 138
28 29	1996 1997	56 299	5 239	8 987	2 411	2 977 3 021	367 440	1 347	4 023 3 760
30	1998	57 285 57 538	5 420 5 982	9 259 9 826	2 621 2 371	2 541	451	1 375 1 487	3 820
31	1999	62 948	6 743	11 078	2 393	2 646	454	1 688	4 384
32	2000	60 742	7 046	10 623	2 375	2 398	472	1 749	4 155
33	2001	58 855	6 735	10 622	2 132	2 442	461	1 647	4 359
34	2002	54 849	6 382	9 718	2 063	1 870	485	1 606	4 059
35	2003	52 505	5 946	9 584	1 842	1 867	378	1 483	4 086
36	2004	50 281	5 896	9 035	1 833	1 665	378	1 470	3 842
37	2005	49 861	5 827	8 956	1 788	1 688	337	1 395	3 991
38	2006	49 257	6 160	8 953	1 820	1 717	369	1 330	3 637
39	2007	48 957	5 854	8 576	2 048	1 665	308	1 301	3 647
40 41	2008	46 279 43 081	5 125	8 131 7 578	1 925	1 532	415 348	1 392	3 559 3 261
41	2009	44 940	4 908 5 235	8 291	1 751 1 658	1 476 1 520	347	1 260 1 234	3 429
72	2010	44,740	3233	02/1	1000	1 320	547	1254	3 42)
43	2011	44 232	5 077	7 893	1 799	1 468	315	1 195	3 359
44	2012	41 874	4 808	7 469	1 800	1 513	345	1 167	3 030
45	2013	40 746	4 696	7 468	1 728	1 444	355	1 094	3 199
46	2014	40 357	4 727	6 908	1 813	1 498	321	1 192	3 015
		davon							
		Getötet							
		ı							
47	1992	1 883	188	356	31	122	8	18	150
48	1993	1 811	177	317	33	132	5	13	124
49 50	1994	1 888 1 823	218 204	350 312	41 38	126 116	5 10	9	132 106
51	1996	1 702	192	323	36	108	3	20	118
52	1997	1 698	172	290	23	119	4	12	94
53	1998	1 515	173	281	27	82	8	9	111
54	1999	1 615	178	319	26	96	4	9	113
55	2000	1 696	209	358	26	72	3	12	128
56	2001	1 472	182	301	14	75	5	12	108
57	2002	1 408	198	258	21	67	2	11	106
58	2003	1 379	147	309	25	63	6	14	107
59	2004	1 284	145	290	18	59	3	13	94
60 61	2005	1 158	151	228	13	51	3	11	94
61 62	2006	1 197 1 095	173 142	218 237	12 12	67 68	4	8 7	74 71
63	2008	1 004	121	177	12	53	2	10	80
64	2009	890	114	177	12	44	1	8	66
65	2010	859	122	191	11	44	4	8	51
•			_		_		·	_	-
66	2011	889	106	184	10	52	3	7	56
67	2012	812	122	138	11	50	5	10	57
68	2013	759	111	158	9	37	1	4	55
69	2014	759	95	165	12	40	-	9	45

Mecklenburg-	Niedersachsen	Nordrhein-	Rheinland-	Saarland	Sachsen	Sachsen-	Schleswig-	Thüringen	
Vorpommern		Westfalen	Pfalz			Anhalt	Holstein		
Unfälle mit Pers	onenschaden								
918	3 724	7 548	1 785	345	1 795	1 366	1 334	1 277	1
1 129	3 640	7 469	1 692	315	2 049	1 630	1 433	1 391	2
1 211	3 824	7 689	1 804	343	2 504	1 918	1 445	1 519	3
1 315	4 482	7 599	1 848	355	2 539	1 957	1 462	1 690	4
1 302	4 232	7 148	1 848	341	2 704	1 930	1 371	1 623	5
1 365	4 380	7 409	1 843	342	2 464	1 898	1 424	1 557	6
1 350	4 488	7 532	1 882	389	2 299	1 771	1 446	1 534	7
1 379 1 223	4 670 4 741	8 248 7 771	2 168 2 129	406 454	2 611 2 340	1 839 1 576	1 524 1 418	1 644 1 494	8 9
1 154	4 610	7 4 5 4	1 995	435	2 174	1 358	1 391	1 420	10
1 156 1 022		7 654 7 023	2 040	446	2 015	1 285	1 404	1 428 1 279	10
956		6 759	1 935	446	1 931	1 318	1 331	1 246	12
863	3 652	6 768	1 906	453	1 811	1 212	1 266	1 189	13
878	3 957	6 624	1 799	470	1 763	1 289	1 218	1 158	14
800		6 611	1 746	422	1 811	1 250	1 257	1 154	15
781	4 040	6 717	1 734	442	1 692	1 225	1 271	1 046	16
697	3 914	6 316	1 689	433	1 587	1 177	1 162	988	17
671	3 567	5 903	1 589	406	1 510	1 068	1 123	946	18
724	3 558	6 039	1 633	447	1 523	1 103	1 279	954	19
677	3 452	6 073	1 690	422	1 553	1 086	1 221	945	20
630			1 524	377	1 492	1 077	1 216	889	21
642			1 417	330	1 430	1 065	1 138	775	22
596	3 254	5 279	1 405	342	1 368	988	1 130	763	23
dabei Verunglückte									
_	5.004	40.050	2.424		2 (24	4.000	4.040	4.000	2.
1 265	5 221	10 058	2 434	449	2 421	1 890	1 848	1 803	24
1 575	5 063	10 155	2 375	449	2 660	2 317	1 916	2 012	25
1 707 1 831	5 425 6 238	10 443 10 500	2 507 2 621	492 481	3 401 3 395	2 642 2 686	1 926 2 019	2 108 2 335	26 27
1 808	5 864	9 678	2 650	483	3 603	2 634	1 866	2 362	28
1 844	6 191	9 939	2 631	458	3 456	2 615	2 042	2 213	29
1 847	6 292	10 095	2 604	527	3 145	2 404	1 993	2 153	30
1 939	6 459	11 132	3 021	593	3 481	2 467	2 119	2 351	31
1 734	6 703	10 513	2 970	639	3 190	2 126	1 938	2 111	32
1 574	6 515	10 276	2 731	601	2 978	1 887	1 873	2 022	33
1 441	6 153	9 476	2 775	610	2 716	1 713	1 957	1 825	34
1 341	5 606	8 966	2 722	612	2 582	1 889	1 836	1 765	35
1 187	5 123	9 211	2 558	604	2 418	1 629	1 733	1 699	36
1 157	5 374	8 775	2 507	636	2 450	1 724	1 632	1 624	37
1 065	5 294	8 605	2 367	590	2 408	1 678	1 630	1 634	38
1 051	5 598	8 923	2 390	552	2 212	1 694	1 704	1 434	39
959	5 356	8 409	2 314	617	2 131	1 541	1 559	1 314	40
910	4 930	7 752	2 188	576	1 934	1 450	1 487	1 272	41
976	4 908	7 975	2 194	624	2 033	1 478	1 737	1 301	42
956		8 093	2 302	580	2 087	1 458	1 700	1 293	43
826		7 255	2 109	491	2 014	1 501	1 609	1 244	44
849		7 023	1 962	446	1 869	1 440	1 577	1 020	45
818	4 639	7 251	1 960	459	1 774	1 357	1 611	1 014	46
davon Getötet									
detotet									
95		269	83	11	119	110	57	87	47
100		262	88	18	129	108	54	94	48
97	173	256	96	11	153	107	45	69	49
99	178	283	93	6	135	112	52	70	50
68		223	76	8	104	102	38 58	99	51 52
71 61	194 166	258 212	80 70	12 12	139 92	93 107	58 38	79 66	52 53
79		212	70 83	20	92 84	79	55	75	53 54
66		230	79	13	109	79	62	60	55
50	165	229	67	9	91	74	38	52	56
63		201	82	16	68	60	42	46	57
40		211	75	8	55	72	40	62	58
35		194	58	13	57	57	48	56	59
28		186	66	8	59	53	32	49	60
35		155	51	13	62	62	34	76	61
25		147	51	12	45	51	43	46	62
18		167	49	11	41	52	35	47	63
24		134	48	6	32	40	22	44	64
16	100	122	44	10	41	38	22	35	65
34		139	38	5	45	36	31	35	66
12		118	47	6	42	41	24	31	67
18		108	26 37	3	41	44	22	27	68 69
16	103	109	37	2	31	42	21	32	69

	1	I=	I= :	1_	I= ::	T	T-	1	T.
		Deutschland	Baden- Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen
			Waittemberg	1	1				<u> </u>
		Schwerverletzte							
70	1992	13 345	1 297	2 246	278	971	89	125	943
71	1993	13 114	1 138	2 050	288	1 037	50	99	826
72	1994	14 187	1 162	2 229	314	1 146	48	115	859
73	1995	14 170	1 283	2 166	309	1 222	75	130	925
74	1996	13 271	1124	1 946	279	1 030	58	102	832
75	1997	13 012	1 205	1 919	276	1 006	67	111	731
76	1998	12 422	1 318	1 972	242	762	51	106	779
77	1999	12 957	1 371	2 083	276	769	66	135	816
78	2000	12 084	1 386	2 039	245	644	64	111	767
79	2001	11 101	1 226	1 948	203	676	44	109	786
80	2002	10 030	1 095	1 750	186	497	38	82	719
81	2003	9 743	1 078	1 629	179	545	37	106	645
82	2004	9 180	1 062	1 590	184	426	41	104	674
83	2005	8 836	1 126	1 523	164	447	33	109	638
84	2006	8 808	1 060	1 461	198	546	55	120	608
85	2007	8 476	1 027	1 409	182	447	27	90	605
86	2008	7 992	914	1 407	163	394	35	107	563
87	2009	7 270	852	1 286	165	334	27	102	502
88	2010	7 557	891	1 404	161	422	35	83	568
89	2011	7 835	954	1 325	193	367	36	105	580
90	2012	7 524	867	1 295	207	384	40	76	552
91	2013	7 031	942	1 229	185	418	34	84	563
92	2014	7 234	937	1 135	223	388	31	97	538
		Leichtverletzte							
93	1992	38 079	4 163	7 062	1 951	1 160	293	1 313	3 174
94	1993	38 165	3 848	6 595	1 948	1 326	326	1 280	2 956
95	1994	41 115	3 769	7 561	2 125	1 791	354	1 229	2 956
96	1995	43 051	4 010	7 057	2 199	1 986	374	1 300	3 107
97	1996	41 326	3 923	6 718	2 096	1 839	306	1 225	3 073
98	1997	42 575	4 043	7 050	2 322	1 896	369	1 252	2 935
99	1998	43 601	4 491	7 573	2 102	1 697	392	1 372	2 930
100	1999	48 376	5 194	8 676	2 091	1 781	384	1 544	3 455
101	2000	46 962	5 451	8 226	2 104	1 682	405	1 626	3 260
102	2001	46 282	5 327	8 373	1 915	1 691	412	1 526	3 465
103	2002	43 411	5 089	7 710	1 856	1 306	445	1 513	3 234
104	2003	41 383	4 721	7 646	1 638	1 259	335	1 363	3 334
105	2004	39 817	4 689	7 155	1 631	1 180	334	1 353	3 074
106	2005	39 867	4 550	7 205	1 611	1 190	301	1 275	3 259
107	2006	39 252	4 927	7 274	1 610	1 104	310	1 202	2 955
108	2007	39 386	4 685	6 930	1 854	1 150	278	1 204	2 971
109	2008	37 283	4 090	6 547	1 750	1 085	378	1 275	2 916
110	2009	34 921	3 942	6 114	1 574	1 098	320	1 150	2 693
111	2010	36 524	4 222	6 696	1 486	1 054	308	1 143	2 810
440		05.500			4.504	40/0	077	4.000	0.700
112	2011	35 508	4 017	6 384	1 596	1 049	276	1 083	2 723
113	2012	33 538	3 819	6 036	1 582	1 079	300	1 081	2 421
114	2013	32 956	3 643	6 081	1 534	989	320	1 006	2 581
115	2014	32 364	3 695	5 608	1 578	1 070	290	1 086	2 432
		Schwerwiegende	Unfälle mit Sachsc	haden					
		Schweiwiegende	Ullialle IIII Saciisc	ilaueii					
116	1995	18 855	1 853	2 015	515	1 294	105	246	1 279
117	1996	17 028	1 962	1 988	464	1 150	50	219	1 109
117	1997	15 807	2 217	1 799	293	956	74	219	1 013
119	1998	15 983	2 339	2 006	241	886	77	250	1 055
120	1999	17 105	2 642	2 223	206	912	93	303	1 207
121	2000	16 324	2 498	2 204	191	750	79	360	1 103
		10 324	2 470	2 204	1/1	, , , ,	,,	,,,,	1105
122	2001	16 780	2 571	2 248	175	761	78	325	1 162
123	2002	15 324	2 381	1 977	150	548	72	262	1 074
124	2003	14 726	2 219	1 976	147	538	67	253	1 105
125	2004	14 542	2 210	1 395	177	501	46	307	1 085
126	2005	15 103	2 335	1 917	150	533	39	307	1 038
127	2006	15 018	2343	2 049	167	452	69	330	1 127
128	2007	14 858	2 331	1 971	162	460	51	338	1 131
129	2008	13 894	2 158	1 921	168	476	62	369	1 034
130	2009	13 162	1 990	1 812	172	481	61	374	937
131	2010	15 783	2 347	2 167	163	897	48	362	1 154
				,					
132	2011	12 802	2 087	1 693	161	542	31	334	1 037
133	2012	12 513	1 986	1 765	156	644	31	300	1 024
134	2013	12 344	2 106	1 669	123	675	32	339	1 060
135	2014	10 327	1 795	1 394	130	578	125	298	924

Mecklenburg-	Niedersachsen	Nordrhein-	Rheinland-	Saarland	Sachsen	Sachsen-	Schleswig-	Thüringen	
Vorpommern		Westfalen	Pfalz			Anhalt	Holstein		
Schwerverletzte									
435	1 266	2 422	621	60	931	668	335	658	70
521	1 116	2 469	611	76	1 001	753	359	720	71
572	1 198	2 568	657	68	1 216	898	388	749	72
547	1 291	2 567	660	87	1 028	808	333	739	73
549	1 176	2 363 2 339	678 651	64 60	1 176 1 091	804 790	351 376	739 620	74 75
537 492	1 233 1 168	2 3 4 5	612	66	916	651	322	620	75 76
494	1 149	2 373	695	71	959	686	347	667	77
393	1 213	2 184	668	61	828	578	335	568	77
3,73	1219	2 104	000	01	020	376	,,,,	300	, 0
381	1 119	2 023	524	63	753	484	272	490	79
322	1 028	1 783	551	77	675	447	290	490	80
330	951	1 763	517	66	644	515	279	459	81
268	850	1 789	484	50	546	407	251	454	82
237	805	1 616	508	60	540	407	240	383	83
221	908	1 593	423	47	561	406	220	381	84
200	882	1 654	380	52	510	461	226	324	85
171	843	1 560	409	63	480	346	199	338	86
180	813	1 397	347	63	464	292	174	272	87
191	731	1 380	405	60	425	323	195	283	88
400	757	4 /27	/27	7.		2/2	252	200	00
198	757	1 437	427	76	497	342	252	289	89
188 162	784 693	1 300 1 166	403 354	58 49	503 418	350 339	228 202	289 193	90 91
130	745	1 360	361	61	431	343	202	229	91
130	745	1 300	301	01	431	545	223	229	92
Leichtverletzte									
Leichtvertetzte									
735	3 776	7 367	1 730	378	1 371	1 112	1 436	1 058	93
954	3 790	7 424	1 676	355	1 530	1 456	1 503	1 198	94
1 038	4 054	7 619	1 754	413	2 032	1 637	1 493	1 290	95
1 185	4 769	7 650	1 868	388	2 232	1 766	1 634	1 526	96
1 191	4 504	7 092	1 896	411	2 323	1 728	1 477	1 524	97
1 236	4 764	7 342	1 900	386	2 226	1 732	1 608	1 514	98
1 294	4 958	7 538	1 922	449	2 137	1 646	1 633	1 467	99
1 366	5 156	8 518	2 243	502	2 438	1 702	1 717	1 609	100
1 275	5 299	8 099	2 223	565	2 253	1 470	1 541	1 483	101
1 143	5 231	8 024	2 140	529	2 134	1 329	1 563	1 480	102
1 056	4 958	7 492	2 142	517	1 973	1 206	1 625	1 289	103
971	4 510	6 992	2 130	538	1 883	1 302	1 517	1 244	104
884	4 129	7 228	2 016	541	1 815	1 165	1 434	1 189	105
892	4 443	6 973	1 933	568	1 851	1 264	1 360	1 192	106
809	4 233	6 857	1 893	530	1 785	1 210	1 376	1 177	107
826 770	4 581 4 384	7 122 6 682	1 959 1 856	488 543	1 657	1 182	1 435 1 325	1 064 929	108 109
770	4 000	6 221	1 793	507	1 610 1 438	1 143 1 118	1 291	929 956	110
706 769	4 000	6 473	1 745	554	1 567	1 117	1 520	983	110
709	40//	04/3	1743	334	1 307	1117	1 320	903	111
724	3 792	6 517	1 837	499	1 545	1 080	1 417	969	112
626	3 811	5 837	1 659	427	1 469	1 110	1 357	924	113
669	3 788	5 749	1 582	394	1 410	1 057	1 353	800	114
672	3 791	5 782	1 562	396	1 312	972	1 365	753	115
Schwerwiegende	Unfälle mit Sachs	chaden							
4.004	4.616	20/4	4.430	437	2.074	4.053	//0	4.007	447
1 001	1 648	2 941	1 138	127	2 071	1 057	468	1 097	116
829	1 512	2 677	990	111	1 538	1 047	417	965	117
717 667	1 431	2 723 2 951	1 016	105	1 218	884	408	738	118
667 681	1 334 1 415	2 951 3 302	1 049 1 039	108 110	1 049 1 034	841 810	472 486	658 642	119 120
586	1 292	3 455	1 039	125	970	670	483	528	120
500	12/2	7 477	1 0 0 0	12)	2,10	570	403	720	121
599	1 374	3 457	1 296	165	988	607	447	527	122
606	1 140	3 189	1 289	160	1 071	537	448	420	123
534	1 021	3 031	1 115	152	1 124	537	432	475	124
467	1 002	3 220	1 225	184	1 195	546	437	545	125
484	1 047	3 075	1 199	147	1 153	634	461	584	126
415	999	3 030	1 209	190	1 031	639	444	524	127
394	1 058	3 154	1 116	191	940	597	427	537	128
360	985	2 985	1 046	178	806	530	399	417	129
345	1 011	2 667	971	167	790	548	388	448	130
375	1 321	2 799	1 167	148	950	736	549	600	131
294	906	2 404	1 005	151	770	504	442	441	132
259	978	2 115	912	153	855	499	402	434	133
276 238	904 803	1 982	923 767	155 153	781 634	505 492	412 346	402 328	134
238	803	1 322	/6/	153	634	492	346	328	135

		Deutschland	Baden-	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen
		Data Wata F	Württemberg	45-1	- EVII				
		Ū	ahrer von Güterkraf	ŭ					
1	1992	42 763 42 448	4 609 4 082	7 234 6 899	1 982	1 776 2 044	341	1 190	3 409
2	1993 1994	45 902	3 977	7 704	1 996 2 163	2 554	311 366	1 116 1 122	3 053 3 151
4	1995	47 265	4 351	7 338	2 229	2 634	401	1 216	3 255
5	1996	45 022	4 183	6 868	2 071	2 468	298	1 069	3 076
6 7	1997	45 992 46 489	4 359 4 790	7 110 7 585	2 250 2 060	2 527	368 409	1 147 1 231	3 047 3 082
8	1998 1999	50 729	5 421	8 484	2 089	2 146 2 177	395	1 348	3 519
9	2000	48 573	5 575	8 147	2 050	1 955	397	1 431	3 296
10	2001	47 023	5 368	8 139	1 850	1 905	397	1 352	3 439
11	2002	43 672	4 960	7 524	1 758	1 592	414	1 310	3 228
12	2003	42 088	4 809	7 345	1 582	1 531	335	1 274	3 210
13 14	2004	40 174 40 494	4 596	6 985	1 570	1 359	342 293	1 216	3 052
15	2005 2006	40 494	4 729 4 932	7 105 7 059	1 583 1 573	1 348 1 409	330	1 165 1 112	3 149 2 974
16	2007	40 061	4 797	6 792	1 807	1 376	279	1 112	3 029
17	2008	37 824	4 232	6 481	1 681	1 272	355	1 196	2 880
18 19	2009 2010	34 944 36 568	3 936 4 153	5 988 6 532	1 539 1 455	1 190 1 235	314 299	1 064 1 045	2 624 2 751
1)	2010	30 300	7 199	0 332	1 433	1233	2))	1049	2,71
20	2011	36 059	4 157	6 321	1 595	1 235	290	975	2 691
21 22	2012 2013	33 877 32 892	3 848 3 867	5 882 5 818	1 578 1 486	1 188 1 170	301 294	962 936	2 380 2 508
23	2014		3 715	5 339	1 587	1 221	277	985	2 442
		-							
		darunter Hauptverurs	sacher						
24	1002	_		(12)	1 205	0/7	210	740	1.020
24 25	1992 1993	24 065 23 856	2 520 2 215	4 124 3 874	1 205 1 228	967 1 124	218 198	748 728	1 829 1 613
26	1994	25 858	2 194	4 361	1 307	1 393	225	681	1 662
27	1995	26 729	2 398	4 120	1 336	1 466	257	790	1 731
28 29	1996 1997	25 604 26 152	2 286 2 352	3 893 4 052	1 277 1 372	1 396 1 424	214 243	709 720	1 633 1 642
30	1998	26 672	2 619	4 296	1 341	1 230	251	785	1 644
31	1999	28 954	3 023	4 771	1 285	1 260	241	884	1 897
32	2000	28 033	3 177	4 719	1 301	1 117	272	893	1 761
33	2001	27 176	2 991	4 703	1 160	1 085	265	875	1 911
34	2002	25 144	2 824	4 254	1 087	870	266	852	1 804
35	2003	24 214	2 674	4 144	1 005	907	202	806	1 790
36 37	2004	23 377 23 688	2 626 2 738	4 052 4 109	1 002 1 054	784 760	214 183	790 758	1 654 1 755
38	2006	23 512	2 834	4 047	980	770	206	751	1 695
39	2007	23 577	2 798	3 895	1 163	757	184	733	1 781
40 41	2008	22 541 20 854	2 461 2 330	3 814 3 543	1 126 988	781 691	239 212	808 705	1 661 1 493
42	2010	21 749	2 391	3 760	956	746	205	694	1 640
12	2011	24 250	2.200	2.650	40//	(07	100	455	4.500
43 44	2011	21 358 20 186	2 390 2 258	3 659 3 482	1 044 1 032	697 703	193 187	655 620	1 580 1 320
45	2013	19 468	2 225	3 353	985	729	186	634	1 427
46	2014	18 988	2 158	3 069	1 010	709	176	664	1 396
		Beteiligte Fa	ahrer von Güterkraf	tfahrzeugen an sc	hwerwiegenden U	nfällen mit Sachsc	haden		
47	1995	20 730	2 044	2 188	547	1 444	112	273	1 407
48	1996	18 669	2 149	2 152	505	1 290	53	238	1 189
49	1997	17 467	2 464	1 944	314	1 059	81	232	1 141
50 51	1998 1999	17 617 18 896	2 644 2 967	2 206 2 436	263 225	964 999	86 99	261 337	1 171 1 341
52	2000	18 059	2 839	2 420	201	817	91	407	1 228
53 54	2001	18 507 16 784	2 871 2 670	2 465 2 166	187 162	831 591	81 77	347 284	1 281 1 197
55	2003	16 144	2 503	2 155	157	573	74	275	1 215
56	2004	15 890	2 453	1 542	187	542	47	335	1 185
57	2005	16 465	2 578	2 081	158 184	582 506	44 78	334 358	1 131 1 235
58 59	2006	16 590 16 405	2 656 2 656	2 245 2 159	176	505	56	369	1 250
60	2008	15 200	2 389	2 091	179	521	69	405	1 126
61	2009	14 332	2 188	1 956	185	523	67	413	1 038
62	2010	17 340	2 615	2 386	176	990	52	391	1 260
63	2011	14 055	2 327	1 844	179	593	32	359	1 129
64 65	2012 2013	13 666 13 542	2 211 2 328	1 911 1 836	164 131	706 720	41 33	322 364	1 128 1 171
66	2014		1 980	1 507	139	630	135	322	1 001
		•							
		darunter Hauptverurs	sacher						
67	1995	10 357	990	1 058	243	745	£7	136	674
68	1996	9 161	1 066	1 015	218	639	57 29	114	594
69	1997	8 681	1 242	938	126	531	44	115	550
70	1998	8 820	1 301	1 098	113	497	51	125	543
71 72	1999 2000	9 485 8 988	1 474 1 425	1 204 1 205	88 84	529 421	46 42	170 186	660 607
73	2001	9 283	1 410	1 184	92	439	46	183	656
74 75	2002	8 334 8 034	1 309 1 237	1 033 1 086	72 64	308 308	42 33	129 132	589 592
76	2004	7 976	1 224	740	72	294	14	163	604
77	2005	8 477	1 278	1 065	65	344	23	164	627
78 70	2006	8 452	1 340	1 118	78 44	247	44	192	651 691
79 80	2007	8 348 7 681	1 305 1 245	1 069 1 036	66 78	280 276	26 33	198 221	691 580
81	2009	7 300	1 092	970	80	308	36	229	498
82	2010	9 373	1 367	1 225	79	603	25	195	696
83	2011	7 167	1 193	903	83	321	19	198	598
84	2012	6 906	1 113	946	70	387	18	152	579
85 86	2013 2014	7 002 5 666	1 210 958	899 728	60 65	416 343	13 72	198 166	613 486
00	2014	1 2000	706	/ 28	65	343	/ 2	100	400

Mecklenburg- Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	
	von Güterkraftfahı	rzeugen an Unfälle		aden		raniate	Hotstelli	<u> </u>	
985	4 170	8 264	1 989	364	1 989	1 558	1 433	1 470	1
1 225	4 074	8 223	1 873	333	2 241	1 851	1 534	1 593	2
1 325 1 452	4 388 5 028	8 543 8 391	1 996 2 043	355 377	2 785 2 830	2 192 2 221	1 536 1 562	1 745 1 937	3 4
1 404	4 797	7 856	2 051	362	3 005	2 210	1 469	1 835	5
1 491	4 940	8 191	2 044	365	2 702	2 165	1 541	1 745	5 6
1 482 1 519	5 098 5 227	8 280 9 183	2 068 2 444	422 426	2 520 2 869	2 019 2 095	1 567 1 664	1 730 1 869	7 8
1 335	5 322	8 613	2 417	492	2 591	1 718	1 548	1 686	9
1 265	5 151	8 463	2 219	468	2 388	1 497	1 526	1 596	10
1 123 1 018	4 729 4 477	7 751 7 488	2 283 2 131	469 478	2 150 2 118	1 409 1 472	1 523 1 442	1 449 1 378	11 12
945	4 062	7 449	2 104	472	1 987	1 322	1 372	1 341	13
946	4 422	7 292	2 002	513	1 886	1 442	1 312	1 307	14
841 841	4 316 4 573	7 249 7 385	1 953 1 909	452 471	1 951 1 816	1 380 1 339	1 344 1 370	1 310 1 165	15 16
743	4 426	6 881	1 863	464	1 701	1 310	1 264	1 075	17
724 777	3 962 4 033	6 393 6 612	1 729 1 814	431 482	1 619 1 681	1 179 1 232	1 200 1 382	1 052 1 085	18 19
730	3 864	6 629	1 881	447	1 682	1 206	1 318	1 038	20
679 698	3 891 3 727	5 949 5 682	1 683 1 555	395 343	1 612 1 539	1 229 1 189	1 319 1 215	981 865	21 22
642	3 679	5 737	1 543	376	1 469	1 133	1 203	835	23
darunter Hauptverursache	er								
503 662	2 475 2 320	4 808	1 039 1 001	201 213	1 067 1 208	805 952	833 897	723 819	24
662 724	2 320 2 465	4 804 4 990	1 001 1 103	213 227	1 208 1 551	952 1 137	897 917	819 921	25 26
842	2 900	4 828	1 062	245	1 591	1 224	920	1 019	27
806 877	2 750 2 838	4 570 4 743	1 092 1 102	219 225	1 715 1 515	1 185 1 191	838 893	1 021	28 29
869	2 985	4 7 4 3 4 8 6 4	1 102	273	1 456	1 096	924	963 942	30
875 795	2 985 2 998	5 426 5 090	1 343 1 297	260 298	1 656 1 544	1 121 955	932 914	995 902	31 32
795	2 998	4 957	1 297	276	1 344	788	914	902	33
651	2 770	4 439	1 234	298	1 259	788	929	819	34
596	2 625	4 373	1 176	306	1 238	770	849	753	35
546 597	2 364 2 613	4 420 4 365	1 221 1 114	308 313	1 162 1 028	681 795	829 818	724 688	36 37
499	2 512	4 370	1 098	276	1 166	769	826	713	38
475	2 637	4 462	1 054	294	1 082	766	843	653	39
472 424	2 529 2 356	4 143 3 871	1 106 1 025	279 273	994 935	740 656	774 757	614 595	40 41
424 479	2 355	4 057	1 029	273	999	721	841	603	42
436	2 313	3 986	1 049	270	995	684	801	606	43
429 437	2 322 2 153	3 607 3 427	951 906	246 218	957 906	675 691	812 739	585 452	44 45
389	2 120	3 503	862	228	867	626	754	457	46
Beteiligte Fahrer 1 096	von Güterkraftfahi	rzeugen an schwer 3 237	wiegenden Unfälle 1 246	n mit Sachscha	2 296	1 157	493	1 203	47
901	1 683	2 937	1 082	117	1 710	1 142	447	1 074	47
779	1 612	3 040	1 119	107	1 340	971	452	812	49
741 743	1 514 1 572	3 201 3 653	1 159 1 130	109 122	1 142 1 134	921 899	513 529	722 710	50 51
633	1 443	3 804	1 125	131	1 094	712	519	595	52
653	1 534	3 845	1 434	173	1 076	656	491	582	53
655	1 260	3 468	1 420	164	1 153	580	481	456	54
579 494	1 132 1 137	3 296 3 503	1 232 1 330	161 195	1 224 1 289	576 584	472 477	520 590	55 56
520	1 151	3 331	1 339	156	1 227	686	499	648	57
448	1 140	3 296	1 342	203	1 131	717	484	567	58
439 384	1 190 1 116	3 442 3 250	1 220 1 142	204 188	1 018 856	653 589	461 436	607 459	59 60
370	1 121	2 867	1 036	175	870	601	418	504	61
403	1 482	3 028	1 272	156	1 033	830	611	655	62
325 276	1 022 1 103	2 634 2 279	1 098 990	162 162	837 906	555 554	476 435	483 478	63 64
307 250	1 009	2 151 1 440	1 006 842	166 162	849 686	559 538	455 370	457 366	65 66
darunter		- , , ,					-,-	-	
Hauptverursache	er								
555	967	1 699	643	76	1 086	579	262	587	67
448 397	869 815	1 499	531 571	64 56	801 652	536	220 204	518	68 69
397 399	815 766	1 533 1 679	571 592	56 51	652 564	509 434	204 274	398 333	69 70
396	794	1 878	602	58	574	453	247	312	71
320	699	1 965	580	55	511	359	282	247	72
371 344	760 646	1 931 1 770	759 716	94 94	526 559	309 272	252 243	271 208	73 74
313	570	1 612	664	83	593	275	238	234	75
263	541	1 779	722	104	614	286	264	292	76
304 244	582 563	1 729 1 714	697 721	87 104	607 547	343 379	254 249	308 261	77 78
244 245	620	1714	721 644	104	509	3/9	249 245	292	78 79
204	555	1 662	584	91	379	288	222	227	80
189 249	565 808	1 448 1 571	585 716	93 88	427 551	318 481	213 341	249 378	81 82
175	516	1 341	557	84	396	280	243	260	83
158	565	1 114	521	80	466	279	225	233	84
174 148	481 466	1 097 723	547 443	84 84	417 333	306 291	228 180	259 180	85 86

2.4 Beteiligte Fahrer von Güterkraftfahrzeugen an Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden 1991 – 2014 nach dem zulässigen Gesamtgewicht der Fahrzeuge

2.4.1 Alle Beteiligte

	Insgesamt		astkraftwagen i							Sattel-	Zug-	Übrige Güter
		zusammen	bis 2 000 kg	2 001 –	3 501 –	7 501 –	12 001 -	16 001 kg	ohne	zug- maschinen	maschinen	kraftfahrzeug
				3 500 kg	7 500 kg	12 000 kg	16 000 kg	und mehr	Angabe			
	Insgesamt											
91	41 984	36 206	1 820	8 353	6 440	2 078	3 861	7 291	6 3 6 3	4 801	413	56
92	42 763	36 899	2 008	10 188	6 537	1 885	3 557	7 776	4 948	4 989	349	52
93	42 448 45 902	36 464 39 085	2 241	10 736	6 165	1 758	3 277	7 838	4 449	5 084	352	54 62
94 95	45 902 47 265	40 380	2 502 2 993	11 655 12 470	6 454 7 051	1 766 1 239	3 300 1 869	8 482 8 426	4 926 6 332	5 848 5 537	343 503	84
6	45 022	38 046	3 086	11 706	6 390	1 188	1 499	7 942	6 235	5 722	451	80
7	45 992	38 906	3 446	12 528	6 451	1 164	1 345	8 387	5 585	5 887	388	8
8	46 489	39 338	3 710	13 277	6 399	1 158	1 251	8 347	5 196	5 954	401	7
9	50 729	42 806	4 151	15 308	6 860	1 144	1 231	8 932	5 180	6 655	395	8
0	48 573	39 722	4 134	15 752	6 457	1 002	876	7 517	3 984	7 577	343	9
1	47 023	38 478	4 326	16 352	5 808	1 002	778	6 609	3 603	7 438	257	8
2	43 672	35 620	3 967	14 888	4 974	903	529	5 723	4 636	6 974	282	7
3	42 088	33 845	3 967	14 490	4 724	913	463	5 536	3 752	7 196	262	7
4	40 174	32 159	3 736	14 338	4 367	979	401	5 077	3 261	6 996	264	7
5	40 494	31 907	3 590	14 569	4 222	1 092	324	4 883	3 227	7 426	294	8
6 7	40 185 40 061	31 512 31 505	3 389	14 635	4 120 3 827	1 130	262	4 753	3 223	7 522	278	8
/ 8	37 824	29 516	3 315 3 071	15 500 15 050	3 484	1 048 1 108	233 221	4 379 4 102	3 203 2 480	7 475 7 012	251 446	8
9	34 944	27 448	2 681	14 306	3 129	1 151	180	3 741	2 260	6 077	523	8
0	36 568	28 132	2 626	15 072	3 013	1 151	163	3 734	2 365	7 052	502	8
1	36 059	27 867	2 486	15 209	2 919	1 183	162	3 625	2 283	6 919	424	8
2	33 877	26 273	2 117	14 331	2 626	1 171	177	3 567	2 284	6 471	332	8
3	32 892	24 918	1 906	13 483	2 474	1 236	150	3 458 ـــــــــ	2 211	6 888	325	7
4	32 183	24 123	:	16 110			8 013			6 906	232	9
	dar.: mit Anh	änger										
91	8 473	8 473	36	337	467	613	1 679	4 099	1 242	х	Х	
2	7 950	7 950	24	356	494	492	1 478	4 231	875	Х	Х	
3	7 530	7 530	35	378	433	447	1 222	4 222	793	Х	Х	
4	8 056	8 056	34	410	526	411	1 276	4 596	803	Х	Х	
5	8 728	8 728	67	544	543	313	772	4 492	1 997	Х	Х	
6	8 108	8 108	45	507	470	287	621	4 259	1 919	Х	Х	
7	8 274	8 274	56	517	497	294	551	4 669	1 690	Х	Х	
8	8 036	8 036	44	568	496	287	516	4 585	1 540	Х	Х	
9	8 313	8 313	54	680	529	221	465	4 832	1 532	Х	Х	
0	6 996	6 996	53	650	469	182	283	3 966	1 393	Х	Х	
1	6 102	6 102	68	629	479	152	230	3 328	1 216	Х	Х	
2	5 536	5 536	43	564	415	136	145	2 907	1 326	Х	Х	
3	5 025	5 025	53	580	412	127	129	2 641	1 083	Х	Х	
4	4 644	4 644	32	541	388	134	105	2 482	962	Х	Х	
5	4 732	4 732	36	552	392	143	79	2 456	1 074	Х	Х	
6	4 685	4 685	45	575	392	154	68	2 375	1 076	Х	Х	
7	4 439	4 439	39	607	367	118	62	2 158	1 088	Х	Х	
8	4 020	4 020	46	571	331	144	37	2 049	842	Х	Х	
9	3 627	3 627	51	530	314	129	34	1 855	714	X	X	
0	3 631	3 631	38	521	282	117	28	1 890	755	Х	Х	
1	3 644	3 644	37	578	324	137	30	1 758	780	Х	X	
2	3 862	3 862	35	562	436	188	38	1 795	808	Х	Х	
2						4.0	4.0	4 (20	7/2		V	
3	3 492	3 492	24	620	291	148	18	1 628	763	Х	Х	

 $^{1\,\,1995}$ bis 2013 Aufgliederung nach Gewichtsklassen nur für deutsche Fahrzeuge.

2.4 Beteiligte Fahrer von Güterkraftfahrzeugen an Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden 1991 – 2014 nach dem zulässigen Gesamtgewicht der Fahrzeuge

2.4.2 Hauptverursacher

Ins	sgesamt		astkraftwagen							Sattel-	Zug- maschinen	Übrige Güter- kraftfahrzeug
		zusammen	bis 2 000 kg	2 001 – 3 500 kg	3 501 – 7 500 kg	7 501 – 12 000 kg	12 001 – 16 000 kg	16 001 kg und mehr	ohne Angabe	zug- maschinen	maschinen	Kraitiaiiizeug
ln:	sgesamt	ı			1		ı			ı		•
	23 259	20 200	1 009	4 916	3 750	1 097	1 974	3 784	3 670	2 510	222	32
	24 065	20 991	1 100	6 039	3 909	992	1 877	4 076	2 998	2 583	203	28
3	23 856	20 767	1 320	6 410	3 585	950	1 704	4 050	2 748	2 581	213	29
	25 858	22 243	1 381	6 959	3 703	934	1 717	4 428	3 121	3 062	192	36
5	26 729	23 119	1 707	7 543	4 155	650	980	4 273	3 811	2 874	273	46
·	25 604	21 945	1 778	7 091	3 744	618	770	4 131	3 813	2 940	248	47
······	26 152	22 508	1 925	7 641	3 786	613	704	4 352	3 487	3 016	206	42
	26 672	22 941	2 101	8 150	3 825	627	680	4 309	3 249	3 094	215	4
······	28 954	24 884	2 318	9 483	4 060	569	633	4 545	3 276	3 379	214	47
)	28 033	23 366	2 404	9 793	3 785	549	435	3 903	2 497	3 945	200	5:
1	27 176	22 816	2 474	10 199	3 490	507	417	3 400	2 329	3 732	144	48
2	25 144	20 965	2 244	9 263	2 953	495	284	2 906	2 820	3 578	166	43
3	24 214	20 011	2 329	9 014	2 680	485	230	2 886	2 387	3 638	148	4
·	23 377	19 256	2 216	8 978	2 586	557	211	2 612	2 096	3 563	148	4
	23 688	19 136	2 129	9 200	2 443	592	177	2 545	2 050	3 883	164	5
·	23 512	18 883	2 027	9 140	2 395	614	129	2 497	2 081	3 942	161	5
	23 577	19 005	1 977	9 688	2 254	583	124	2 281	2 098	3 932	147	4
	22 541	18 081	1 869	9 726	2 005	613	116	2 137	1 615	3 680	283	4
	20 854	16 918	1 654	9 227	1 840	646	89	1 955	1 507	3 098	326	5
	21 749	17 235	1 628	9 563	1 719	642	93	2 020	1 570	3 718	295	5
	21 358	17 037	1 499	9 711	1 658	668	95	1 943	1 463	3 564	263	4
	20 186	16 142	1 298	9 143	1 520	667	101	1 921	1 492	3 383	192	4
	19 468	15 232	1 136	8 612	1 441	702	77	1 808	1 456	3 596	193	4
	18 988	14 756		10 271			4 485			3 573	140	5
da	r.: mit Anl	hänger										
1	4 134	4 134	17	207	236	294	792	1 957	631	Х	Х	
2	3 822	3 822	15	210	268	217	683	1 982	447	Х	Х	
3	3 680	3 680	21	238	227	209	576	1 994	415	Х	Х	
4	3 993	3 993	15	247	268	196	601	2 212	454	X	Х	
	4 307	4 307	33	325	295	148	368	2 091	1 047	Х	Х	
	4 074	4 074	22	318	245	144	282	2 029	1 034	Х	Х	
·	4 169	4 169	32	324	275	145	292	2 182	919	Х	Х	
3	4 054	4 054	25	340	271	154	259	2 183	822	Х	Х	
·····	4 125	4 125	25	432	274	98	212	2 252	832	Х	Х	
	3 480	3 480	35	385	242	90	130	1 869	729	Х	Х	
l	2 993	2 993	31	368	265	61	107	1 501	660	Х	Х	
2	2 737	2 737	21	333	214	70	68	1 351	680	Х	X	
3	2 544	2 544	36	349	197	52	55	1 270	585	Х	Х	
i	2 285	2 285	17	320	209	64	48	1 135	492	Х	Х	
·	2 396	2 396	20	302	201	63	40	1 176	594	Х	X	
	2 389	2 389	26	333	214	73	29	1 117	597	Х	Х	
·	2 322	2 322	21	363	205	63	33	1 043	594	Х	Х	
	2 004	2 004	24	334	158	66	15	959	448	Х	Х	
٠	1 855	1 855	23	313	165	75	15	873	391	Х	Х	
	1 925	1 925	25	310	146	61	14	936	433	Х	Х	
	1 822	1 822	17	317	155	63	18	837	415	Х	Х	
	1 979	1 979	19	290	222	91	17	892	448	Х	Х	
	1 748	1 748	13	334	133	72	8	755	433	Х	Х	
	4 =	. =	_	/17	_		1 2//					
i	1 761	1 761		417			1 344		•	Х	Х	

 $^{1\ 1995\} bis\ 2013\ Aufgliederung\ nach\ Gewichtsklassen\ nur\ für\ deutsche\ Fahrzeuge.$

- 2.4 Beteiligte Fahrer von Güterkraftfahrzeugen an Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden 1991 2014 nach dem zulässigen Gesamtgewicht der Fahrzeuge
- $2.4.3 \ \, \text{Anteil der Hauptverursacher an allen beteiligten Fahrern von G\"{u}terkraftfahrzeugen in \%}$

5	gesamt		astkraftwagen		-					Sattel-	Zug-	Übrige Güter-
		zusammen	bis 2 000 kg	2 001 – 3 500 kg	3 501 – 7 500 kg	7 501 – 12 000 kg	12 001 – 16 000 kg	16 001 kg und mehr	ohne Angabe	zug- maschinen	maschinen	kraftfahrzeuge
		<u> </u>		J 300 Kg	7 300 Kg	12 000 Kg	10 000 kg	and mem	Aligube	<u> </u>	<u> </u>	
	gesamt											
	55,4	55,8	55,4	58,9	58,2	52,8	51,1	51,9	57,7	52,3	53,8	58,0
	56,3	56,9	54,8	59,3	59,8	52,6	52,8	52,4	60,6	51,8	58,2	54,8
	56,2 56,3	57,0 56,9	58,9	59,7 59,7	58,2	54,0 52,9	52,0	51,7	61,8	50,8	60,5	53,8 57,7
	56,6	57,3	55,2 57,0	60,5	57,4 58,9	52,5	52,0 52,4	52,2 50,7	63,4	52,4 51,9	56,0 54,3	54,8
	56,9	57,7	57,6	60,6	58,6	52,0	51,4	52,0	61,2	51,4	55,0	58,7
	56,9	57,9	55,9	61,0	58,7	52,7	52,3	51,9	62,4	51,2	53,1	52,0
	57,4	58,3	56,6	61,4	59,8	54,1	54,4	51,6	62,5	52,0	53,6	53,0
	57,1	58,1	55,8	61,9	59,2	49,7	51,4	50,9	63,2	50,8	54,2	54,6
	57,7	58,8	58,2	62,2	58,6	54,8	49,7	51,9	62,7	52,1	58,3	56,1
	F7.0	50.2	57.2	(2.4	(0.4	50.6	F2 (F4 /		50.2	54.0	54.0
	57,8	59,3	57,2	62,4	60,1	50,6	53,6	51,4	64,6	50,2	56,0	56,9
	57,6	58,9	56,6	62,2	59,4	54,8	53,7	50,8	60,8	51,3	58,9	54,6
	57,5 58,2	59,1 59,9	58,7 59,3	62,2 62,6	56,7 59,2	53,1 56,9	49,7	52,1 51,4	63,6 64,3	50,6 50,9	56,5 56,1	53,1 54,3
	58,5	60,0	59,3	63,1	57,9	54,2	52,6 54,6	52,1	63,5	52,3	55,8	58,2
	58,5	59,9	59,8	62,5	58,1	54,3	49,2	52,5	64,6	52,4	57,9	60,3
	58,9	60,3	59,6	62,5	58,9	55,6	53,2	52,1	65,5	52,6	58,6	59,4
	59,6	61,3	60,9	64,6	57,5	55,3	52,5	52,1	65,1	52,5	63,5	58,5
	59,7	61,6	61,7	64,5	58,8	56,1	49,4	52,3	66,7	51,0	62,3	57,1
	59,5	61,3	62,0	63,4	57,1	55,4	57,1	54,1	66,4	52,7	58,8	56,8
	59,2	61,1	60,3	63,9	56,8	56,5	58,6	53,6	64,1	51,5	62,0	58,2
	59,6	61,4	61,3	63,8	57,9	57,0	57,1	53,9	65,3	52,3	57,8	58,6
	59,2	61,1	59,6	63,9	58,2	56,8	51,3	52,3 	65,9	52,2	59,4	58,7
	59,0	61,2		63,8			56, 0		•	51,7	60,3	56,3
dar	.: mit Anh	nänger										
		-	47.2	(1.4	FO F	49.0	47.2	47.7	FO 9	Х	Х	х
	48,8 48,1	48,8 48,1	47,2 62,5	61,4 59,0	50,5 54,3	48,0 44,1	47,2 46,2	47,7 46,8	50,8 51,1	X	X	У
	48,9	48,1	60,0	63,0	52,4	46,8	47,1	47,2	52,3	X	X	<i>,</i>
	49,6	49,6	44,1	60,2	51,0	47,7	47,1	48,1	56,5	X	X	У
	49,3	49,3	49,3	59,7	54,3	47,3	47,7	46,5	52,4	_ x	X	Х
	50,2	50,2	48,9	62,7	52,1	50,2	45,4	47,6	53,9	Х	Х	X
	50,4	50,4	57,1	62,7	55,3	49,3	53,0	46,7	54,4	X	X	,
	50,4	50,4	56,8	59,9	54,6	53,7	50,2	47,6	53,4	Х	Х	>
	49,6	49,6	46,3	63,5	51,8	44,3	45,6	46,6	54,3	Х	Х)
	49,7	49,7	66,0	59,2	51,6	49,5	45,9	47,1	52,3	Х	Х	>
	49,0	49,0	45,6	58,5	55,3	40,1	46,5	45,1	54,3	х	х	>
	49,4	49,4	48,8	59,0	51,6	51,5	46,9	46,5	51,3	X	X	<i>,</i>
	50,6	50,6	67,9	60,2	47,8	40,9	40,9	48,1	54,0	X	X	<i>,</i>
	49,2	49,2	53,1	59,1	53,9	47,8	45,7	45,7	51,1	X	X	,
	50,6	50,6	55,6	54,7	51,3	44,1	50,6	47,9	55,3	X	X	,
	51,0	51,0	57,8	57,9	54,6	47,4	42,6	47,0	55,5	X	X	,
	52,3	52,3	53,8	59,8	55,9	53,4	53,2	48,3	54,6	X	X	,
	49,9	49,9	52,2	58,5	47,7	45,8	40,5	46,8	53,2	X	X	<i>,</i>
	51,1	51,1	45,1	59,1	52,5	58,1	44,1	47,1	54,8	X	X	,
	53,0	53,0	65,8	59,5	51,8	52,1	50,0	49,5	57,4	X	X	,
I												
	50,0	50,0	45,9	54,8	47,8	46,0	60,0	47,6	53,2	X	X)
									F F . (V	V	v
	51,2	51,2	54,3	51,6	50,9	48,4	44,7	49,7	55,4	X	X	
	51,2 50,1	51,2 50,1	54,3 54,2	51,6 53,9	50,9 45,7	48,4 48,6	44,7	49,7 46,4	56,7	X	X	x x

 $^{1\,\,1995}$ bis 2013 Aufgliederung nach Gewichtsklassen nur für deutsche Fahrzeuge.

- 2.4 Beteiligte Fahrer von Güterkraftfahrzeugen an Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden 1991 2014 nach dem zulässigen Gesamtgewicht der Fahrzeuge
 2.4.4 Anteil der einzelnen Fahrzeugarten an allen Güterkraftfahrzeugen in %

991 992 993	Insgesamt	zusammen	bis 2 000 kg	2 001 – 3 500 kg	3 501 – 7 500 kg	7 501 –	12 001 –	16 001 kg	ohne	zug- maschinen	maschinen	kraftfahrzeuge
991 992 993				2 200 Kg				und make	Angaha	mascimien		
991 992 993					7 300 Kg	12 000 kg	16 000 kg	und mehr	Angabe			
92 93 94	100											
3 4	100	86,2	4,3	19,9	15,3	4,9	9,2	17,4	15,2	11,4	1,0	1,3
4	100	86,3	4,7	23,8	15,3	4,4	8,3	18,2	11,6	11,7	0,8	1,2
	100	85,9	5,3	25,3	14,5	4,1	7,7	18,5	10,5	12,0	0,8	1,3
	100	85,1	5,5	25,4	14,1	3,8	7,2	18,5	10,7	12,7	0,7	1,4
95	100	85,4	6,3	26,4	14,9	2,6	4,0	17,8	13,4	11,7	1,1	1,8
6	100	84,5	6,9	26,0	14,2	2,6	3,3	17,6	13,8	12,7	1,0	1,8
7 8	100 100	84,6	7,5	27,2	14,0	2,5 2,5	2,9 2,7	18,2	12,1 11,2	12,8	0,8	1,8
9	100	84,6 84,4	8,0 8,2	28,6 30,2	13,8 13,5	2,3	2,7	18,0 17,6	10,2	12,8 13,1	0,9 0,8	1,7 1,7
0	100	81,8	8,5	32,4	13,3	2,1	1,8	15,5	8,2	15,6	0,7	1,7
1	100	81,8	9,2	34,8	12,4	2,1	1,7	14,1	7,7	15,8	0,5	1,8
2	100	81,6	9,1	34,1	11,4	2,1	1,2	13,1	10,6	16,0	0,6	1,8
3	100	80,4	9,4	34,4	11,2	2,2	1,1	13,2	8,9	17,1	0,6	1,9
4	100	80,0	9,3	35,7	10,9	2,4	1,0	12,6	8,1	17,4	0,7	1,9
5	100 100	78,8	8,9	36,0	10,4	2,7	0,8	12,1	8,0	18,3	0,7	2,1 2,2
7	100	78,4 97,9	8,4 8,3	36,4 38,7	10,3 9,6	2,8 2,6	0,7 0,6	11,8 10,9	8,0 8,0	18,7 18,7	0,7 0,6	2,2
8	100	78,0	8,1	39,8	9,0	2,0	0,6	10,9	6,6	18,5	1,2	2,1
9	100	78 , 5	7,7	40,9	9,0	3,3	0,5	10,7	6,5	17,4	1,5	2,6
0	100	76,9	7,2	41,2	8,2	3,2	0,4	10,2	6,5	19,3	1,4	2,4
1	100	77,3	6,9	42,2	8,1	3,3	0,4	10,1	6,3	19,2	1,2	2,4
3	100	77,6	6,2	42,3	7,8	3,5	0,5	10,5	6,7	19,1	1,0	2,4
· ·····	100	75,8	5,8	41,0	7,5	3,8	0,5	10,5	6,7	20,9	1,0	2,3
¥	100	75,0		50,1			24,9			21,5	0,7	2,9
,	dar.: mit Anh	nänger										
1	100	100	0,4	4,0	5,5	7,2	19,8	48,4	14,7	Х	х	Х
2	100	100	0,3	4,5	6,2	6,2	18,6	53,2	11,0	Х	Х	Х
3	100	100	0,5	5,0	5,8	5,9	16,2	56,1	10,5	Х	Х	Х
4	100	100	0,4	5,1	6,5	5,1	15,8	57,1	10,0	X	Х	Х
5	100	100	0,8	6,2	6,2	3,6	8,8	51,5	22,9	X	Х	Х
6	100	100	0,6	6,3	5,8	3,5	7,7	52,5	23,7	Х	Х	Х
7	100	100	0,7	6,2	6,0	3,6	6,7	56,4	20,4	Х	Х	Х
8	100	100	0,5	7,1	6,2	3,6	6,4	57,1	19,2	Х	Х	Х
9	100	100	0,6	8,2	6,4	2,7	5,6	58,1	18,4	Х	Х	Х
0	100	100	0,8	9,3	6,7	2,6	4,0	56,7	19,9	Х	Х	Х
1	100	100	1,1	10,3	7,8	2,5	3,8	54,5	19,9	Х	Х	Х
)2	100	100	0,8	10,2	7,5	2,5	2,6	52,5	24,0	Х	Х	Х
3	100	100	1,1	11,5	8,2	2,5	2,6	52,6	21,6	Х	Х	X
4	101	100	0,7	11,6	8,4	2,9	2,3	53,4	20,7	Х	Х	Х
5	100	100	0,8	11,7	8,3	3,0	1,7	51,9	22,7	Х	Х	Х
6	100	100	1,0	12,3	8,4	3,3	1,5	50,7	23,0	Х	Х	Х
7	100	100	0,9	13,7	8,3	2,7	1,4	48,6	24,5	Х	Х	Х
8	100	100	1,1	14,2	8,2	3,6	0,9	51,0	20,9	X	X	X
9	100	100	1,4	14,6	8,7	3,6	0,9	51,1	19,8	X	X	X
.0	100	100	1,0	14,3	7,8	3,2	0,8	52,1	20,8	Х	Х	Х
1	100	100	1,0	15,9	8,9	3,8	0,8	48,2	21,4	Х	Х	Х
2	100	100	0,9	14,6	11,3	4,9	1,0	46,5	20,9	Х	Х	Х
	100	100	0,7	17,8	8,3	4,2	0,5	46,6	21,8	Х	Х	Х
1				$\overline{}$	_		$\overline{}$					

^{1 1995} bis 2013 Aufgliederung nach Gewichtsklassen nur für deutsche Fahrzeuge.

 $Beteiligte\ Fahrer\ von\ G\"{u}terkraftfahrzeugen\ an\ schwerwiegenden\ Unf\"{a}llen\ mit\ Sachschaden\ 1991-2014$ nach dem zulässigen Gesamtgewicht der Fahrzeuge

2.5.1 Alle Beteiligte

	Insgesamt	Fahrer von La	stkraftwagen	mit Normala	ufbau mit ein	em zulässige	n Gesamtgew	icht des Zugf	ahrzeugs ¹	Sattelzug- maschinen	Zug- maschinen	Übrige Güter-
		zusammen	bis 2 000 kg	2 001 – 3 500 kg	3 501 – 7 500 kg	7 501 – 12 000 kg	12 001 – 16 000 kg	16 001 kg und mehr	ohne Angabe			kraftfahr- zeuge
	Insgesamt											
1991	. 42 633	35 761	1 217	6 442	5 878	2 188	4 223	8 652	7 161	5 891	395	586
1992	. 47 161	39 610	1 613	8 534	6 395	2 327	4 205	9 496	7 040	6 634	379	538
1993	. 50 914	42 587	2 034	10 355	6 641	2 226	4 187	10 245	6 899	7 130	488	709
1994		44 827	2 352	11 197	6 802	2 201	3 825	11 041	7 409	7 715	431	700
1995		17 536	1 352	5 074	2 729	602	880	3 788	3 111	2 631	204	359
1996		15 629	1 251	4 629	2 440	509	636	3 360	2 804	2 520	178	342
1997		14 594	1 232	4 332	2 216	461	541	3 375	2 437	2 465	130	278
1998		14 642	1 251	4 503	2 225	447	459	3 290	2 467	2 554	136	285
1999		15 482	1 475	4 957	2 261	456	421	3 592	2 320	2 985	136	293
2000		14 476	1 486	5 269	2 181	368	344	2 878	1 950	3 140	118	325
2001		14 593	1 558	5 696	2 114	388	262	2 659	1 916	3 483	83	348
2002		13 176	1 376	4 959	1 758	358	208	2 370	2 147	3 173	106	329
2003		12 491	1 298	5 058	1 608	336	172	2 151	1 868	3 280	88	285
2004		12 382	1 420	5 117	1 526	384	140	2 122	1 673	3 149	75	284
2005		12 535	1 312	5 332	1 500	391	128	2 072	1 800	3 504	95	331
2006		12 608	1 290	5 478	1 460	438	130	2 103	1 709	3 565	98	319
2007		12 443	1 252	5 490	1 436	412	127	1 938	1 788	3 564	96	302
2008 2009		11 347	1 104	5 285	1 196	429	102 89	1 738	1 493	3 354	171	328
2009 2010		10 754	992	5 156 6 182	1 116	432	97	1 579 1 827	1 390	3 037	190 202	351
2010	. 17 340	12 550	1 053	0 102	1 223	506	97	1 027	1 662	4 159	202	429
2011	. 14 055	10 437	884	5 178	1 042	487	75	1 512	1 259	3 141	148	329
2012	. 13 666	10 085	799	5 048	996	470	82	1 400	1 290	3 108	122	351
2013	. 13 542	9 779	651	4 905	905	456	78	1_462	1 322	3 321	119	323
2014	. 11 268	7 955		4 952			3 003			2 893	90	330
	dar.: mit An	hänger										
1991	. 10 756	10 756	52	342	598	735	2 119	5 319	1 591	Х	Х	Х
1992	. 10 790	10 790	37	458	577	702	1 994	5 568	1 454	Х	Х	Х
1993		10 878	41	519	606	626	1 781	5 965	1 340	Х	Х	Х
1994		11 232	41	513	652	618	1 624	6 343	1 441	Х	Х	Х
1995		4 356	24	285	229	176	398	2 173	1 071	Х	Х	Х
1996		3 812	27	244	229	136	295	1 956	925	X	Х	Х
1997		3 816	17	254	227	121	263	2 056	878	X	X	X
1998 1999		3 643	25	282	212	118	191	1 985	830	X	X	X
1999 2000		3 706 2 968	26 31	274 278	241 206	108 77	166 119	2 140 1 587	751 670	X X	X X	X X
2001		2 926	28	319	213	77	85	1 518	686	Х	Х	Х
2002		2 542	18	233	179	49	56	1 310	697	Х	Х	Х
2003		2 179	14	260	158	57	61	1 092	537	Х	X	Х
2004		2 097	21	230	157	59	50	1 053	527	X	Х	X
2005		2 217	21	265	149	62	39	1 101	580	X	X	X
2006 2007		2 231	15	278	162	65	42	1 102	567	X	X	X
2007 2009		2 173	17	284	159	56	26	1 058	573	X	X	X
2008 2009		1 985	17	239	135	59	19	980	536	X	X	X
2009 2010		1 883 2 160	13 23	283 302	140 148	55 59	29 26	868 1 019	495 583	X X	X X	X X
2011		1 815	14	303	139	61	20	826	452	X	Х	Х
2012		1 791	21	272	209	90	21	765	413	Х	X	X
2013	. 1 664	1 664	12_	251	139	51	15	757 	439	Х	Х	Х
2014	. 1 413	1 413		289			1 124			Х	Х	Х

^{1991 – 1994} Unfälle mit nur Sachschaden von DM 4 000 und mehr bei einem der Geschädigten. Ab 1995 schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden (im engeren Sinne).

^{1 1995} bis 2013 Aufgliederung nach Gewichtsklassen nur für deutsche Fahrzeuge.

2.5 Beteiligte Fahrer von Güterkraftfahrzeugen an schwerwiegenden Unfällen mit Sachschaden 1991 – 2014 nach dem zulässigen Gesamtgewicht der Fahrzeuge

2.5.2 Hauptverursacher

	Insgesamt		_astkraftwage							Sattel- zug-	Zug- maschinen	Übrige Güter-
		zusammen	bis 2 000 kg	2 001 – 3 500 kg	3 501 – 7 500 kg	7 501 – 12 000 kg	12 001 – 16 000 kg	16 001 kg und mehr	ohne Angabe	maschinen		kraftfahr- zeuge
	Insgesamt											
91	24 082	20 148	604	3 344	3 400	1 200	2 361	4 701	4 538	3 352	234	348
2	26 549	22 220	823	4 445	3 662	1 228	2 346	5 153	4 563	3 792	230	30
3	28 687	23 897	994	5 520	3 811	1 234	2 226	5 541	4 571	4 075	299	41
4	30 342	25 330	1 173	5 878	3 961	1 158	2 133	6 049	4 978	4 372	242	39
5	10 357	8 787	709	2 595	1 323	263	356	1 576	1 965	1 302	101	16
5	9 161	7 714	637	2 297	1 159	208	274	1 374	1 765	1 214	86	14
7	8 681	7 318	639	2 217	1 068	198	229	1 354	1 613	1 176	56	13
3	8 820	7 333	638	2 320	1 091	183	200	1 306	1 595	1 289	63	13
9	9 485	7 864	762	2 647	1 072	185	176	1 481	1 541	1 402	76	14
0	8 988	7 323	764	2 667	1 053	154	152	1 174	1 359	1 475	52	13
1	9 283	7 461	795	2 972	1 033	161	112	1 062	1 326	1 625	41	15
2	8 334	6 650	680	2 649	805	136	87	907	1 386	1 489	46	14
3	8 034	6 345	682	2 603	759	136	73	862	1 230	1 514	48	12
4	7 976	6 345	746	2 669	711	156	59	895	1 109	1 474	38	11
5	8 477	6 577	695	2 861	680	157	58	881	1 245	1 723	46	13
ó	8 452	6 565	668	2 885	696	196	52	879	1 189	1 693	48	14
7	8 348	6 457	649	2 876	643	188	45	817	1 239	1 696	42	15
8	7 681	5 869	563	2 771	572	186	43	683	1 051	1 571	86	15
9	7 300	5 608	549	2 730	491	182	50	618	988	1 441	88	16
0	9 373	6 964	597	3 513	593	229	42	800	1 190	2 098	104	20
	7 167	5 467	508	2 726	467	210	34	643	879	1 466	71	16
2	6 906	5 230	442	2 633	437	209	30	585	894	1 444	66	16
3	7 002	5 176	346	2 629	415	212	37	618	919	1 611	60	15
4	5 666	4 105		2 679			1 426			1 359	43	15
	dar.: mit Ar	nhänger										
1	5 945	5 945	24	220	330	391	1 159	2 856	965	Х	Х	2
2	5 967	5 967	24	289	331	360	1 111	2 948	904	Х	Χ	
3	5 924	5 924	22	332	354	333	911	3 112	860	Х	Х	:
4	6 307	6 307	27	320	387	319	892	3 414	948	Х	Х	
5	2 107	2 107	11	172	117	77	166	939	625	Х	Х	
6	1 794	1 794	13	125	111	52	126	827	540	Х	Х	
7	1 801	1 801	3	138	113	52	122	822	551	Х	Х	
3	1 703	1 703	12	157	104	48	89	830	463	Х	Х	
9	1 753	1 753	14	152	123	52	74	907	431	Х	Х	
0	1 425	1 425	17	158	97	35	50	655	413	Х	Х	
1	1 389	1 389	18	166	117	32	32	612	412	Х	Х	
2	1 196	1 196	8	134	80	23	22	519	410	Х	Х	
3	1 033	1 033	6	153	83	24	25	443	299	Х	Х	
4	997	997	10	117	74	16	26	450	304	Х	Х	
5	1 088	1 088	12	157	69	29	19	451	351	Х	Х	
6	1 087	1 087	10	155	73	21	20	465	343	Х	Х	
7	1 062	1 062	10	143	75	21	8	464	341	Х	Х	
8	938	938	8	122	73	25	10	383	317	Х	Х	
·	949	949	9	158	63	25	22	350	322	Х	Х	
0	1 187	1 187	16	182	85	36	10	473	385	Х	Х	
1	917	917	6	167	63	26	11	362	282	Х	Х	
2	894	894	8	147	101	34	7	329	268	Х	Х	
3	840	840	8	135	75	22	8	332	260	Х	Х	
			_	159			512					
4	671	671		177			217		•	Х	Х	>

^{1991 – 1994} Unfälle mit nur Sachschaden von DM 4 000 und mehr bei einem der Geschädigten.

Ab 1995 schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden (im engeren Sinne).

1 1995 bis 2013 Aufgliederung nach Gewichtsklassen nur für deutsche Fahrzeuge.

2.5 Beteiligte Fahrer von Güterkraftfahrzeugen an schwerwiegenden Unfällen mit Sachschaden 1991 – 2014 nach dem zulässigen Gesamtgewicht der Fahrzeuge 2.5.3 Anteil der Hauptverursacher an allen beteiligten Fahrern von Güterkraftfahrzeugen in %

	Insgesamt	Fahrer von L	.astkraftwagen	ı mit Normala	aufbau mit ei	nem zulässig	en Gesamtge	wicht des Zug	gfahrzeugs ¹	Sattel- zug-	Zug- maschinen	Übrige Güter-
		zusammen	bis 2 000 kg	2 001 – 3 500 kg	3 501 – 7 500 kg	7 501 – 12 000 kg	12 001 – 16 000 kg	16 001 kg und mehr	ohne Angabe	maschinen		kraftfahr- zeuge
	Insgesamt											
1991	. 56,5	56,3	49,6	51,9	57,8	54,8	55,9	54,3	63,4	56,9	59,2	59,4
992	. 56,3	56,1	51,0	52,1	57,3	52,8	55,8	54,3	64,8	57,2	60,7	57,1
993	. 56,3	56,1	48,9	53,3	57,4	55,4	53,2	54,1	66,3	57,2	61,3	58,7
994	. 56,5	56,5	49,9	52,5	58,2	52,6	55,8	54,8	67,2	56,7	56,1	56,9
995	. 50,0	50,1	52,4	51,1	48,5	43,7	40,5	41,6	63,2	49,5	49,5	46,5
996	. 49,1	49,4	50,9	49,6	47,5	40,9	43,1	40,9	62,9	48,2	48,3	43,0
997	. 49,7	50,1	51,9	51,2	48,2	43,0	42,3	40,1	66,2	47,7	43,1	47,1
998		50,1	51,0	51,5	49,0	40,9	43,6	39,7	64,7	50,5	46,3	47,4
999	. 50,2	50,8	51,7	53,4	47,4	40,6	41,8	41,2	66,4	47,0	55,9	48,8
000	. 49,8	50,6	51,4	50,6	48,3	41,8	44,2	40,8	69,7	47,0	44,1	42,5
001		51,1	51,0	52,2	48,9	41,5	42,7	39,9	69,2	46,7	49,4	44,8
002	. 49,7	53,2	49,4	53,4	45,8	38,0	41,8	38,3	64,6	46,9	43,4	45,3
003		50,8	52,5	51,5	47,2	40,5	42,4	40,1	65,8	46,2	54,5	44,6
004		51,2	52,5	52,2	46,6	40,6	42,1	42,2	66,3	46,8	50,7	41,9
005		52,5	53,0	53,7	45,3	40,2	45,3	42,5	69,2	49,2	48,4	39,6
006		52,1	51,8	52,7	47,7	44,7	40,0	41,8	69,6	47,5	49,0	45,8
007		51,9	51,8	52,4	44,8	45,6	35,4	42,2	69,3	47,6	43,8	50,7
800		51,7	51,0	52,4	47,8	43,4	42,2	39,3	70,4	46,8	50,3	47,3
009		52,1	55,3	52,9	44,0	42,1	56,2	39,1	71,1	47,4	46,3	46,4
010	. 54,1	55,5	56,7	56,8	48,5	45,3	43,3	43,8	71,6	50,4	51,5	48,3
011	. 51,0	52,4	57,5	52,6	44,8	43,1	45,3	42,5	69,8	46,7	48,0	49,5
)12	. 50,5	51,9	55,3	52,2	43,9	44,5	36,6	41,8	69,3	46,5	54,1	47,3
13	. 51,7	52,9	53,1	53,6	45,9	46,5	47,4	42,3	69,5	48,5	50,4	48,0
014	50,3	51,6		54,1		47	7,5			47,0	47,8	48,2
	dar.: mit An	hänger										
991	. 55,3	55,3	46,2	64,3	55,2	53,2	54,7	53,7	60,7	Х	Х	Х
992	. 55,3	55,3	64,9	63,1	57,4	51,3	55,7	52,9	62,2	Х	Х	Х
993	. 54,5	54,5	53,7	64,0	58,4	53,2	51,2	52,2	64,2	Х	Х	Х
994	. 56,2	56,2	65,9	62,4	59,4	51,6	54,9	53,8	65,8	Х	Х	Х
995	. 48,4	48,4	45,8	60,4	51,1	43,8	41,7	43,2	58,4	Х	Х	Х
996	. 47,1	47,1	48,1	51,2	48,5	38,2	42,7	42,3	58,4	Х	Х	Х
997		47,2	17,6	54,3	49,8	43,0	46,4	40,0	62,8	Х	Х	Х
998		46,7	48,0	55,7	49,1	40,7	46,6	41,8	55,8	Х	Х	X
999 000		47,3	53,8	55,5	51,0	48,1	44,6	42,4	57,4	X	X	X
000	. 48,0	48,0	54,8	56,8	47,1	45,5	42,0	41,3	61,6	Х	Х	Х
001		47,5	64,3	52,0	54,9	41,6	37,6	40,3	60,1	Х	Х	Х
002		47,0	44,4	57,5	44,7	46,9	39,3	39,6	58,8	Х	Х	Х
003		47,4	42,9	58,8	52,5	42,1	41,0	40,6	55,7	Х	Х	Х
004		47,5	47,6	50,9	47,1	27,1	52,0	42,7	57,7	Х	Х	Х
005		49,1	57,1	59,2	46,3	46,8	48,7	41,0	60,5	Х	Х	X
006		48,7	66,7	55,8	45,1	32,3	47,6	42,2	60,5	X	X	Х
007		48,9	58,8	50,4	47,2	37,5	30,8	43,9	59,5	X	X	X
008		47,3	47,1	51,0	54,1	42,4	52,6	39,1	59,1	X	X	X
009		50,4	69,2	55,8 60.3	45,0 57.4	45,5 61.0	75,9	40,3	65,1	X	X X	X
010		55,0	69,6	60,3	57,4	61,0	38,5	46,4	66,0	Х		Х
011		50,5	42,9	55,1	45,3	42,6	55,0	43,8	62,4	Х	Х	Х
)12		49,9	38,1	54,0	48,3	37,8	33,3	43,0	64,9	Х	Х	Х
013	. 50,5	50,5	66,7	53,8	54,0	43,1	53,3	43,9	59,2	Х	Х	Х
				55,0								

^{1991 – 1994} Unfälle mit nur Sachschaden von DM 4 000 und mehr bei einem der Geschädigten.

Ab 1995 schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden (im engeren Sinne).

^{1 1995} bis 2013 Aufgliederung nach Gewichtsklassen nur für deutsche Fahrzeuge.

2.5 Beteiligte Fahrer von Güterkraftfahrzeugen an schwerwiegenden Unfällen mit Sachschaden 1991 – 2014 nach dem zulässigen Gesamtgewicht der Fahrzeuge

2.5.4 Anteil der einzelnen Fahrzeugarten an allen Güterkraftfahrzeugen in %

	Insgesamt	Fahrer von La	stkraftwagen	mit Normalaı	ıfbau mit ein	em zulässiger	n Gesamtgew	icht des Zugf	ahrzeugs ¹	Sattel- zug-	Zug- maschinen	Übrige Güter-
		zusammen	bis 2 000 kg	2 001 – 3 500 kg	3 501 – 7 500 kg	7 501 – 12 000 kg	12 001 – 16 000 kg	16 001 kg und mehr	ohne Angabe	maschinen		kraftfahr- zeuge
	Insgesamt											
1991	100	83,9	2,9	15,1	13,8	5,1	9,9	20,3	16,8	13,8	0,9	1,4
1992	100	84,0	3,4	18,1	13,6	4,9	8,9	20,1	14,9	14,1	0,8	1,1
1993	100	83,6	4,0	20,3	13,0	4,4	8,2	20,1	13,6	14,0	1,0	1,4
1994	100	83,5	4,4	20,9	12,7	4,1	7,1	20,6	13,8	14,4	0,8	1,3
1995		84,6	6,5	24,5	13,2	2,9	4,2	18,3	15,0	12,7	1,0	1,7
1996		83,7	6,7	24,8	13,1	2,7	3,4	18,0	15,0	13,5	1,0	1,8
1997		83,6	7,1	24,8	12,7	2,6	3,1	19,3	14,0	14,1	0,7	1,6
1998		83,1	7,1	25,6	12,6	2,5	2,6	18,7	14,0	14,5	0,8	1,6
1999 2000		81,9	7,8	26,2	12,0	2,4	2,2	19,0	12,3	15,8	0,7	1,6
		80,2	8,2	29,2	12,1	2,0	1,9	15,9	10,8	17,4	0,7	1,8
2001		78,9	8,4	30,8	11,4	2,1	1,4	14,4	10,4	18,8	0,4	1,9
2002		78,5	8,2	29,5	10,5	2,1	1,2	14,1	12,8	18,9	0,6	2,0
2003		77,4	8,0	31,3	10,0	2,1	1,1	13,3	11,6	20,3	0,5	1,8
2004 2005		77,9 76,1	8,9	32,2 32,4	9,6 9,1	2,4 2,4	0,9 0,8	13,4 12,6	10,5 10,9	19,8 21,3	0,5 0,6	1,8 2,0
2003 2006		76,1 76,0	8,0 7,8	33,0	8,8	2,4	0,8	12,0	10,3	21,5	0,6	1,9
2000 2007		75 , 8	7,6	33,5	8,8	2,5	0,8	11,8	10,9	21,7	0,6	1,8
2007 2008		74,7	7,3	34,8	7,9	2,8	0,7	11,4	9,8	22,1	1,1	2,2
2009		75,0	6,9	36,0	7,8	3,0	0,6	11,0	9,7	21,2	1,3	2,4
2010		72,4	6,1	35,7	7,1	2,9	0,6	10,5	9,6	24,0	1,2	2,5
2011	100	74,3	6,3	36,8	7,4	3,5	0,5	10,8	9,0	22,3	1,1	2,3
2011 2012		73,8	5,8	36,9	7,4	3,4	0,6	10,2	9,4	22,7	0,9	2,6
2013		72,2	4,8	36,2	6,7	3,4	0,6	10,8	9,8	24,5	0,9	2,4
2014	100	70,6	_	43,9	•	20	5,7			25,7	0,8	2,9
	dar.: mit Ar	hänger										
1991	100	100	0,5	3,2	5,6	6,8	19,7	49,5	14,8	Х	Х	Х
1992	100	100	0,3	4,2	5,3	6,5	18,5	51,6	13,5	Х	Х	Х
1993		100	0,4	4,8	5,6	5,8	16,4	54,8	12,3	Х	Х	Х
1994		100	0,4	4,6	5,8	5,5	14,5	56,5	12,8	Х	Х	Х
1995		100	0,6	6,5	5,3	4,0	9,1	49,9	24,6	X	Х	Х
1996		100	0,7	6,4	6,0	3,6	7,7	51,3	24,3	X	Х	Х
1997		100	0,4	6,7	5,9	3,2	6,9	53,9	23,0	Х	X	Х
1998 1999		100	0,7	7,7	5,8	3,2	5,2	54,5	22,8	X	X	X
2000		100 100	0,7 1,0	7,4 9,4	6,5 6,9	2,9 2,6	4,5 4,0	57,7 53,5	20,3 22,6	X X	X X	X X
2001		100	1,0	10,9	7,3	2,6	2,9	51,9	23,4	Х	Х	Х
2002		100	0,7	9,2	7,0	1,9	2,2	51,5	27,4	Х	X	Х
2003 2004		100	0,6	11,9	7,3	2,6	2,8	50,1	24,6	X	X	X
2004 2005		100 100	1,0 0,9	11,0 12,0	7,5 6,7	2,8 2,8	2,4 1,8	50,2 49,7	25,1 26,2	X X	X X	X
200 <i>3</i> 2006		100	0,7	12,5	7,3	2,9	1,9	49,4	25,4	X	X	X
2007		100	0,8	13,1	7,3	2,6	1,2	48,7	26,4	X	X	X
2007 2008		100	0,9	12,0	6,8	3,0	1,0	49,4	27,0	X	Х	X
2009		100	0,7	15,0	7,4	2,9	1,5	46,1	26,3	Х	Х	Х
2010	100	100	1,1	14,0	6,9	2,7	1,2	47,2	27,0	Х	Х	Х
2011	100	100	0,8	16,7	7,7	3,4	1,1	45,5	24,9	Х	Х	Х
2012	100	100	1,2	15,2	11,7	5,0	1,2	42,7	23,1	Х	Х	Х
2013	100	100	0,7	15,1	8,4	3,1	0,9	45,5	26,4	Х	Х	Х
2014	100	100		20,5		79	9,5			Х	Х	Х

^{1991 – 1994} Unfälle mit nur Sachschaden von DM 4 000 und mehr bei einem der Geschädigten.

Ab 1995 schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden (im engeren Sinne).

 $^{1\ \ 1995\} bis\ 2013\ Aufgliederung\ nach\ Gewichtsklassen\ nur\ für\ deutsche\ Fahrzeuge.$

	Insgesamt	Kraftfahrzeugf	ührer von						
		Personen- kraftwagen	Lastkraftwagen ohne Anhänger	Lastkraftwagen mit Anhänger	Sattelzug- maschinen	anderen Zug- maschinen	Tank- kraftwagen	Lastkraft- wagen mit Spezial- aufbau	übrigen Kraftfahr- zeugen
	bei Unfällen	mit Personens	schaden						
1991	396	10	93	57	144	2	83	5	2
1992		12	81	57	151	9	62	2	4
1993	320	7	72	48	111	4	75	_	3
1994	264	4	47	36	100	14	60	1	2
1995	273	7	40	60	100	8	53	3	2
1996	358	36	65	72	105	5	66	4	5
1997		15	59	69	124	9	57	3	2
1998		13	53	79	119	7	43	4	1
1999		26	57	66	86	7	45	3	1
2000	279	31	42	47	121	2	33	2	1
2001		41	39	43	108	-	20	1	4
2002		14	39	41	94	1	23	3	1
2003		16	55	28	110	_	22	3	2
2004		20	52	39	111	_	20	3	2
2005		30	59	36	104	1	14	1	3
2006 2007		25	42	34	107 93	2	18	- 1	3
2007	213 209	37 40	45 39	24 28	78	2	8 14	2	5 6
2008		44	41	15	69	2	6	3	5
2010		37	40	24	83	1	11	-	4
2011	179	36	40	18	75	_	6	_	4
2012		33	24	22	61	_	9	1	4
2013		44	42	22	61	_	12	1	2
2014	158	37	30	19	57	1	10	-	4
	dar. Freisetz	ung von Gefah	rgut						
1991	42	-	7	7	12	_	16	_	_
1992	35	1	3	7	21	1	2	_	-
1993	20	_	5	3	8	1	3	_	_
1994	17	1	2	4	6	1	3	_	_
1995	23	1	5	5	8	1	3	_	_
1996	31	1	6	7	10	_	6	_	1
1997	44	2	7	16	9	2	8	_	_
1998		_	6	18	8	2	2	_	_
1999	38	1	5	8	13	_	10	1	_
2000	35	2	2	12	17	1	1	_	_
2001		4	3	6	15	_	1	_	_
2002	29	_	4	9	14	1	1	_	_
2003	32	1	5	5	17	_	3	1	_
2004	29	_	6	10	11	_	2	_	_
2005	31	2	8	6	14	_	-	_	1
2006		-	4	8	14	1	_	_	-
2007		1	7	5	13	_	2	_	_
2008		2	1	_	1	_	_	_	_
2009	3	-	1	_	1	_	-	1	_
2010	5	_	1	3	1	-	_	-	_
2011	3	-	1	1	1	-	-	_	_
2012		-	2	_	4	_	-	_	_
2013		-	1	3	2	_	-	_	_
2014	3	_	1	2	_	_	_	_	_

	Insgesamt	Kraftfahrzeugf	iihrer von						
	misgesum.	Personen- kraftwagen	Lastkraftwagen ohne Anhänger	Lastkraftwagen mit Anhänger	Sattelzug- maschinen	anderen Zug- maschinen	Tank- kraftwagen	Lastkraft- wagen mit Spezial- aufbau	übrigen Kraftfahr- zeugen
	hei schwerw	iegenden Unf	illen mit Sachsc	haden (i. e. S.) ¹	1	1		auroau	
1991		2	74	63	138	6	64	1	1
1992		9	60	78	141	13	66	3	3
1993		6	66	72	172	23	73	3	2
1994 1995		9 12	52	55 22	117 68	18 8	59	7	1
1995		16	19 30	32	49	4	22 25	1	1
1996		5	19	45	51	4	23	_	1
1998		8	23	31	38	2	14	_	2
1999		9	25	39	50	3	13	3	1
2000		6	20	15	42	1	13	_	1
2001		27	17	25	53	-	13	3	1
2002		5	14	15	49	1	9	-	1
2003		3	20	14	57	-	6	_	_
2004		9	21	11	41	1	7	_	2
2005		14 8	21 16	15	63 38	_	7	_	1
2006 2007				13	36	_	6 4	_	2
2007		19 24	16 24	12 11	39	1	3	2	1
2009		17	11	12	27	2	5	_	_
2010		19	24	17	50	_	6	1	1
2011	71	14	11	10	32	_	3	_	1
2012		23	11	9	26	_	4	1	1
2013		26	13	17	35	1	2	_	_
2014		17	13	6	21	-	6	-	-
	dar. Freisetz	ung von Gefal	ırgut						
1991	25	_	6	6	5	_	8	_	_
1992	26	2	5	8	4	1	6	-	_
1993	29	_	8	8	10	_	3	_	_
1994		3	1	7	8	-	1	1	-
1995		1	_	6	3	_	1	-	_
1996	17	-	4	5	4	1	3	-	_
1997		1	6	4	4	2	1	_	_
1998	17	_	5	6	4	1	1	_	_
1999	14	1	4	5	3	-	1	-	_
2000	17	1	5	4	6	_	-	-	1
2001	13	1	1	6	3	-	2	_	_
2002	14	-	3	3	7	-	_	_	1
2003	11	-	2	3	6	-	_	_	_
2004	7	-	_	1	5	_	1	-	_
2005	14	1	3	6	3	_	_	_	1
2006	11	1	1	4	5	_	_	_	_
2007	9	_	2	5	2	_	-	_	_
2008	4	1	_	_	2	_	-	-	1
2009	1	1	-	-	-	-	-	-	-
2010	6	-	1	1	2	-	1	_	1
2011	-	-	-	-	_	-	-	-	-
2012	-	_	_	_	-	-	-	_	_
2013		_	1	1	-	_	_	_	_
2014	2	_	_	_	2	_	-	-	_

^{1 1991 - 1994} Unfälle mit nur Sachschaden von DM 4 000 und mehr bei einem der Geschädigten. Ab 1995 schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden (im engeren Sinne).

Nr. der	Gefahrklasse	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998
Syste-	ociaasse	1,7,1	1772	1,,,,	1277	1,,,,	1,,,,	1,,,,	1990
matik									
bei Unfä	llen mit Personenschaden								
1	Explosive Stoffe und Gegenstände	1							
	mit Explosivstoff	2	3	3	2	10	20	8	2
2	Verdichtete, verflüssigte oder unter Druck gelöste Gase	34	35	30	26	34	34	36	33
3	Entzündbare flüssige Stoffe		280	244	207	189	174	162	188
4.1	Entzündbare feste Stoffe	2	5	3	2	1	2	2	7
4.2 4.3	Selbstentzündliche Stoffe	1	4	_	1	2	4	4	4
4.5	entzündliche Gase entwickeln	_	_	_	_	1	_	1	_
5.1	Entzündend (Oxidierend) wirkende Stoffe	1	1	_	1	_	1	1	3
5.2	Organische Peroxide		-	_	1	_	1	1	1_
6.1 6.2	Giftige Stoffe		12 1	14	4	9	15	7	7 1
7	Radioaktive Stoffe		2	4	1	1	2	1	1
8	Ätzende Stoffe	24	24	15	14	21	26	32	19
9	Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände	_	1	_	1	5	3	9	17
	Sonstige Gefahrgüter, Sammelladungen		10	7	4	_	76	74	36
	Insgesamt	396	378	320	264	273	358	338	319
						_,,,	-	-	
	setzung von Gefahrgut								
1	Explosive Stoffe und Gegenstände mit Explosivstoff	_						1	
2	Verdichtete, verflüssigte oder	-	_	_	_	_	_	1	_
	unter Druck gelöste Gase		-	1	1	1	1	3	2
3 4.1	Entzündbare flüssige Stoffe		28	16	12	16	21	26	17
4.1	Selbstentzündliche Stoffe		_	_	1	_	1	_	1 1
4.3	Stoffe, die in Berührung mit Wasser								
5.1	entzündliche Gase entwickeln Entzündend (Oxidierend) wirkende Stoffe		_	_	_	_	_	-	-
5.2	Organische Peroxide		_	_	_	_	1	1	_
6.1	Giftige Stoffe	2	2	1	_	_	1	_	2
6.2 7	Ansteckungsgefährliche Stoffe		-	_	_	-	_	_	_
8	Atzende Stoffe		3	1	3	- 5	3	6	- 7
9	Verschiedene gefährliche Stoffe		_		_	_	_		
	und Gegenstände Sonstige Gefahrgüter, Sammelladungen		-	_	_	1	1 2		1
			2	1				7	5
	Insgesamt	42	35	20	17	23	31	44	36
bei schw	verwiegenden Unfällen mit Sachschaden (i.e.S) $^{ m 1}$								
1	Explosive Stoffe und Gegenstände	I							
2	mit Explosivstoff	5	3	1	1	6	7	5	2
2	Verdichtete, verflüssigte oder unter Druck gelöste Gase	34	39	48	39	12	10	15	9
3	Entzündbare flüssige Stoffe	262	278	318	233	100	85	85	59
4.1	Entzündbare feste Stoffe		6	1	2	1	2	_	_
4.2 4.3	Selbstentzündliche Stoffe	_	1	1	2	4	-	1	4
	entzündliche Gase entwickeln		-	1	_	1	-	-	1
5.1	Entzündend (Oxidierend) wirkende Stoffe		1	1	_	2	_	-	7
5.2 6.1	Organische Peroxide		12	13	3	1 6	1 8	7	1 7
6.2	Ansteckungsgefährliche Stoffe	_	-	-	_	_	_	_	_
7 8	Radioaktive Štoffe		1	-	1	2	- 7	2	1
9	Verschiedene gefährliche Stoffe	19	24	25	29	15	/	10	5
	und Gegenstände		1	_	1	2	1	2	4
	Sonstige Gefahrgüter, Sammelladungen	14	7	8	7	-	36	21	18
	Insgesamt	349	373	417	318	152	157	148	118
dar. Frei	setzung von Gefahrgut								
1	Explosive Stoffe und Gegenstände	I							
-	mit Explosivstoff	_	_	_	_	_	_	_	_
2	Verdichtete, verflüssigte oder			_					
3	unter Druck gelöste Gase Entzündbare flüssige Stoffe		23	5 18	1 17	- 8	1 8	1 14	9
4.1	Entzündbare feste Stoffe	-	1	-	-	-	-	-	_
4.2	Selbstentzündliche Stoffe	-	-	-	-	-	-	-	-
4.3	Stoffe, die in Berührung mit Wasser entzündliche Gase entwickeln	_	_	_	_	_	_	_	_
5.1	Entzündend (Oxidierend) wirkende Stoffe	_	_	_	_	_	_	_	_
5.2	Organische Peroxide		-	_	-	-	-	-	-
6.1 6.2	Giftige Stoffe		_	2	_	_	1	_	4
7	Radioaktive Stoffe		_	_	_	_	_	_	_
8	Ätzende Stoffe	1	2	3	2	1	3	2	2
9	Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände	_	_	_	_	2	_	_	_
	Sonstige Gefahrgüter, Sammelladungen		_	1	1	_	4	1	2
	Insgesamt	25	26	29	21	11	17	18	17
	•		20	-/		**	-,	10	-,

^{1 1991 - 1994} Unfälle mit nur Sachschaden von DM 4 000 und mehr bei einem der Geschädigten.

Ab 1995 schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden (im engeren Sinne).

Nr. der	Gefahrklasse	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006
Syste-	Geraminasse	1,7,7	2000	2001	2002	2003	2004	2003	2000
matik									
bei Unfä	llen mit Personenschaden								
1	Explosive Stoffe und Gegenstände	ı							
	mit Explosivstoff	21	13	5	7	9	14	6	11
2	Verdichtete, verflüssigte oder								
3	unter Druck gelöste Gase Entzündbare flüssige Stoffe		27 145	19 127	24 111	24 114	25 122	22 122	20 98
4.1	Entzündbare feste Stoffe		-	2	1	-	1	1	-
4.2	Selbstentzündliche Stoffe	4	2	3	3	2	3	1	4
4.3	Stoffe, die in Berührung mit Wasser entzündliche Gase entwickeln	_		_	1	_	1		
5.1	Entzündend (Oxidierend) wirkende Stoffe	4	3	2	3	2	2	- 5	3
5.2	Organische Peroxide		_	_	1	1	3	1	1
6.1 6.2	Giftige Stoffe Ansteckungsgefährliche Stoffe		11	2	5	11	7	3	7
7	Radioaktive Stoffe		2	_	_	_	1	3	2
8	Ätzende Stoffe	16	25	12	17	20	19	24	25
9	Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände	14	8	10	7	12	11	7	7
	Sonstige Gefahrgüter, Sammelladungen		43	73	36	13 40	38	53	53
	Insgesamt		279	256	216	236	247	248	231
	msgesamt	291	219	256	216	230	247	246	231
dar. Fre	isetzung von Gefahrgut								
1	Explosive Stoffe und Gegenstände								
2	mit Explosivstoff	-	-	-	-	1	1	-	3
2	Verdichtete, verflüssigte oder unter Druck gelöste Gase	3	2	2	2	1	_	1	1
3	Entzündbare flüssige Stoffe	25	19	16	15	14	13	14	16
4.1 4.2	Entzündbare feste Stoffe		_	_	1	_	_	1	-
4.2	Stoffe, die in Berührung mit Wasser	-	_	_	-	1	_	-	_
	entzündliche Gase entwickeln		_	_	1	_	_	_	_
5.1	Entzündend (Oxidierend) wirkende Stoffe		_	_	2	_	_	2	_
5.2 6.1	Organische Peroxide		- 4	_	1	- 4	3	2	1 2
6.2	Ansteckungsgefährliche Stoffe		-	_	_	-	_	_	_
7	Radioaktive Stoffe		_	-	_	-	=	=	-
8 9	Ätzende Stoffe Verschiedene gefährliche Stoffe	3	5	2	2	4	5	5	4
	und Gegenstände	1	1	3	1	3	3	_	_
	Sonstige Gefahrgüter, Sammelladungen	3	4	6	4	4	4	6	-
	Insgesamt	38	35	29	29	32	29	31	27
h a : a a b	verwiegenden Unfällen mit Sachschaden (i.e.S') ¹								
	Explosive Stoffe und Gegenstände								
1	mit Explosive Stoff	6	5	2	3	3	2	3	4
2	Verdichtete, verflüssigte oder		,	_		,	-	,	-
2	unter Druck gelöste Gase	14	8	11	4	13	7	8	8
3 4.1	Entzündbare flüssige Stoffe Entzündbare feste Stoffe		49 1	69 1	49 3	45 -	43 2	53 3	38
4.2	Selbstentzündliche Stoffe		_	1	1	3	2	2	1
4.3	Stoffe, die in Berührung mit Wasser								_
5.1	entzündliche Gase entwickeln Entzündend (Oxidierend) wirkende Stoffe		- 1	_ 1	_ 1	- 1	2	1 1	2
5.2	Organische Peroxide		_	_	_	_	_	1	_
6.1	Giftige Stoffe		4	2	2	1	-	6	2
6.2 7	Ansteckungsgefährliche Stoffe		_	_	_	_	_	_	1
8	Ätzende Stoffe	12	7	10	13	13	9	12	7
9	Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände	5	4	,	2	2		5	,
	Sonstige Gefahrgüter, Sammelladungen		1 22	4 38	3 15	2 19	6 19	26	4 14
	Insgesamt								
	mageaunt	143	98	139	94	100	92	121	81
dar. Fre	isetzung von Gefahrgut								
1	Explosive Stoffe und Gegenstände								
2	mit Explosivstoff Verdichtete, verflüssigte oder	1	-	1	2	_	1	1	-
2	unter Druck gelöste Gase	_	2	_	_	_	_	_	_
3	Entzündbare flüssige Stoffe	9	7	11	6	6	3	7	8
4.1	Entzündbare feste Stoffe		_	_	_	_	_	-	-
4.2 4.3	Stoffe, die in Berührung mit Wasser	1	-	-	_	_	-	_	_
	entzündliche Gase entwickeln		-	-	-	-	-	-	-
5.1	Entzündend (Oxidierend) wirkende Stoffe		-	-	1	-	-	1	-
5.2 6.1	Organische Peroxide		_	_	_	_	_	_	_
6.2	Ansteckungsgefährliche Stoffe	_	_	_	_	_	_	_	_
7	Radioaktive Stoffe		_	-	-	-	-	-	_
8 9	Ätzende Stoffe Verschiedene gefährliche Stoffe	2	2	1	2	4	1	-	2
	und Gegenstände		1	_	1	_	_	2	-
	Sonstige Gefahrgüter, Sammelladungen	1	5	-	2	1	2	3	1
	Insgesamt	14	17	13	14	11	7	14	11

^{1 1991 - 1994} Unfälle mit nur Sachschaden von DM 4 000 und mehr bei einem der Geschädigten.

Ab 1995 schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden (im engeren Sinne).

Nr. der	Gefahrklasse	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
Syste- matik									
	llen mit Personenschaden	1			1	1	1	1	1
1	Explosive Stoffe und Gegenstände	ı							
2	mit Explosivstoff	. 8	8	6	3	5	3	2	5
2	unter Druck gelöste Gase	24	13	15	17	14	10	17	12
3	Entzündbare flüssige Stoffe	86	83	57	74	63	57	69	51
4.1 4.2	Entzündbare feste Stoffe		- 4	3 2	3	2 6	1 2	- 4	2 2
4.3	Stoffe, die in Berührung mit Wasser	_	4	2	,	0	2	4	2
E 1	entzündliche Gase entwickeln Entzündend (Oxidierend) wirkende Stoffe		1	_	2	_	-	_	-
5.1 5.2	Organische Peroxide		1 1	_ 2	1 1	1 1	2	1 1	_
6.1	Giftige Stoffe		3	2	3	4	6	2	4
6.2 7	Ansteckungsgefährliche Stoffe		- 4	1 2	1 1	_ 1	_	1	_ 1
8	Ätzende Stoffe		12	16	20	11	12	16	10
9	Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände	. 12	4	8	7	10	12	9	5
	Sonstige Gefahrgüter, Sammelladungen		75	71	64	61	49	62	66
	Insgesamt	213	209	185	200	179	154	184	158
dar. Frei	setzung von Gefahrgut								
1	Explosive Stoffe und Gegenstände	I							
	mit Explosivstoff	. –	-	-	-	-	-	1	-
2	Verdichtete, verflüssigte oder unter Druck gelöste Gase	3	_	1	_	1	_	_	_
3	Entzündbare flüssige Stoffe	10	1	1	3	-	2	3	2
4.1 4.2	Entzündbare feste Stoffe		_	_	_	1_	-	-	-
4.2	Stoffe, die in Berührung mit Wasser	_	_	_	_	_	_	_	_
	entzündliche Gase entwickeln		-	-	-	-	-	-	-
5.1 5.2	Entzündend (Oxidierend) wirkende Stoffe Organische Peroxide		_	_	_ 1	_	_	_	_
6.1	Giftige Stoffe	1	-	-	_	-	-	-	-
6.2 7	Ansteckungsgefährliche Stoffe		- 1	_	_	_	_	_	_
8	Atzende Stoffe		1	_	1	1	3	2	1
9	Verschiedene gefährliche Stoffe	2							
	und Gegenstände Sonstige Gefahrgüter, Sammelladungen		2	1	_	_	1 -	_	_
	Insgesamt		4	3	5	3	6	6	3
		1 20	7				· ·	·	
	rerwiegenden Unfällen mit Sachschaden (i.e.S') 1								
1	Explosive Stoffe und Gegenstände mit Explosivstoff	. 4	2	_	2	2	_	4	_
2	Verdichtete, verflüssigte oder								
3	unter Druck gelöste Gase Entzündbare flüssige Stoffe		11 35	5 31	9 52	5 26	4 30	4 26	2 26
4.1	Entzündbare feste Stoffe	-	2	_	1	1	-	-	-
4.2 4.3	Selbstentzündliche Stoffe	. 2	4	2	3	_	1	2	-
4.5	entzündliche Gase entwickeln	_	1	_	_	1	_	1	_
5.1	Entzündend (Oxidierend) wirkende Stoffe	. 1	-	_	-	-	-	1	1
5.2 6.1	Organische Peroxide		2	_	2	1	_ 1	_	_ 1
6.2	Ansteckungsgefährliche Stoffe	_	_	_	_	_	-	-	-
7 8	Radioaktive Stoffe		- 12	- 8	1 8	- 7	- 3	- 6	1 3
9	Verschiedene gefährliche Stoffe	1			Ü		_	Ü	_
	und Gegenstände Sonstige Gefahrgüter, Sammelladungen		1 35	4	12 28	2 26	3 33	6	3 26
	Insgesamt			24				44 94	
		89	105	74	118	71	75	94	63
	setzung von Gefahrgut								
1	Explosive Stoffe und Gegenstände mit Explosivstoff	_	_	_	_	_	_	_	_
2	Verdichtete, verflüssigte oder								
3	unter Druck gelöste Gase Entzündbare flüssige Stoffe		2	_	1 3	_	_	1 1	- 1
4.1	Entzündbare feste Stoffe	-	_	_	_	_	_	_	_
4.2 4.3	Selbstentzündliche Stoffe Stoffe, die in Berührung mit Wasser	-	-	-	-	-	-	-	-
4.3	entzündliche Gase entwickeln		_	_	_	_	_	_	_
5.1	Entzündend (Oxidierend) wirkende Stoffe	1	-	-	-	-	-	-	-
5.2 6.1	Organische Peroxide		_	_	_	_	_	_	_
6.2	Ansteckungsgefährliche Stoffe	-	_	_	_	_	_	_	-
7 8	Radioaktive Stoffe		-	- 1	-	-	-	-	- 1
9	Verschiedene gefährliche Stoffe]	_	1	_	_	_	_	1
	und Gegenstände		_	-	2	-	-	-	-
	Sonstige Gefahrgüter, Sammelladungen		2	-	-	-	-	-	-
	Insgesamt	9	4	1	6	-	-	2	2

^{1 1991 - 1994} Unfälle mit nur Sachschaden von DM 4 000 und mehr bei einem der Geschädigten.

Ab 1995 schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden (im engeren Sinne).

	Güterkraft-	Liefer- und	Darunter: mit z	ulässigem Gesa	mtgewicht			Sattel-	Sonstige Zug-	Lastkraft-
	fahrzeuge insgesamt	Lastkraft- wagen zusammen ¹²	bis 3 500 kg	3 501 – 7 500 kg	7 501 – 12 000 kg	12 001 – 16 000 kg	16 001 und mehr kg	zugmaschinen	maschinen ³	wagen mit Spezial- aufbau ⁴
.991		1 332 480	792 179	337 556	35 012	69 071	98 662			
.991		1 694 335	1 023 086	396 768	69 025	77 373	128 083	115 516	•	130 80
992		1 874 371	1 153 312	421 536	80 071	77 550	141 902	120 051	800 810	141 08
.993		1 970 056	1 254 675	421 970	73 582	70 950	146 879	120 712	780 063	143 69
995		2 068 546	1 363 091	423 649	70 057	62 576	149 173	124 079	757 733	146 69
996		2 123 849	1 429 867	421 204	66 674	55 577	150 527	130 392	733 143	149 64
.997		2 166 030	1 492 025	414 820	62 900	49 128	147 157	134 829	709 226	149 45
.998		2 220 696	1 560 834	410 037	59 944	44 353	145 528	140 516	687 292	149 90
.999		2 312 647	1 654 251	412 956	58 988	40 747	145 705	153 527	666 514	152 88
000		2 374 401	1 730 000 ⁵	406 000 ⁵	56 900 ⁵				646 177	152 49
001	3 426 962	2 453 764	1 796 980	414 563	58 222	37 053	146 946	171 124	644 953	157 12
002	. 3 456 133	2 493 689	1 854 143	405 525	56 603	33 491	143 927	177 884	629 152	155 40
2003	3 410 677	2 471 265	1 868 271	384 076	54 465	29 409	135 044	178 114	613 296	148 00
2004	3 363 645	2 443 937	1 870 696	365 145	55 302	24 795	127 999	179 219	598 097	142 39
2005	3 340 964	2 432 523	1 882 017	349 543	56 819	21 702	122 442	185 364	583 458	139 61
2006	3 395 604	2 435 587	1 902 304	336 518	59 935	19 007	117 823	192 124	630 403	137 49
2007	. 3 425 374	2 467 603	1 942 747	328 182	63 132	17 576	115 966	200 272	621 041	136 45
008	. 3 091 426	2 207 065	1 761 402	283 009	59 890	14 200	88 564	179 935	588 427	115 99
	. 3 105 666	2 233 979	1 798 805	273 223	61 953	13 798	86 198	176 883	582 105	112 69
010	. 3 134 099	2 276 965	1 845 327	265 538	63 824	13 565	88 691	170 911	578 089	108 13
011	3 192 537	2 336 816	1 905 366	260 312	67 101	13 515	90 522	178 050	573 110	104 56
012	. 3 281 965	2 528 656	1 989 198	269 840	75 522	16 325	177 728	184 321	568 988	-
2013	3 325 126	2 578 567	2 045 436	262 390	77 160	16 219	177 316	182 829	563 730	-
2014	. 3 372 186	2 629 209	2 099 835	255 954	78 929	16 264	178 186	184 589	558 388	=

Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt, Flensburg

Jeweils 1. Juli, ab 2001 1. Januar. Ab 2008 ohne vorübergehende Stilllegungen.

1 Bis 2011 nur Liefer- und Lastkraftwagen mit Normalaufbau, ab 2012 auch mit Spezialaufbau.

2 Ab 2009 inkl. Lastkraftwagen ohne Angaben des zulässigen Gesamtgewichts.

³ Ab 2006 einschl. Geräteträger.

⁴ Ab 2012 in den Spalten für Liefer- und Lastkraftwagen enthalten.

⁵ Geschätzt.

2.9 Fahrleistungen und Güterverkehr von Lastkraftfahrzeugen sowie Ein- und Durchfahrten ausländischer Lastkraftfahrzeuge 1991 – 2014

	Fahrleistungen vor	n Güterkraftfahrzeuge	n ^{1 2}	Güterverkehr von	Lastkraftfahrzeuger	1 2 3		Ein- und
	zusammen	davon:		Verkehrsaufkomr		Verkehrsleistung		Durchfahrten
		Lastkraft- kraftwagen	Sattelzug- maschinen	zusammen	darunter: ausländische Lastkraft- fahrzeuge 4	zusammen	darunter: ausländische Lastkraft- fahrzeuge ⁴	 ausländischer Lastkraft- fahrzeuge ⁵
	Mrd. Kilometer			Mio. Tonnen	Hamzeage	Mrd. Tonnenkilom		1 000
991	. 51,7	43,4	8,3	2 918,7	150,7	245,7	49,7	7 462
992	. 55,1	46,4	8,7	2 999,5	158,5	252,3	52,3	7 892
993	. 56,0	47,1	8,9	3 107,4	163,4	251,5	52,4	8 497
994	. 59,8	50,5	9,4	3 360,2	175,9	272,5	59,6	9 324
995	. 62,0	52,6	9,4	3 347,0	181,7	279,7	62,5	9 823
996	. 63,0	53,4	9,6	3 189,2	181,0	280,7	64,6	10 012
997	. 65,4	54,3	11,1	3 196,0	221,0	301,8	78,6	12 163
98	. 67,9	55,7	12,2	3 196,8	236,6	315,9	85,3	13 139
99	. 70,5	58,3	12,2	3 425,0	254,0	341,7	92,4	14 371
000	. 71,6	58,9	12,7	3 244,2	250,5	346,3	95,7	14 628
001	. 73,8	60,3	13,5	3 115,7	245,4	353,0	96,7	14 734
02	. 71,9	58,2	13,7	2 960,9	255,4	354,5	102,7	15 503
03	. 71,9	57,9	14,0	3 035,1	306,5	381,9	126,0	
04	. 72,8	57,7	15,1	3 074,9	324,4	398,4	131,5	-
05	. 72,5	57,0	15,5	3 062,1	319,9	402,7	130,9	-
06	. 74,3	57,6	16,6	3 257,1	358,3	435,7	150,2	-
07	. 77,6	59,8	17,8	3 383,5	384,3	454,1	153,8	-
08	. 78,3	60,3	18,0	3 438,0	392,0	457,6	156,2	_
09	. 76,1	59,5	16,6	3 113,6	363,3	415,6	140,0	-
10	. 77,6	60,7	16,9	3 125,2	407,9	440,6	158,7	_
11	. 80,0	62,5	17,5	3 391,0	423,5	457,6	164,0	-
)12	. 80,0	63,2	16,8	3 310,7	435,0	447,0	167,0	-
13	. 81,0	64,3	16,7	3 373,1	451,0	453,7	173,0	-
014	. 83,2	66,3	16,9	3 506,5	471,0	463,9	178,0	_

¹ Errechnet als Inländerfahrleistung (d.h. einschl. Auslandsstrecken deutscher Kfz, aber ohne die Inlandsstrecken ausländischer Kfz).
2 Quelle: Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung (DIW), Berlin, ab 2003 neue Datenbasis.
3 Ohne Transporte deutscher Lkw bis 6 t zul. Gesamtgewicht oder 3,5 t Nutzlast.
4 Quelle: DIW, Berlin - Verkehr in Zahlen, BVU Beratungsgruppe Verkehr + Umwelt.
Ohne Beförderungsmenge und Beförderungsleistung deutscher Kfz im Ausland, aber einschl. Beförderungsmenge und Beförderungsleistung ausländischer Kfz im Inland.

⁵ Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt, Flensburg.